



AUSGABE 09/2021 • 74. JG. • 8,50 €

# vet JOURNAL

DAS MAGAZIN DER ÖSTERREICHISCHEN TIERÄRZTINNEN UND TIERÄRZTE



## GERIATRIE UND NEUROLOGIE

Erkrankungen des alternden Patienten

**DIE CNE DER KATZE** -  
was bei der Untersuchung  
des Urins zu beachten ist

**MENINGEOME**  
bei Hunden  
und Katzen

**TIERISCHE ÄNGSTE** -  
(k)eine Angelegenheit  
für Tierärzte?

**ANTIBIOTIKA** -  
droht ein EU-Verbot  
für Heim- und Nutztiere?

Österreichische Post AG • MZ 16Z040951 M, Österreichischer Tierärzterverlag Ges.m.b.H.,  
Hietzinger Kai 87, 1130 Wien

# IDEXX 360

Eine neue  
Partnerschaft für  
Diagnostik auf  
höchstem Niveau



Statten Sie Ihr praxisinternes Labor aus –  
**ohne Kapitaleinsatz, ohne Wartungsgebühren  
und ohne Leasingkosten!**



Catalyst One\*  
Blutchemie-  
Analysegerät



IDEXX VetLab\*  
Laborinformations-  
Managementsystem



SediVue Dx\*  
Urinsediment-  
Analysegerät



ProCyte One\*  
Hämatologie-  
Analysegerät

Hämatologie-Analysegerät  
Ihrer Wahl



ProCyte Dx\*  
Hämatologie-  
Analysegerät

Für weitere Informationen senden Sie eine E-Mail an:  
**[info-austria@idexx.com](mailto:info-austria@idexx.com)**

Bitte beachten Sie: mit IDEXX 360 erhalten Sie Analysegeräte inklusive Wartungsvertrag kostenfrei gegen eine mehrjährige Abnahmeverpflichtung.

© 2021 IDEXX Laboratories, Inc. Alle Rechte vorbehalten. • 2007073-0721-AT • Die Datenschutzrichtlinie von IDEXX finden Sie auf [idexx.com](http://idexx.com).

\*Catalyst One, IDEXX VetLab, ProCyte Dx, ProCyte One und SediVue Dx sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen von IDEXX Laboratories, Inc. oder angeschlossenen Unternehmen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

# IDEXX

## Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen!

Bekanntlich steht derzeit auf EU-Ebene ein weitreichendes Antibiotikaverbot in der Tiermedizin zur Diskussion. Ein solches Verbot würde gravierende Folgen nach sich ziehen, deshalb haben wir Stellung bezogen und auch dringend aufgerufen, von einer positiven Abstimmung über den Antrag Abstand zu nehmen.

Im ENVI (Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit des EU-Parlaments) wurde Mitte Juli, konkret am 13.7., der von der Kommission vorgelegte Verordnungsentwurf über „Kriterien für die Einstufung antimikrobieller Mittel, die für die Behandlung bestimmter Infektionen beim Menschen vorbehalten sind“ auf Eis gelegt. Zuletzt brachte der EU-Abgeordnete Martin Häusling (Grüne) einen Entschließungsantrag ein und stellte den Entwurf infrage: Weitere Verschärfungen werden gefordert und kritische Antibiotika sollen künftig exklusiv der Humanmedizin vorbehalten sein. Wenn diese nachgeordnete Verordnung, so wie im Änderungsantrag von Herrn Häusling gefordert, jetzt überarbeitet werden soll, kann es damit zu einem abrupten Verbot der Anwendung bestimmter antimikrobieller Wirkstoffgruppen am Tier kommen!

Verbote von bestimmten Antibiotika als politische Forderung, um einen möglichen Systemwechsel in der Tierhaltung zu erreichen, sind ein untauglicher Versuch, ebendiesen voranzutreiben. Dass die Veterinärmedizin hier als politischer Spielball missbraucht wird, ist deshalb strikt abzulehnen.

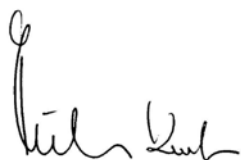
Der Antibiotikaverbrauch in der Veterinärmedizin konnte in den letzten Jahren auch ohne Verbote stetig reduziert werden. Der Verbrauch bei lebensmittelliefernden Tieren ist nunmehr sogar geringer als im Humanbereich, wie zuletzt die Zahlen aus dem EFSA-Bericht belegten.

In Österreich wurden in den letzten Jahren intensive Anstrengungen unternommen, um den Antibiotikaverbrauch zu reduzieren. Im Gegensatz zur Humanmedizin wird der Verbrauch im Veterinärbereich bei lebensmittelliefernden Tieren umfangreich dokumentiert. Allein damit konnten seit Beginn dieser Projekte fortwährend Einsparungen bei den Antibiotikamengen verzeichnet werden.

Im Humanbereich wird der unangemessene und unnötige Einsatz von Antibiotika im Krankenhaus, im niedergelassenen Bereich und in der Langzeitpflege als wichtiger Faktor für die Entwicklung und Verbreitung von Antibiotikaresistenzen gesehen. Laut der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) soll der Anteil von unsachgemäß eingesetzten Antibiotika an allen im Gesundheitswesen verwendeten Antibiotika bis zu 50 Prozent ausmachen, in Langzeitpflegeeinrichtungen sogar bis zu 90 Prozent.

Wir haben daher aufgefordert, diesen Entschließungsantrag abzulehnen und dem wissenschafts- und expertenbasierten Vorschlag der Kommission zu folgen.

*Mit freundlichen Grüßen*



Mag. Kurt Frühwirth  
Präsident der Österreichischen Tierärztekammer



Foto: Tom Schulze

**„Auch Tiere haben ein Recht auf eine wirksame antibiotische Behandlung!“**

**Schau auf dich, schau auf mich.**

**TRAGE  
EINE FFP2-  
MASKE.**



DR. ELISABETH WAGMEISTER:

08

## DIE CNE DER KATZE –

was ist bei der Urinuntersuchung zu beachten?

### RUBRIKEN

- 6 Tierleben
- 38 Forschung & Wissenschaft
- 39 Unternehmen
- 42 Bücher
- 44 Tiernews
- 70 Köpfe & Karrieren

12 **MENINGEOME BEI HUNDEN UND KATZEN –**  
intrakranielle Tumore mit guten Therapieoptionen

18 **TIERISCHE ÄNGSTE –**  
(k)eine Angelegenheit für Tierärzte?

22 **IM FOKUS:** Neurologische Erkrankungen bei älteren Hunden und Katzen

26 **TIERSCHUTZ**  
• Pferdeklappe in Österreich  
• Klage gegen unethische Zucht in Norwegen

30 **ODILE BAIN MEMORIAL PRIZE 2021**  
Auszeichnung für NachwuchswissenschaftlerInnen

32 **MULTIFOKALE BILDGEBUNG**  
Neue Methode für schnelle 3D-Mikroskopie

33 **TOXOPLASMOSE:**  
Gesundheitsrisiko für Tier und Mensch

34 **VERSCHÄRFUNGEN GEFORDERT:** Drohendes EU-Verbot bestimmter antimikrobieller Wirkstoffklassen

36 **NACHHALTIGKEIT**  
• Bakterien aus Kuhmägen können Plastikmüll abbauen  
• Grand Prix der Biodiversität



### KAMMER

#### 45 KAMMER AKTUELL

- Tirol: Neuer Landesstellenpräsident im Porträt
- Hohe staatliche Auszeichnung für Walter Arnold
- Feuerwehr Gössendorf und Tierärztekammer organisierten Workshop zur Großtierrettung
- Ankündigung FTA-Prüfung Kleintiere
- Fachtierarztprüfung für Wiederkäufer
- In Memoriam
- Dritter Nationaler Fischgesundheits-Workshop Wien/online am 13. November 2021
- Vetmeduni Vienna trauert um em. o. Univ.-Prof. Dr. Erich Eisenmenger

- 49 **ABTEILUNG DER ANGESTELLTEN**
- 50 **ABTEILUNG DER SELBSTÄNDIGEN**
- 51 **PRAXISMANAGER**
- 52 **AMTSBLATT**
- 55 **FACHKURZ-INFORMATION**
- 56 **KALENDARIUM**
- 59 **VETAK**
- 60 **VETART**

- 62 **VETJOBS & KARRIERE**
- 68 **KLEINANZEIGEN**
- 69 **VETMARKT**



Meningeome bei Hunden und Katzen – siehe Artikel auf S. 12.

## IMPRESSUM

### Medieninhaber/Verleger:

Österreichischer  
Tierärzteverlag Ges.m.b.H.

### Verlagsadresse:

1130 Wien, Hietzinger Kai 87

### Unternehmensgegenstand:

Verlag von Büchern und Zeitschriften

### Kontakt:

Mag. Silvia Stefan-Gromen  
silvia.gromen@tieraerzteverlag.at

### Herausgeber:

Österreichische Tierärztekammer  
1130 Wien, Hietzinger Kai 87

### Geschäftsführung Verlag:

Mag. Silvia Stefan-Gromen

### Chefredakteur:

Mag. Kurt Frühwirth

### Redaktionsleitung:

Mag. Silvia Stefan-Gromen  
silvia.gromen@tieraerzteverlag.at

### Art Direction und Layout:

Dan Neiss

### Autoren dieser Ausgabe:

Mag. Kurt Frühwirth, Mag. Silvia  
Stefan-Gromen, Dr.med.vet. Elisabeth  
Wagmeister, Dr.med.vet. Elisabeth  
Reinbacher, Bettina Kristof, Herbert  
Buchgraber, Mag. Sabine Eigelsreiter-  
Scharl, Dr. Gloria Gerstl-Hejduk, Mag.  
Werner Frühwirth, Dr. Beatrix Leitold  
(Kontakt zu den Autoren auf Anfrage)

### Lektorat:

Mag. Bernhard Paratschek

### Fotonachweis:

iStockphoto LP, Pixabay –  
falls nicht anders angegeben

### Anzeigenverkauf:

Günther Babun  
vetjournal@dolleisch.at

### Jahresabo:

Inland EUR 79,50, Ausland  
EUR 89,90, Studentenabo EUR 30,50  
(alle Preise inkl. Versandkosten);  
Mitglieder der ÖTK erhalten das  
Vetjournal gratis.

### Druck:

Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1,  
7210 Mattersburg

### Vertrieb:

Österreichische Post Aktiengesellschaft

### Grundlegende Richtung (Blattlinie):

Zeitschrift für die wissenschaftlichen,  
standespolitischen, wirtschaftlichen und  
sozialen Interessen der österreichischen  
Tierärztinnen und Tierärzte.

### Urheberrechte:

Sämtliche Rechte, insbesondere  
das Recht der Vervielfältigung und  
Verbreitung sowie der Übersetzung  
sind vorbehalten. Kein Teil der  
Zeitschrift darf in irgendeiner Form  
ohne schriftliche Genehmigung des  
Verlags reproduziert oder unter  
Verwendung elektronischer Systeme  
gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt  
oder verbreitet werden. Nachdruck nur  
mit der ausdrücklichen Zustimmung  
des Herausgebers gestattet.

### Genderhinweis:

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit  
der Texte wurde entweder die  
männliche oder weibliche Form von  
personenbezogenen Hauptwörtern  
gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine  
Benachteiligung des jeweils anderen  
Geschlechts. Frauen und Männer mögen  
sich von den Inhalten gleichermaßen  
angesprochen fühlen.

### Hinweis:

Der Inhalt der einzelnen Beiträge  
muss sich nicht mit der Meinung der  
Redaktion decken. Offenlegung gemäß  
§ 25 Mediengesetz abrufbar unter  
www.tieraerzteverlag.at.

FULL SERVICE FÜR  
TIERARZTPRAXEN

AUF DEN PUNKT  
GEBRACHT.



ALLES  
AUS EINER  
HAND

## ● WinVet.net Veterinärsoftware

Erledigen Sie Ihre alltäglichen Aufgaben im Handumdrehen. Die innovative Softwarekomplettlösung lässt sich einfach bedienen und sorgt für mehr Überblick, mehr Ordnung und somit für mehr Effizienz.



## ● Digitales Diktieren

Nie war Arbeiten so flexibel und schnell wie heute. Diktieren Sie ortsunabhängig. Diktiergeräte mit antimikrobieller Oberfläche für hygienisches Arbeiten.

Zertifizierter Partner 2021  
Diktierlösungen

PHILIPS

## ● Spracherkennung

Gesprochenes sofort in Texte umwandeln – dreimal schneller als tippen! Die Software weist eine Erkennungsgenauigkeit von bis zu 99 Prozent auf.



EDV  
2000

Kompetenz durch Erfahrung.

Bonygasse 40/Top 2, 1120 Wien  
E office@edv2000.net T +43(0)1812 67 68-0

www.edv2000.net

# NEWS

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

## VERHALTENSFORSCHUNG

### KOFFEIN DOPT HUMMELN

Koffein wirkt bekanntlich nicht nur bei uns Menschen – auch Hummeln lassen sich dadurch beflügeln: Koffein bewirkt, dass sie sich den Duft von Pflanzen besser merken können, haben britische Forscherinnen und Forscher herausgefunden. Mit koffeinhaltiger Zuckerlösung trainierten sie die Tiere, nur eine Pflanzenart anzufliegen. Da mehr als die Hälfte der Nahrungspflanzen für den Menschen laut Studien-Co-Autor Jan-Hendrik Dudenhöffer von der University of Greenwich zum Teil auf Bestäubung durch Insekten angewiesen ist, ist diese interessante Erkenntnis besonders für Obst- und Gemüsebauern wichtig. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler führen auf Erdbeerfarmen in England entsprechende Versuche durch, mit dem Ziel, eine Anwendung für die Landwirtschaft zu entwickeln. Das gezielte Training der kommerziell eingesetzten Insekten hat laut Dudenhöffer auch den Vorteil, dass sie den wilden Bestäuberkolonien nicht das Revier streitig machen. Da die Hummeln vorwiegend Nutzpflanzen bestäuben, könnten andere Tiere wilde Blumen in der Umgebung nutzen.

**Link:**

<https://bit.ly/2Wbbg3D>

**Video zur Studie:**

[www.eurekalert.org/multimedia/530095](http://www.eurekalert.org/multimedia/530095)




---

## RANGORDNUNG

### HYÄNEN: NETZWERKE DER MÜTTER BESTIMMEN SOZIALEN STATUS



Die Rudel der Flecken- oder Tüpfelhyänen (*Crocuta crocuta*) können mehr als 100 Tiere umfassen. In diesen zum Teil sehr großen Gemeinschaften geben die Weibchen den Ton an – männliche Hyänen stehen in der Rangordnung weiter unten. Welche Position eine Hyäne aber tatsächlich im Rudel einnimmt, hängt stark von ihren sozialen Netzwerken und Kontakten innerhalb der Gemeinschaft ab. Diese Netzwerke erben die Tiere von ihren Müttern, erklären Forscherinnen und Forscher aus Israel und den USA in einer aktuellen Studie, die im Fachjournal „Science“ veröffentlicht wurde.

**Link zur Studie:**

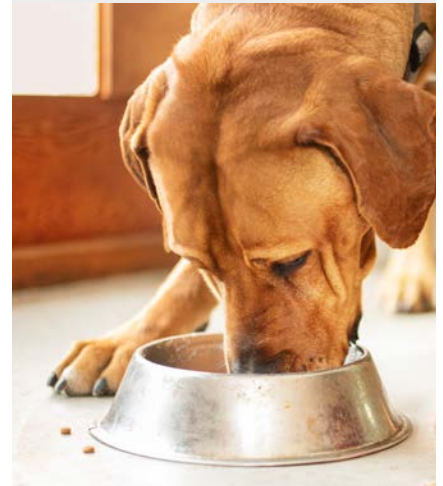
<https://bit.ly/3gcFBG4>

## SINNESWAHRNEHMUNG STÖRCHE HABEN DEN RICHTIGEN RIECHER



Forschende des Max-Planck-Instituts haben das Verhalten von Weißstörchen erforscht und herausgefunden, dass diese durch den Geruch frisch gemähter Wiesen angelockt werden, wo sie erfolgreich Futter finden. Nur Störche, die sich windabwärts aufhielten und so den Geruch wahrnehmen konnten, reagierten auf das gemähte Gras. Die WissenschaftlerInnen besprühten zudem eine Wiese mit einem Spray aus grünen Blattduftstoffen, die beim Mähen freigesetzt werden; auch hier erschienen Störche. Das zeigt, dass Störche ihren Geruchssinn zur Futtersuche verwenden, und lässt vermuten, dass das Riechen auch bei anderen Vögeln eine größere Rolle spielen könnte, als bisher angenommen wurde: Bisher glaubte man, dass sich Vögel vor allem auf ihre Augen und Ohren und weniger auf den Geruchssinn verlassen. „Man hat einfach angenommen, dass Vögel nicht gut riechen können, weil sie ja keine richtigen Nasen haben“, erzählt Martin Wikelski, Direktor am Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie, „dabei haben sie einen sehr großen Riechkolben im Gehirn mit vielen Rezeptormolekülen für Duftstoffe.“ Vögel besitzen also die besten Voraussetzungen für eine „feine Nase“.

### IN KÜRZE



#### VIERBEINIGE OPPORTUNISTEN

„Hunde sind undankbar“ – das ist das Fazit einer Forschungsarbeit des Teams rund um den Verhaltensbiologen Jim McGettrick vom Konrad-Lorenz-Institut für Ethologie. Im Wissenschaftsmagazin „Plos One“ wird berichtet, dass die (Hunde-) Freundschaft beim Futter aufhört – anders gesagt lautet die Devise vielmehr: „Nehmen ja, Geben nein.“

Quelle: <https://bit.ly/3AWR7NM>



  
**Prascend®**  
 forward thinking in PPID




GROSSE

NEUIGKEITEN

DIE NEUE  
 FLEXIBILITÄT  
 MIT DER GROSSEN  
 KLINIKPACKUNG



### Das Original für Pferde mit Equinem Cushing Syndrom (ECS/PPID)

-  **Weniger Hufrehe**
-  **Weniger Sekundärkrankheiten**
-  **NEU: auch als 480 × 1 mg Klinikpackung**  
(3x 160 Stück-Packungen. Wie gewohnt 10 Tabletten pro Blister)

**Prascend 1 mg Tabletten für Pferde. Zusammensetzung:** Eine Tablette enthält Pergolid 1 mg (als Pergolidmesilat 1,31 mg), Croscarmellose-Natrium, Eisen(III)-oxid (E172), Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Povidon K-30. **Anwendungsgebiete:** Symptomatische Behandlung der durch eine Dysfunktion der Pars intermedia der Hypophyse (PPID) bedingten klinischen Symptome (Equines Cushing-Syndrom). **Gegenanzeigen:** Nicht anwenden bei Pferden mit bekannter Überempfindlichkeit gegen Pergolidmesilat oder andere Derivate von Mutterkornalkaloiden oder einem der sonstigen Bestandteile. Nicht anwenden bei Pferden unter 2 Jahren. **Rezept- und Apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu Nebenwirkungen, Wechselwirkungen und zu den besonderen Warnhinweisen zur sicheren Anwendung sind der „Austria Codex“ Fachinformation zu entnehmen. Pharmakotherapeutische Gruppe:** Dopaminagonist. **Zulassungsinhaber:** Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH; 55216 Ingelheim/Rhein, Deutschland. RCV-EQU-0029-2021



Beim Vorsorgecheck sollte bei Katzen unbedingt eine Urinuntersuchung durchgeführt werden – diese kann zur frühen Erkennung einer CNE sogar aussagekräftiger als eine Blutuntersuchung sein.

---

## **DIE CNE DER KATZE - WAS IST BEI DER URINUNTERSUCHUNG ZU BEACHTEN?**

**DR. MED. VET. ELISABETH WAGMEISTER**

**Die Prävalenz einer chronischen Nierenerkrankung (CNE) ist vor allem bei älteren Katzen sehr hoch. Zu den wichtigsten diagnostischen Mitteln zählt die Urinuntersuchung. Mit dieser werden Informationen zur Erkennung, Beurteilung und Therapie der Nierenschädigung gewonnen. Dabei gibt es einige wichtige Punkte zu beachten, zu denen uns Dr. Maximiliane Haider im folgenden Interview nähere Informationen liefert.**



### **Frau Doktorin Haider, welche diagnostischen Schritte gehören für Sie zur Abklärung einer chronischen Nierenerkrankung (CNE, Anm.) bei der Katze?**

Prinzipiell gehören für mich eine Blutuntersuchung, eine Urinuntersuchung und gegebenenfalls bildgebende Verfahren dazu, je nach klinischer Symptomatik. Eine Urinuntersuchung sollte immer durchgeführt werden – optimalerweise in regelmäßigen Abständen auch ohne Anzeichen einer Nierenproblematik, um eine beginnende CNE frühzeitig zu erkennen.

### **Heißt das, Sie halten die Urinuntersuchung im Zuge von Vorsorgeuntersuchungen bei Katzen für besonders wichtig?**

Ja, auf jeden Fall. Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen etablieren sich immer mehr in der Kleintiermedizin, eine Urinuntersuchung sollte unbedingt dazugehören. Diese wäre speziell bei älteren Katzen ab circa neun Jahren routinemäßig alle sechs bis neun Monate optimal. Und besonders bei der CNE gilt: Je früher diese erkannt wird, umso besser, damit therapeutisch interveniert und der progressiv fortschreitende Krankheitsprozess verlangsamt werden kann. Unter Umständen ist eine Urinuntersuchung sogar hilfreicher als eine Blutuntersuchung. Dies kann vor allem bei Frühstadien-Patienten, IRIS Stage 1, der Fall sein. Es liegt im Blut noch keine Azotämie vor, aber es kann im Urin bereits eine Minderkonzentration festgestellt werden.

### **Ist für die Vorsorgeuntersuchung Spontanharn ausreichend und kann dieser auch von zu Hause mitgebracht werden?**

Ja und ja. Zur Klärung der Fragestellung, wie gut die Konzentrationsfähigkeit der Nieren ist, wird das urinspezifische Gewicht, USG, bestimmt. Dafür reicht die Untersuchung von Spontanharn aus. Die Besitzer können den Urin von zu Hause mitbringen. Das kann besonders bei sehr ängstlichen Katzen von Vorteil sein. Es gibt spezielle Katzenstreu, die den Harn nicht aufsaugt. Wichtig ist, dass es sich um Morgenurin handelt. Auch eine Sammelurinprobe über zwei, drei Tage ist möglich und gibt einen aussagekräftigeren Durchschnittswert als eine Einzelprobe.

### **Welche Untersuchungsmöglichkeiten bietet der Urin und welche Besonderheiten sind zu beachten?**

Grundsätzlich lassen sich mit einer Urinuntersuchung sehr viele Informationen gewinnen. Bei der makroskopischen Begutachtung kann eine Trübung oder Verfärbung auf pathologische Befunde hinweisen. Bei einer CNE ist der Urin aufgrund der Minderkonzentration meist heller.

Wichtig ist die Bestimmung des urinspezifischen Gewichts, allerdings muss das Ergebnis immer in der Gesamtheit betrachtet werden. Das USG kann z. B. aufgrund von Dehydratation, einer vorliegenden Proteinurie oder Glukosurie falsch hoch sein. Bei erniedrigten Werten zwischen 1008 und 1012, einer Isosthenurie, wäre die CNE das Erste, woran ich als Ursache denken würde; dagegen spricht die Hyposthenurie mit Werten unter 1008 gegen eine CNE,



Foto: beige stellt

Dr. Maximiliane Haider war seit 2016 als Oberärztin für innere Medizin in privaten Kleintierkliniken in Wien, Stockholm und Basel tätig. Sie ist Diplomate des European College of Veterinary Internal Medicine (Dipl. ECVIM-CA). Im Herbst 2022 wird sie gemeinsam mit zwei Kollegen im Süden von Wien eine private Tierklinik, das Vetklinikum, eröffnen.

da eine gewisse Nierenfunktion nötig ist, um diesen Verdünnungseffekt überhaupt erreichen zu können.

Bei der Interpretation eines Harnteststreifens ist die Ablesezeit zu beachten. Dies ist vor allem für den pH-Wert wichtig. Harnstoff wird zu Ammoniak umgewandelt, wodurch bei einer zu langen Lagerung ein falsch hoher alkalischer pH-Wert angezeigt werden kann. Auch die Gewinnung des Urins sollte berücksichtigt werden – bei einer Zystozentese kann durch die Entnahme Blut in die Probe gelangt sein. Wenn eine Proteinurie auf dem Teststreifen angezeigt wird, darf diese nicht isoliert beurteilt werden. Eine Abklärung ist aber wichtig, vor allem bei Katzen mit Verdacht auf eine CNE.

### **Worauf muss bei der Interpretation einer Proteinurie geachtet werden? Muss auch immer das Protein-Kreatinin-Verhältnis (UPC, Anm.) bestimmt werden?**

Bei der Interpretation einer Proteinurie ist es wichtig, das USG und das Sediment zu berücksichtigen. 1+-Protein muss bei einem stark konzentrierten Harn nicht zwangsläufig pathologisch sein und das UPC nicht unbedingt

bestimmt werden. Dagegen kann 1+-Protein bei einer Isostenurie durch den Verdünnungseffekt sogar falsch niedrig sein. Das UPC wäre in diesem Fall wichtig. Um postrenale Ursachen für eine Proteinurie auszuschließen zu können, muss das Sediment unauffällig sein. Prärenale Ursachen können mittels einer Blutuntersuchung ausgeschlossen werden. Zur genauen Quantifizierung der Proteinurie und für das Staging ist die Bestimmung des UPC unbedingt nötig.

### **Was ist bei der Sedimentuntersuchung zu beachten?**

Wichtig ist, dass die Probe schnell verarbeitet wird, idealerweise innerhalb von 15 bis 30 Minuten. Das Volumen sollte mindestens fünf Milliliter betragen. Beim Zentrifugieren wird eine geringe Drehzahl von 1.000 bis 1.500rpm eingestellt, damit fragile Zylinder nicht kaputtgehen. Anschließend werden ein natives und ein gefärbtes Präparat angefertigt. Im Nativpräparat geht es primär darum, Kristalle, Zylinder und Epithelzellen zu erkennen. Bei zu langer Lagerung können Kristalle als Artefakte entstehen. Im angefärbten Präparat werden primär Zellen und Bakterien beurteilt; diese sind angefärbt deutlich besser zu erkennen. Man kann sich dabei eines leicht merken: Alles über fünf pro High Power Field ist pathologisch. Dies bezieht sich auf eine 400-fache Vergrößerung.

So spricht man bei über fünf Leukozyten pro High Power Field von einer Pyurie. Häufig werde ich von KollegInnen gefragt, was das für Konsequenzen hat – auf jeden Fall sollte eine Harnkultur angelegt werden; in Abhängigkeit vom Ergebnis entscheide ich weiter. Bei einer negativen Kultur ist kein Antibiotikum nötig, bei einer positiven Kultur und Symptomen sollte antibiotisch behandelt werden. Besonders wichtig finde ich, dass Antibiotika nur bedacht und gezielt eingesetzt werden. Wenn Erythrozyten im Sediment vorhanden sind, könnten diese im Fall einer Zystozentese dadurch in die Probe gelangt sein. Außerdem ist im seltenen Fall von unkastrierten Kätzinnen der Zyklusstand zu beachten.

Noch eines halte ich in diesem Zuge für erwähnenswert: Mittlerweile gibt es automatische Messsysteme zur Analyse von Sediment. Diese liefern in kürzester Zeit mit minimalem Aufwand wichtige Informationen. Speziell bei zeitlichen Engpässen können diese sehr hilfreich sein, wenn etwa die Untersuchung nicht innerhalb von 30 Minuten durchgeführt werden kann. Die Resultate sind mit der manuellen Messung gut vergleichbar. Die einzige Schwachstelle liegt in der Beurteilung von Epithelzellen und Zylindern; hier ist die manuelle Beurteilung zuverlässiger.

### **Sie haben die Gabe von Antibiotika erwähnt. Haben Sie dazu abschließend noch Hinweise oder gibt es Neuigkeiten?**

Eine CNE prädisponiert für die Entstehung einer Harntraktinfektion. Zur Abklärung gehören ein Harnsediment und eine Kultur. Beim Nachweis von Erregern und bestehender klinischer Symptomatik sollte ein Antibiotikum



*„Mittlerweile gibt es automatische Messsysteme zur Analyse von Sediment. Diese liefern in kürzester Zeit mit minimalem Aufwand wichtige Informationen. Die Resultate sind mit der manuellen Messung gut vergleichbar.“*

gegeben werden. Es wird aktuell empfohlen, Antibiotika für drei bis fünf Tage und nicht länger zu geben. Das Spektrum sollte so klein wie möglich gehalten werden und die Antibiotikawahl idealerweise nach Antibiogramm erfolgen. Es ist wichtig, Reserveantibiotika wie Fluorchinolone nicht leichtfertig einzusetzen. Das Risiko von Resistenzbildungen ist zu minimieren. Außerdem sollte auf prophylaktische Antibiotikagaben, etwa im Zuge eines Harnkatheters, unbedingt verzichtet werden. Grundsätzlich gilt für die Gabe von Antibiotika: so wenig wie möglich, so viel wie nötig. 🐾



**Boehringer  
Ingelheim**

# MENINGEOME BEI HUNDEN UND KATZEN – INTRAKRANIELLE TUMORE MIT GUTEN THERAPIEOPTIONEN

DR. MED. VET. ELISABETH REINBACHER



**Meningeome sind häufige intrakranielle Tumore bei älteren Hunden und Katzen. Dr. med. vet. Gabriele Gradner, Dipl. ECVS, Chirurgin an der Abteilung für Kleintierchirurgie der Vetmeduni Vienna, hat sich auf ein sehr spannendes Gebiet spezialisiert: Sie operiert Meningeome – und gibt dem Vetjournal einen Einblick in ihre Arbeit.**

„Meningeome sind langsam wachsende, extraaxiale Tumore, das heißt, sie wachsen nicht im Gehirnparenchym selbst, sondern zwischen dem Gehirn und den Hirnhäuten, von welchen ausgehend diese Tumore auch ihren Ursprung haben“, erklärt Dr. Gradner einleitend und geht gleich weiter ins Detail: „Meningeome stammen aus den Cap-Zellen der Arachnoidea, der Spinnwebenhaut, die sich unkontrolliert vermehren und in weiterer Folge das Gehirngewebe verdrängen.“ Derzeit werden diese Tumore pathohistologisch in drei Grade eingeteilt, wobei die WHO aktuell zur Etablierung von nur zwei Graden tendiert.

„Die meisten Meningeome beim Kleintier sind per se nicht bösartig, doch wenn ein benigner Tumor in einem beschränkten Raum wächst, kann er natürlich erheblichen Schaden anrichten, vor allem, wenn es sich um ein so multifunktionelles Organ wie das Gehirn handelt. Katzen haben häufig ein gut abgegrenztes pathohistologisch klassifiziertes Grad-1-Meningeom, welches nicht invasiv wächst; seltener

kommt bei dieser Tierart ein invasiv wachsendes Grad-2-Meningeom vor. Bei Hunden ist wiederum die invasivere Form die häufigere. Dieser tierartliche Unterschied führt dazu, dass der chirurgische Therapieerfolg bei Katzen besser ist als bei Hunden und bei Letzteren meist nach der Operation zu einer zusätzlichen Bestrahlung geraten wird“, erläutert Dr. Gradner.

Auch bei Katzen hängt die Empfehlung zur postoperativen Radiotherapie von der Invasivität und dem pathohistologischen Befund des Tumors ab. Weiters ergänzt die Chirurgin: „Außerdem kommt hinzu, dass es Lokalisationen gibt, wo ich die Richtlinien der Tumorchirurgie nicht einhalten kann. Wenn ich beispielsweise trotz Entfernung der Dura mater und des Schädelknochens nicht sicher sein kann, dass keine Tumorzellen verbleiben, dann würde ich auch zur anschließenden Strahlentherapie raten.“

Die Empfehlung der Kombination aus Operation und Bestrahlung wird auch ausgesprochen, wenn sich ein Rezidiv



Foto: Dr. Gabriele Gradner

Dr. Gabriele Gradner (Mitte) bei einer Meningeom-OP.

des Tumors entwickelt, was bei 20 bis 25 Prozent der Katzen innerhalb von zwei bis vier Jahren nach der ersten Operation passiert. Bezüglich der Therapieempfehlung auf Grundlage der pathohistologischen Klassifikation betont Dr. Gradner, dass in der Humanmedizin zurzeit alles in Richtung epigenetischer Erforschung dieser Tumore geht, um Rezidive besser verstehen, prognostizieren und auch verhindern zu können.

Gehen wir zurück zum Anfang: Mit welchen Symptomen werden Tiere mit Meningeomen beim Tierarzt vorgestellt? „Nachdem die Tiere nicht wegen Kopfweg zum Tierarzt kommen, haben die meisten Tiere bereits einen erhöhten Gehirndruck und damit verbundene neurologische Symptome“, so die Spezialistin. Laut Dr. Gradner können die Symptome vielfältig sein; Verhaltensänderungen, Ataxie, Blindheit und vor allem epileptiforme Anfälle sind sicher die häufigsten. Ältere Tiere, welche zentralnervale Symptome zeigen, sollten immer einer Schnittbilduntersuchung unterzogen werden, um Tumore ausschließen zu können. „Besonders oft kommen Meningeome im cranialen Bereich vor, was damit zusammenhängt, dass hier die arachnoidalen Cap-Zellen in höherer Dichte vorkommen. Prinzipiell können diese Tumore aber überall im Kopf oder auch an der Wirbelsäule entstehen“, berichtet die Neurochirurgin. Zur Diagnosestellung ist ein Schnittbildverfahren nötig, Computertomografie und/oder Magnetresonanztomografie werden hier eingesetzt.

Dr. Gradner erörtert, dass sie idealerweise beide Schnittbilduntersuchungsverfahren anwendet, da sie im CT die knöchernen Anhaltspunkte und im MR die Weichteilgewebe und somit die Infiltrativität des Tumors, mögliche

Ödembildung beziehungsweise eine Kleinhirnherniation besser sehen kann. Außerdem können Meningeome nicht nur singular, sondern auch multipel auftreten; auch das ist im MR gut sichtbar. Die knöchernen Anhaltspunkte sind für die Chirurgen sehr wichtig, da sie keine Möglichkeit der Neuronavigation (computergestütztes Operationsverfahren, das die räumliche Orientierung während des Eingriffs ermöglicht, Anm. d. Red.) hat.

„Ich suche mir bestimmte anatomische Punkte am Schädel, von denen ausgehend ich in der Planung und auch intraoperativ messe“, erklärt Dr. Gradner und fährt fort: „Differenzialdiagnostisch kommen hauptsächlich Granulome und histiozytäre Sarkome infrage – diese können in der Bildgebung meist nicht eindeutig voneinander unterschieden werden. Wir machen keine präoperativen Biopsien, sondern entfernen die Umfangsvermehrung und warten auf die histologische Diagnose. Meist ist es tatsächlich ein Meningeom. Ganz deutlich unterscheidbar mittels der Schnittbildgebung sind Meningeome aber von intraaxialen Tumoren (Tumore, die innerhalb der Neuroachse liegen, Anm. d. Red.), wie zum Beispiel Gliomen, welche sich aber manchmal wiederum nicht von entzündlichen Prozessen unterscheiden lassen, weswegen in solchen Fällen Biopsien genommen werden sollten.“

Meningeome bilden zwar selten Metastasen, da es sich allerdings meistens um ältere Tiere handelt, hat etwa ein Viertel der Patienten im Körper noch einen weiteren Tumor anderer Genese. Bei jedem Meningeom-Patienten wird daher ein Staging mittels eines Thoraxröntgens und Abdomenultraschalls durchgeführt. Auf die Frage, ob denn jeder Gehirntumor operabel sei, weiß Dr. Gradner: „Zurzeit operieren wir keine intraaxialen Tumore. Diese wachsen direkt im Gehirnparenchym infiltrierend und sind zwar intraoperativ mit Kontrastmittel und Filter darstellbar, ohne Neuronavigation ist es aber nicht möglich, diese zu operieren, da man infiltrativ wachsendes Tumorgewebe makroskopisch schlecht von normalem Gehirngewebe abgrenzen kann. Außerdem gibt es auch Meningeome, welche direkt an der Schädelbasis liegen; auch diese werden nur bestrahlt.“ In Bezug auf die Option einer Chemotherapie sagt die Neurochirurgin, dass die Blut-Hirn-Schranke eine Barriere darstelle und diese Medikamente auch starke Nebenwirkungen haben können.

#### WIE KANN MAN SICH EINE SOLCHE OPERATION VORSTELLEN?

„Ich arbeite mit einer Lupenbrille mit 3,5-facher Vergrößerung, einem Spezialbesteck und einer Knochenfräse. Zuerst eröffne ich die Schädelhöhle, indem ich einen Knochenausschnitt mache; es handelt sich um eine Kraniektomie, das Knochengewebe wird komplett weggefräst, weil ja die Tumorzellen in diesem Bereich an der Schädeldecke selbst anhaften. Das Tumorgewebe wird mittels intravenös appliziertem fluoreszierendem Kontrastmittel sichtbar gemacht. Danach enukleiere ich den Tumor, das heißt, ich entferne so viel wie möglich aus dem Zentrum des Tumors heraus, damit ich mir Platz schaffe, um die Tumorkapsel, die am

gesunden Gewebe anhaftet, herauszuschälen. Dieser Teil der Operation muss sehr sorgsam und vorsichtig gemacht werden, dafür brauche ich spezielle, ganz feine Pinzetten, Kauter und Tupfer, um so behutsam wie möglich arbeiten zu können. Wichtig ist, das gesunde Gewebe so wenig wie möglich zu manipulieren, da ist das Gehirnparenchym extrem sensibel. Ich verwende einen Ultraschallaspirator, mit dem ich bei der Entfernung der Tumorkapsel sehr fein und genau arbeiten kann. Dieses Gerät vibriert, und ich kann gleichzeitig spülen und saugen, was eine sehr gewebeschonende Manipulation erlaubt. Um einer Ödembildung entgegenzuwirken, bekommen die Patienten bereits intraoperativ Mannitol und Methylprednisolon – viele Tiere haben bereits ein Ödem, welches durch die Manipulation und Entzündungsreaktion verschlimmert werden kann“, erklärt die Expertin ihre Operationstechnik detailliert.

Vetmed-Neurochirurgin Dr. Gradner erwähnt, dass sie mehr Katzen als Hunde operiert, und schildert: „Die Ursachen, warum circa 80 Prozent dieser Patienten Katzen sind, sind vielfältig. Das mag sicher mit der für Katzen besseren Prognose zusammenhängen, denn diese haben abgesehen davon, dass Meningeome bei dieser Tierart häufiger weniger invasiv wachsen und besser entfernt werden können, auch eine schnellere Rekonvaleszenzphase. Auch die Tumorgöße hat keinerlei Einfluss auf die Prognose – auch wenn Meningeome mehrere Zentimeter Durchmesser haben, können sie oft problemlos operiert werden.“ Die Chirurgin führt aus, dass selbst präoperativ gehunfähige Katzen meist innerhalb von Tagen nach der Operation wieder fit sind. Große Hunde hingegen brauchen oft zeit- und personalintensive postoperative Betreuung: „Da ist Durchhaltevermögen gefragt, und auch die Kosten sind für ein großes Tier viel höher“, so Dr. Gradner.

#### **WAS IST IN DER POSTOPERATIVEN PHASE WICHTIG, WELCHE KOMPLIKATIONEN KÖNNEN AUFTRETEN – UND WIE SIEHT DIE POSTCHIRURGISCHE BETREUUNG AUS?**

„Die postoperative Betreuung erfolgt an der Universitätsklinik immer an der Intensivstation, denn diese Patienten brauchen Ruhe und intensive Überwachung. Ich setze jedem Tier einen Harnkatheter und meist auch eine Fütterungssonde und gebe postoperativ noch zweimalig Methylprednisolon, um das Risiko der Entstehung eines Gehirnödems zu minimieren. Die Tiere sollten in ganz ruhiger, kühler Umgebung mit Sauerstoffzufuhr und hochgelagertem Kopf von der Narkose aufwachen. Der Blutdruck und die Herzfrequenz werden auf der Intensivstation ganz engmaschig kontrolliert, um einen erhöhten Gehirndruck so früh wie möglich zu erkennen und mit Mannitol und Methylprednisolon zu stabilisieren. Eine weitere mögliche Komplikation ist eine Aspirationspneumonie, die in der Aufwachphase entstehen kann.“ Stress sollte jedenfalls vermieden werden. „Durch die Druckentlastung, die durch die Entfernung des Tumors entsteht, hat man meist eine sehr schnelle Verbesserung der Symptomatik. Doch vor allem schwere Hunde, die schon

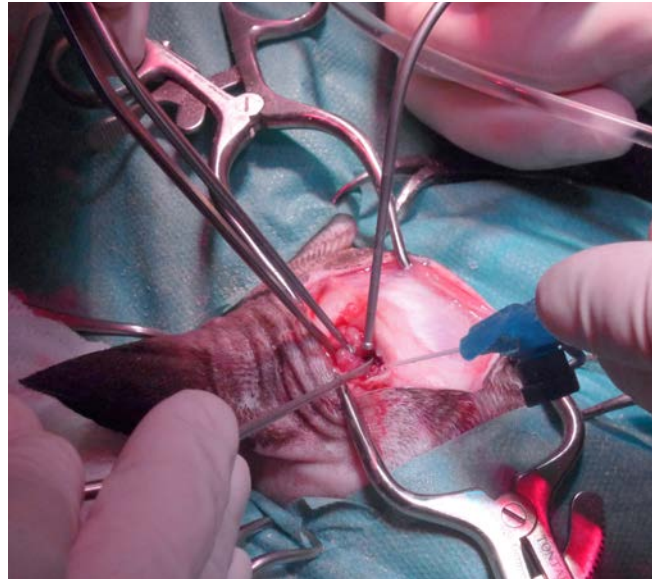


Foto: Dr. Gabriele Gradner

Rostrotentorialer Zugang zur Meningeomentfernung.

vor der Operation immobil waren, brauchen intensivere Unterstützung, um wieder mobilisiert zu werden. Bei Katzen wiederum staune ich immer wieder, wie schnell sie sich erholen“, sagt die Tierärztin. Treten keine Komplikationen auf, können die meisten Tiere innerhalb von drei bis fünf Tagen entlassen werden.

Zum weiteren Vorgehen nach der Entlassung der Tiere berichtet die Chirurgin: „Sollte eine Strahlentherapie geplant sein, bekommen die Tiere vier bis acht Wochen nach der Operation eine Schnittbildkontrolle, die auch gleichzeitig als Planungs-CT für die Bestrahlung genutzt wird. Ist keine weitere Therapie vorgesehen, empfehle ich eine Schnittbilduntersuchung nach sechs bis zwölf Monaten, um Rezidive frühzeitig erkennen zu können.“ Über die Prognose bezüglich der Überlebenszeit sagt Dr. Gradner, dass Katzen im Durchschnitt noch mehrere Jahre nach der Operation leben und dann meist an einer anderen Erkrankung sterben. „Meningeome betreffen ältere Tiere, welche dann diverse andere Erkrankungen entwickeln; das Meningeom selbst hat aber nach der Entfernung außer der Gefahr von Rezidiven eine sehr gute Prognose. Auch Rezidive können wiederum mittels OP und Bestrahlung gut behandelt werden. Bei Hunden, welche häufig ein infiltratives Wachstum haben, ist es im Schnitt nach der OP und Bestrahlung etwa ein Jahr Überlebenszeit.“ Last, but not least die Kosten: Die Operation und postoperative stationäre Phase kommt bei der Katze auf etwa 3.000 Euro, beim Hund gewichtsabhängig auf 4.000 bis 5.000 Euro; eine Bestrahlung schlägt mit 3.000 bis 4.000 Euro bei Indikation zusätzlich zu Buche. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass abgesehen vom diagnostischen, chirurgischen und anästhetischen Know-how die postoperative Überwachung auf der Intensivstation und die onkologische Expertise sehr wichtig sind. „Ich schätze es sehr, in so einem tollen Team aus Spezialisten arbeiten zu können, denn erst durch die Zusammenarbeit all dieser Fachgebiete können wir diese Patienten bestmöglich therapieren“, schließt Dr. Gradner anerkennend ab. 📌

richterpharma

# INTERVIEW



Dr. Anna Valach  
Tierärztin | Zahnspezialistin  
Klinikleitung AniCura Korneuburg



## ► **WAS IST DEIN AUFGABENGEBIET?**

Medizinische und Wirtschaftliche Leitung der Klinik, gemeinsam mit Dr. Karl Grohmann.

## ► **WAS STAND AM BEGINN DEINER ARBEIT IN KORNEUBURG?**

Mit vierjähriger Berufserfahrung im Gepäck hatte ich im Sommer 2017 die Möglichkeit, in der AniCura Tierklinik Korneuburg als Assistentztierärztin zu starten. Schnell wurde ich in einem tollen Team aufgenommen. Hier profitierte ich stark vom konstruktiven Feedback während der Behandlung der verschiedenen Fälle und dem ständigen Austausch im Team und erreichte rasch ein gutes medizinisches Niveau. Ich war bald in der Lage, Standard- und Notfall-OPs selbstständig durchzuführen.

## ► **WIE HAT SICH DEINE KARRIERE IN DER KLINIK WEITERENTWICKELT?**

2018 verlor ich mein tiermedizinisches Herz an die Zahnheilkunde. Die Klinik gab mir sofort die Möglichkeit, Fortbildungen im In- und Ausland zu besuchen. Ebenso konnte ich während meiner Arbeitszeit regelmäßig einem erfahrenen Fachtierarzt für Zähne über die Schulter schauen. Das erlernte Wissen, viel Übung und vor allem ein großes Patientenaufkommen ermöglichten mir die erfolgreiche Absolvierung des ÖTK-Diploms für Zahnheilkunde von Hunden, Katzen und kleinen Heimtieren im Dezember 2020.

Außer auf hohe Qualität in der tierärztlichen Behandlung, faire Arbeitsbedingungen und ein gutes Miteinander im Team legt AniCura großen Wert auf die Entwicklung und Förderung seiner Mitarbeiter. 2019 nahm ich an einem internationalen Leadership-Training teil. Gemeinsam mit Tierärzten und Tierärztlichen Ordinationsassistenten aus Österreich, Deutschland und der Schweiz absolvierte ich fünf Module zu unterschiedlichen Schwerpunkten, es war eine intensive, lehrreiche und auch lustige Zeit. Themen waren unter anderem das Kennenlernen der eigenen (Führungs-)Persönlichkeit mit allen positiven und negativen Eigenschaften, moderne Führungskultur und nicht zuletzt kaufmännische Kennzahlen und deren Interpretation in den monatlichen buchhalterischen Berichten. Während dieser Wochen und den teils sehr persönlichen Gesprächen und Diskussionen lernte sich unsere Gruppe gut kennen. Die persönlichen Kontakte sind auch bisher nicht abgebrochen. Immer wieder tauschen wir uns via Telefon oder diverser Online-Tools aus. Dieser Austausch bringt uns im Arbeitsalltag erheblich weiter. Wir profitieren von den unterschiedlichen Erfahrungen und vermeiden es, Fehler zu wiederholen.

Im August 2019 offerierte sich mir die Chance, einen Teil der Geschäftsführung in der Tierklinik Korneuburg zu übernehmen. Schon immer interessierte mich eine selbstständige Tätigkeit, weshalb ich mich ohne Zögern dieser Herausforderung stellte. Bis heute habe ich diese Entscheidung nicht bereut.

## ► **WAS EMPFINDEST DU ALS VORTEIL IN DEINER POSITION?**

Die Klinik und vor allem deren Mitarbeiter liegen mir sehr am Herzen. Zu jedem Zeitpunkt erhalte ich Unterstützung, sowohl von meinem Geschäftspartner Dr. Karl Grohmann und den anderen Klinikleitern im AniCura Verband als auch von den vielen Mitarbeitern der Zentrale. Durch diese große Unterstützung in den Bereichen Buchhaltung, IT, Marketing, Beschwerde- und Qualitätsmanagement etc. bleibt mir immer noch Zeit, mich meiner Spezialisierung in der Zahnheilkunde bei Hund, Katze und kleinen Heimtieren zu widmen. AniCura hat es mir ermöglicht, bereits in sehr jungen Jahren Erfahrung in der wirtschaftlichen Leitung einer Tierklinik mit allen Vor- und Nachteilen zu erlangen.



Besuchen Sie uns  
auf der VÖK an  
Stand-Nr. 203



„ES GEHT ANICURA UM DIE FÖRDERUNG DER MITARBEITERENTWICKLUNG, NEBEN WIE NACH DER UNIVERSITÄREN AUSBILDUNG, NICHT NUR IM MEDIZINISCHEN BEREICH.“



Thomas Rieker, AniCura DACH  
Veterinärmedizinischer Direktor  
Country Veterinary Manager



### WIE SIEHST DU DIE DERZEITIGE SITUATION FÜR JUNGVETS?

Eine recht große Anzahl praktizierender Kollegen ist der Meinung, dass die nachrückende Generation mit Ablegen der letzten Prüfung heutzutage nicht ausreichend vorbereitet ist auf das, was sie in der Praxis erwarten wird. Medizinisches Wissen hat sich, bedingt durch den Fortschritt, rasant erweitert. Und die Anforderungen sind vielleicht im nichtmedizinischen Bereich noch stärker gewachsen. Der Erwartungsdruck der „Pet-Parents“ (der angelsächsische Ausdruck spricht für sich) ist riesig. Parallel ist ein gravierender, nie da gewesener Kleintierärztemangel in DACH zu konstatieren. Dies führt dazu, dass junge Kollegen viel früher Verantwortung in der Ordination sowie in Nacht- und Notdiensten übernehmen. Die späten Jahrgänge der Generation Y von Tierärztinnen und Tierärzten treffen nun auf den klinischen Alltag. Aufgrund ihrer beruflichen Neugierde, bei entsprechendem Feedback und dem Erkennen der Sinnhaftigkeit des eigenen Handelns kann dies zur Bereicherung für ein tiermedizinisches Team werden. JungVets haben aber oft Angst, mit einem Patienten alleingelassen zu sein, etwas zu übersehen, falsch zu interpretieren oder überhaupt einen Fehler zu begehen. Insbesondere in den Notdiensten führen teils überzogene Besitzererwartungen zu Stress auf vielen Ebenen. Der Stressbewältigung wird bislang in der Ausbildung kaum Rechnung getragen, mit fatalen Konsequenzen für manchen Lebenslauf. Eine Gruppe von Tierkliniken und -praxen stellt sich dem Thema - ist ein Problem erkannt, kann ihm vergleichsweise schnell und pragmatisch begegnet werden.

### WELCHE AKTUELLEN HERAUSFORDERUNGEN SIEHST DU ALS COUNTRY VETERINARY MANAGER FÜR ANICURA?

Um Anforderungen zu begegnen, kann ich aus meiner Position heraus schnell handeln und gestalten. AniCura hat Programme aufgelegt, weitere sind in der Pipeline. Seit zwei Jahren läuft ein Praktikantenprogramm: Es gibt einen Katalog von Tätigkeiten, die vermittelt werden. Gleichzeitig findet eine monetäre Anerkennung von derzeit 100 €/Woche statt, alles ist vertraglich abgesichert. Das Graduate Programme richtet sich an JungVets bei Berufseintritt, beginnend nach einer Einarbeitungsphase in der Klinik/Praxis. Ziel ist es, die jungen Tierärzte für den klinischen Alltag fit zu machen und ihnen Hilfestellung im Notdienst zu geben. Alle teilnehmenden Einrichtungen stellen mindestens einen Mentor. Der Mentor ist ein Tierarzt mit einigen Jahren Berufserfahrung, der sich in der Klinik gut auskennt und nicht Teil des Leitungsteams ist. Mentoren erhalten eine Ausbildung in Persönlichkeitsentwicklung, Lernvermittlung und anderen nichtmedizinischen Soft Skills. Ihre Aufgabe ist es, den Teilnehmenden des Graduate Programme zur Seite zu stehen und bei der Umsetzung des Gelernten im Praxisalltag der Klinik behilflich zu sein. Für die JungVets geht es mit Kommunikation los, gefolgt von Kursen, in denen sie lernen, sich selbst besser zu verstehen und wie sie auf andere (auch Patientenbesitzer) wirken. Weitere nichtmedizinische Teile dienen der Stressbewältigung, dem Umgang mit schwierigen Patientenbesitzern und Arbeitsmethoden zur Selbstorganisation. Im medizinischen Teil geht es um das Übliche: Notfälle, Radiologie, Labor u. v. m. Das Programm dauert insgesamt ca. 18 Monate. Dies ist ein bedeutender Schritt von AniCura in Richtung Anerkennung als bester Arbeitgeber in der Tiermedizin.

# TIERISCHE ÄNGSTE – (K)EINE ANGELEGENHEIT FÜR TIERÄRZTE?

DR. MED. VET. ELISABETH REINBACHER

**Ängste vor Geräuschen,  
Umweltreizen und Fremden  
sowie Trennungsängste  
haben viele Heimtiere.  
Was man dagegen tun kann,  
weiß Verhaltensmedizinerin  
Dr. med. vet. Lydia Pratsch.**

Ein bei Gewitter panisch unter dem Tisch Schutz suchender Hund, eine während des Tierarztbesuchs kratzende und beißende Katze oder ein Hund, der dauernd bellt, sobald er alleine gelassen wird – all das sind tierische Ausdrucksweisen von Angst. Welche Methoden gibt es, mit Ängsten und Phobien von Tieren umzugehen? Und fällt dieses Thema überhaupt in das Aufgabengebiet von Tierärzten?

Dr. med. vet. Lydia Pratsch, Inhaberin der Tiervershaltenspraxis, ist Konsiliartierärztin für Verhaltensmedizin. Sie beschäftigt sich ausschließlich mit Verhaltensproblemen bei Hunden und Katzen. Die Tierärztin hat nach dem Studium in Kleintierpraxen und -kliniken gearbeitet und gleichzeitig die zweijährige postgraduale Ausbildung zum Applied Animal Behaviour Counselor an der Universität Southampton absolviert. „Ich habe in meiner Anfangszeit als Tierärztin sehr schnell bemerkt, dass viele Tiere Angst vor dem Tierarztbesuch und vielen anderen alltäglichen Dingen haben, und wollte mich dahin gehend weiterbilden“, erklärt Dr. Pratsch ihre Beweggründe, sich auf dieses Gebiet zu spezialisieren. Der Titel ihrer Dissertation war „Transporttraining und dessen Einfluss auf Stress bei Katzen beim Transport zum Tierarzt“ – ein Thema, mit dem sie sich bis heute stark

auseinandersetzt. „Viele Verhaltensauffälligkeiten, die mir begegnen, haben mit Angst zu tun. Bei meinen Hundepatienten sind Ängste vor Geräuschen, Umweltreizen und Menschen sowie Trennungsängste vorherrschend. Katzen und deren HalterInnen unterstützen ich vorwiegend beim Management von Transport- und Tierarztangst, im Allgemeinen werden Katzen jedoch deutlich seltener wegen Angstverhalten vorgestellt. Bei den Katzen dominieren als Vorstellungsgrund eher Unsauberkeitsverhalten oder Unverträglichkeiten mit Partnerkatzen“, erzählt Dr. Pratsch. Sie erklärt, dass ihre Aufgaben darin bestehen, Verhaltensauffälligkeiten zu analysieren, deren Ursache und begünstigende Faktoren zu finden und umfassende Therapiepläne zu erstellen. Wichtig für den Erfolg beim Management von Verhaltensproblemen ist die Zusammenarbeit zwischen ihr, HalterIn, Haustierarzt/-ärztin und TiertrainerIn. „Katzenkonsultationen mache ich fast immer als Hausbesuch, weil ich da auch die häuslichen Gegebenheiten viel besser beurteilen kann. Hunde kommen individuell je nach Problematik in die Praxis, oder ich besuche sie im gewohnten Umfeld. Auch Videomaterial und Telekonsultationen sind sehr wertvoll, um möglichst viele Facetten des Verhaltens beobachten und beurteilen zu können“, gibt die Tierärztin einen Einblick in ihre Arbeit. Es sei vor allem wichtig, Angst als solche zu erkennen: „Da geht es vor allem um die ‚milden‘ Anzeichen, derer es viele gibt. Die Tiere winseln, gähnen, schlecken sich übers Maul, hecheln, wenden den Blick ab, weigern sich, wo hineinzugehen, versuchen, zu flüchten, haaren, schwitzen an den Pfotenballen, zittern oder werden komplett steif. Auch die Körpersprache ist sehr eindeutig, die Ohren werden angelegt und der Schwanz wird eingezogen. All das sind Ausdrucksformen von Angst. Erkennt man diese nicht oder ignoriert die milden Anzeichen, kann es in weiterer Folge zu aggressivem Verhalten kommen.“

## WARUM ENTWICKELN TIERE ÄNGSTE?

Hier müsse man, so die Spezialistin, zwischen Furcht und Angst unterscheiden. Furcht ist der physiologische Mechanismus, der uns vor wirklichen Bedrohungen schützt und zum überlebenswichtigen Fight-or-Flight-Verhalten führt. Angst wiederum ist ein maladaptiver Prozess, ein Gefühl, das auftritt, obwohl keine unmittelbare Gefahr droht. Eine Phobie ist die Extremform der Angst. Ängste verschlimmern sich im Normalfall, wenn nicht adäquat darauf reagiert wird, und wirken sich auf Dauer sehr negativ auf die Gesundheit des Tieres aus. Gute Beispiele sind Welpen, die anfangs noch problemlos zum Tierarzt gehen und bei weiteren Besuchen dann bereits ängstlich reagieren. Weiters gibt es Hunde, die zu Beginn nur zu Silvester Probleme haben und im weiteren Verlauf Angst vor immer mehr (Alltags-)Geräuschen entwickeln.

„Im Allgemeinen sollte der/die HalterIn versuchen, das, was die Angst auslöst, zu vermeiden oder zu vermindern. Das geht sehr gut bei Tieren, die vor Geräuschen Angst haben; hier sollte bei einem Gewitter oder einem Feuerwerk die Umgebung so gestaltet werden, dass der Hund oder die Katze möglichst wenig von diesen Reizen mitbekommt. Das



Der Idealfall: ein entspannter Hund im Wartezimmer.

heißt: keinesfalls rausgehen, Fenster zumachen, Jalousien runter, White-Noise-Geräuschkulisse und Licht anlassen. Auch Ad-hoc-Gegenkonditionierung funktioniert gerade bei Geräuscheangst sehr gut. Jedes Mal, wenn ein Geräusch kommt, wird ein Signalwort gesagt und der Hund bekommt ein Leckerli – wichtig ist, dass es ein besonderes Leckerli für den Hund ist, das ihm wirklich schmeckt. Das funktioniert übrigens auch prophylaktisch sehr gut; vor allem Welpen kann man so sehr gut an bestimmte Geräusche gewöhnen“, so die Tierärztin. Meist ist die Therapie der Wahl die Desensibilisierung und Gegenkonditionierung. Dazu erklärt Dr. Pratsch: „Hier werden die angstauslösenden Reize in einer viel milderen Form verwendet, sodass sie zwar wahrgenommen werden, aber noch zu keiner Angstreaktion führen.“

#### WICHTIGE ANSÄTZE IN DER THERAPIE

Pratsch weiter: „Bei der Geräuschangst kann ein Tonband mit steigender Lautstärke verwendet werden, bei der Angst vor Fremden beginnt man, den Hund oder die Katze ganz langsam an dem Tier unbekannte Menschen zu gewöhnen; anfangs mit einer großen Distanz zwischen Mensch und

Tier, Schritt für Schritt wird die Distanz reduziert. Auch hier wird natürlich wieder mit positiver Verstärkung gearbeitet, Leckerlis eignen sich sehr gut dafür. Ausschließlich mit Desensibilisierung arbeite ich hingegen bei der Therapie von Trennungsangst, da orientiere ich mich an einer Methode einer amerikanischen Expertin auf diesem Gebiet.“

Eine Angst, mit der sich die Expertin im Besonderen beschäftigt, ist die Transportangst von Katzen. Dr. Pratsch: „Ich biete einen interaktiven Onlinekurs für das Boxentraining an, um die Transportangst vieler Katzen reduzieren zu können, was sich positiv auf den gesamten Tierarztbesuch auswirkt. Ich freue mich immer wieder, wie schnell Katzen mit dem Training Fortschritte machen.“ Die sehr interessante Broschüre „Sicher und entspannt unterwegs“ sowie einige Videos zu dieser Thematik sind auch auf der Homepage der Vetmeduni Vienna zu finden – diese Projekte entstanden aufgrund der Erkenntnisse aus der Dissertation von Dr. Pratsch, für die sie auch den Heimtierpreis 2020 gewonnen hat.

Ein weiterer Punkt bei der Therapie von Ängsten ist der Einsatz von angstmildernden Präparaten wie

Nahrungsergänzungsmitteln, Pheromonen und Medikamenten. Bei situationsbedingten Ängsten wie Feuerwerk, Gewitter oder Tierarztbesuch rät Dr. Pratsch zum großzügigen Einsatz von kurz wirksamen anxiolytischen Medikamenten; hier seien vor allem Gabapentin, Benzodiazepine und Dexmedetomidin genannt. Beim Einsatz dieser Präparate ist es essenziell, deren Effekt zu evaluieren, um die Dosis sowie etwaige Kombinationen verschiedener Präparate anpassen zu können. „Das macht wirklich einen großen Unterschied, man sieht, dass Tiere bei der wiederholten Konfrontation deutlich weniger Angst haben. Wenn man mit Medikamenten und Futterbeschäftigung während des Gewitters oder Tierarztbesuchs arbeitet, ist man auf einem guten Weg, diese Angst abzumildern“, rät Dr. Pratsch.

Die Therapie von Verhaltensproblemen besteht meist aus einem multifaktoriellen Management und braucht viel Zeit des Trainings und der Gegenkonditionierung – nur Medikamente alleine werden keine zufriedenstellende Lösung bringen. Bei Hunden, die vor Silvesterfeuerwerk Angst haben, rät die Expertin dazu, spätestens Anfang September einen Plan zu haben, der bei Bedarf umgesetzt werden kann.

Nun gibt es auch einige menschliche Reaktionen auf ängstliches Verhalten von Tieren, die keinesfalls angewandt werden sollten: „Nie sollte bei einem ängstlichen Tier mit Strafen, Gewalt und Demütigung gearbeitet werden“, so die Spezialistin. Sie rät Tierärzten, die am Behandlungstisch regelmäßig mit ängstlichen Tieren konfrontiert werden, gut zu überlegen, welche Untersuchungen und Eingriffe am dringendsten notwendig sind. Es sollte außerdem mit der am wenigsten invasiven Manipulation begonnen werden. Sehr hilfreich sind Ruhe und Geduld, Pausen und Zeit, was zwar im tierärztlichen Alltag oft schwierig umsetzbar scheint, aber längerfristig zum Erfolg führt; der Umgang mit einem „Cave!“-Patienten erfordert allenfalls mehr Zeit. Auch die Sedierung von ängstlichen Patienten ist in vielen Fällen anzuraten, um ein psychisches Trauma zu verhindern. Dr. Pratsch betont: „Der Tierarztbesuch sollte so angenehm wie möglich gestaltet werden: Wartezeiten kurz halten, getrennte Bereiche für Hunde und Katzen oder separate Hunde- und Katzensprechstunden; behutsames und vorsichtiges Handling ohne Hast und Eile sowie ein reduzierter Geräuschpegel durch leises Reden und die Verwendung von geräuscharmen Rasierern können schon stark dazu beitragen, die Tierarztangst von Tieren abzupuffern.“

### ANGENEHME ATMOSPHÄRE SCHAFFEN

Die Tierärztin hebt hervor, dass dieses Bewusstsein des stressarmen Handlings vor allem auch bei den Besitzern ein sehr positives Gefühl hinterlässt. Wenn Besitzer nicht gern zum Tierarzt gehen, hat das auf vielen Ebenen negative Folgen – Krankheiten werden erst viel später erkannt, und der Tierarzt verliert wiederum diese Kunden. Weiters fährt Dr. Pratsch fort: „Katzen sollten nicht aus der Box gezerrt werden, es geht viel einfacher, wenn ich einfach den oberen Teil der Box abnehme und die Katze im unteren Teil sitzen lasse und mit Decken und Handtüchern arbeite, damit die Katze



Foto: Veronika Rath

Dr. Lydia Pratsch.

sich geschützt fühlt. Auch hier kann wieder mit Leckerlis belohnt werden, Leckpasten sind dafür gut geeignet. Bei sehr ängstlichen Katzen kann im Vorfeld daheim Gabapentin verabreicht werden.“ Hunde, die Angst vor dem Untersuchungstisch haben, sollten am Boden untersucht und auf rutschigen Oberflächen unterstützt werden, soweit diese nicht vermeidbar sind. Ganz besonders empfehlenswert sind prophylaktische Maßnahmen, damit eine Tierarztangst gar nicht entsteht:

Transport, Untersuchungen oder Medikamenteneingaben können vom Halter/von der Halterin schon im Welpenalter geübt werden. Tierarztbesuche ohne weiteres Handling, bei denen einfach nur die Umgebung, das Team oder die Waage kennengelernt und mit vielen Leckerlis belohnt wird, seien ein sehr wichtiges Training, so die Verhaltensexpertin. Die Verhaltensmedizin wird auch in der tierärztlichen Ausbildung nur sehr oberflächlich gestreift, was dazu führt, dass sie oft gar nicht als Thema des tierärztlichen Zuständigkeitsbereichs wahrgenommen wird. Es gibt eine Unzahl von TiertrainerInnen – für den Laien ist aufgrund fehlender Standardisierung dieser Profession aber nur schwer erkennbar, wie viel Qualität dahintersteckt. Es ist sehr sinnvoll, die Verhaltensmedizin somit als Aufgabengebiet der Veterinärmedizin zu sehen und Verhaltensprobleme in Zusammenarbeit von TierärztInnen und HundetrainerInnen zu therapieren. Dr. Pratsch empfiehlt daher jedem/r KollegIn, der/die sich dafür interessiert, Weiterbildungen auf nationaler oder internationaler Ebene zu machen, und hofft, dass die verhaltensmedizinische Ausbildung auch im Zuge des veterinärmedizinischen Studiums intensiviert wird.

„Ich würde mir wünschen, dass die Verhaltensmedizin mehr in den Alltag der tierärztlichen Praxis integriert wird. Viele Empfehlungen und Tipps bezüglich des Handlings können von TierärztInnen an HalterInnen weitergegeben werden, um das Entstehen von Ängsten abzumildern. Im Rahmen der Anamnese kann gezielt nach Verhaltensproblemen gefragt werden, viele HalterInnen erzählen nicht von sich aus davon oder wollen diese Probleme ignorieren. Je jünger das Tier ist, desto besser kann gegen das Entstehen von Verhaltensproblemen interveniert werden. Hier ist noch viel Aufklärungsarbeit zu leisten, und TierärztInnen können wesentlich dazu beitragen, mehr Sensibilität für diese Thematik zu schaffen“, so die Expertin abschließend. 📍



**Boehringer  
Ingelheim**

# IM FOKUS:

## NEUROLOGISCHE ERKRANKUNGEN BEI ÄLTEREN HUNDEN UND KATZEN

BETTINA KRISTOF

**Zur Abklärung neurologischer Erkrankungen bei Heimtieren ist eine ausführliche Anamnese besonders wichtig. Tierhalter\*innen kennen ihre Gefährten zumeist sehr gut und können Veränderungen im Verhalten gut beschreiben – das erleichtert oft die Diagnose in heiklen Fällen.**

Das Erkennen bestimmter neurologischer Erkrankungen gleicht oft einem Puzzlespiel: Erst die Kombination aus ausführlicher Anamnese, klinischer und neurologischer Untersuchung und (wenn nötig) weiterführenden bildgebenden Verfahren führt zur Diagnose. Deshalb sind die Neurologen auch die Detektive in der Tiermedizin. Mehr zum Thema neurologische Erkrankungen bei geriatrischen Patienten verriet uns Dr. med. vet. Andrea Fischer, Professorin für Tierneurologie und Leiterin der Neurologieabteilung am Zentrum für Klinische Tiermedizin der Ludwig-Maximilians-Universität München, in einem Interview.

### **Frau Professorin Fischer, welche neurologischen Probleme treten bei älteren Hunden und Katzen besonders häufig auf?**

Bei älteren Hunden und Katzen sehen wir das ganze Spektrum neurologischer Symptome, von Bewegungsstörungen bis hin zu epileptischen Anfällen. Neben den häufigen Tumoren treten Schlaganfälle, Infarkte und Demenzerkrankungen sowie chronische Bandscheibenvorfälle häufiger auf. Besonders bei Katzen, aber auch bei sehr alten Hunden können durch Gefäßerkrankungen mit hohem Blutdruck Schlaganfälle oder Gehirnblutungen verursacht werden.

### **Bei welchen Symptomen sollten Tierhalter mit ihrem Tier beim Tierarzt, bei der Tierärztin vorstellig werden?**

Mir ist wichtig, zu betonen, dass Tierhalter\*innen oft zu spät zum Tierarzt oder zur Tierärztin gehen. Sie stellen zwar fest, dass sich das Tier verändert, Mobilitätsprobleme hat, weniger frisst oder langsamer wird, fürchten aber, dass das Tier einen Tumor hat und man nichts dagegen tun kann – oder aber, dass das veränderte Verhalten auf den Alterungsprozess zurückzuführen ist, den man auch nicht beeinflussen kann. Beides ist jedoch falsch und entspricht nicht dem Tierwohl. Erkrankungen bei alten oder älteren Tieren sind meist komplex und multifaktoriell sowie durch degenerative und chronisch-entzündliche Krankheitszustände kompliziert, auch aufgrund von Zahnproblemen. Kurz gesagt: Ein verändertes Verhalten älterer Tiere kann viele Ursachen haben und Tierhalter\*innen sollten ihren Tierarzt, ihre Tierärztin konsultieren, wenn sie ein verändertes Verhalten oder eine reduzierte Leistungsfähigkeit bemerken. Eine gute neurologische Untersuchung beim Tierneurologen kann oft Klarheit bringen, ob eine neurologische Erkrankung oder Schmerzen vorliegen und welche Therapieoptionen es gibt. Es ist wichtig, das Tier ganzheitlich zu betrachten. Im Fokus der Forschung stehen zusehends eingeschränkte Lebensqualität und Mobilität



durch chronische Bandscheibenerkrankungen und Osteoarthrose bei alten Tieren. Hier bieten Physiotherapie und Rehabilitation gute Behandlungskonzepte, die Schmerzen lindern und die Lebensqualität und Mobilität des Tiers verbessern können. Wir haben im Neurologie-Service an der LMU zwei Ansprechstellen mit Sprechstunden: In unserer Epilepsie-Sprechstunde sind wir telefonisch, online oder vor Ort für unsere Patienten und die Tierhalter da, in unserem Zentrum für Tiermobilität steht Physiotherapie für Patienten mit eingeschränkter Mobilität im Vordergrund. Die Behandlungen sind ambulant oder stationär möglich. Aktuell ist die Teilnahme an einer Studie zur Stoßwellentherapie des Lumbosakralsyndroms über das Zentrum für Tiermobilität möglich.

#### **Wie werden neurologische Erkrankungen diagnostiziert?**

Zur Diagnose neurologischer Erkrankungen bei alten Patienten geht man Schritt für Schritt vor. Man nimmt zuerst eine ausführliche Anamnese mit Fokus auf Wesens- und Verhaltensänderungen sowie auf Veränderungen der Mobilität und dann eine körperliche und eine neurologische Untersuchung vor. Abhängig vom Schweregrad der Symptome und den möglichen Ursachen wird man im zweiten Schritt eine bildgebende Untersuchung durchführen.

Diskospondylitis kann oft bereits im Wirbelsäulenröntgen diagnostiziert werden. Bei akuter schwerer Lähmung, bei Anfällen im Alter und bei Gleichgewichtsstörungen wird man häufig ein MRT machen, bei Verdacht auf Polyneuropathie jedoch ein EMG. Besonders beim alten Hund sollte aber auch die therapeutische Konsequenz vor der Planung eines MRT mit dem Besitzer besprochen werden. Ob eine Gehirnblutung vorliegt, kann im MRT recht gut dargestellt werden. Eine Bereicherung für die Diagnose von Schlaganfällen oder Infarkten ist der Einsatz spezieller Sequenzen beim MRT. Mit dem Gradientenecho kann man Blutungen darstellen, mit der diffusionsgewichteten Sequenz kann man ischämische Infarkte besser differenzieren.

#### **Welche Ursachen sind oft Auslöser neurologischer Erkrankungen im Alter?**

Gerade bei alten Katzen sind Gefäßveränderungen in Kombination mit hohem Blutdruck (hypertensive Enzephalopathie, Anm.) häufig Auslöser für akute schwere neurologische Symptome durch einen Infarkt oder Schlaganfall. Bei Hunden über zwölf Jahren spielt das idiopathische geriatrische Vestibularsyndrom, bei dem Hunde initial für einige Tage Unterstützung mit Infusionstherapie brauchen, eine große Rolle.



Daneben sind natürlich bei beiden Tierarten auch Gehirntumore, chronische Bandscheibenerkrankungen und die eine oder andere Entzündung, möglicherweise fortgeleitet von Zähnen oder Ohren, sowie ein fortschreitender Abbau der kognitiven Funktionen im Alter häufig.


#### **Welche Therapien gibt es?**

Bei neurologischen Erkrankungen und besonders nach Schlaganfällen und Infarkten sind Physiotherapie und Rehabilitation ganz wichtige Maßnahmen, um die Tiere wieder auf die Beine zu bekommen. Bei Schmerzzuständen werden auch Medikamente zur Therapie von neuropathischem Schmerz wie Gabapentin und Pregabalin häufig begleitend eingesetzt. Eine langfristige Kortisongabe im Alter ist kritisch, weil diese zu Muskelabbau führt. Bei Gehirntumoren wird oft außer einer palliativen Therapie auch eine Strahlentherapie angeboten. Bei Katzen mit Meningeomen raten wir zur operativen Resektion, da hier sehr gute Langzeitverläufe dokumentiert sind.

#### **Gibt es neue Studien oder Forschungsergebnisse zu dem Themenkreis?**

Es gibt aktuell eine gute Studienlage, die die Ernährungstherapie mit mittelkettigen Fettsäuren unterstützt. Ein Futter, das in einer ganz definierten Konzentration mit mittelkettigen Fettsäuren angereichert ist, kann nicht nur zur begleitenden multimodalen Therapie der idiopathischen Epilepsie eingesetzt werden, sondern führt auch zur Verbesserung kognitiver Funktionen. Es kann sich daher vor allem im Frühstadium einer kognitiven Dysfunktion, etwa einer Demenzerkrankung, günstig auswirken. Es wird auf dem Gebiet viel geforscht. Neue Forschungsergebnisse gibt es zur Diagnose von kognitiver

***Ein verändertes Verhalten  
älterer Tiere kann  
neurologische Ursachen  
haben – Tierhalter sollten in  
diesem Fall ihren Tierarzt,  
ihre Tierärztin konsultieren.***

Dysfunktion. Bei diesem Krankheitsbild ist natürlich die Anamnese in der tierärztlichen Sprechstunde wichtig: Fragen an den Tierhalter, die Tierhalterin, ob sein, ihr Tier zunehmend desorientiert ist, ob es Veränderungen in der Interaktion mit dem Tierhalter oder Tierhalterin gibt, ob sich der Schlaf-wach-Rhythmus verändert hat, ob es Probleme mit der Reinheit gibt, sollten bei jedem Besuch eines älteren Tiers gestellt werden. Neben der wichtigen Ausschlussdiagnostik bei diesen Symptomen fokussiert sich die Forschung auch darauf, Biomarker zu finden, an denen man die Diagnose kognitive Dysfunktion festmachen kann. Zum einen verwendet man Biomarker im MRT, hier ist etwa die Größe des Thalamus – Adhaesio interthalamica – durchaus aussagekräftig. Offene Fragen bestehen zur Bedeutung von Mikroblutungen im Gehirn. Spannende Ergebnisse können auch Biomarker im CSF oder Blut, etwa Amyloid- $\beta$ , NLC, liefern, aber die Verwendung beim individuellen Patienten ist noch Zukunftsmusik und aktuell Inhalt verschiedener Studien. 





**Professorin Andrea Fischer, Dr. med. vet., Dr. habil.,  
FTA, Dipl. ECVN, Dipl. ACVIM (Neurology)**

Andrea Fischer ist Professorin für Tierneurologie und leitet die Neurologieabteilung am Zentrum für Klinische Tiermedizin der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie hat ihr Studium 1987 abgeschlossen, für ihre Doktorarbeit zu elektrodiagnostischen Themen geforscht und für ihre Spezialisierung in Neurologie eine Reihe von Jahren in USA an der University of Georgia verbracht. Andrea Fischer ist seitdem eine aktive Klinikerin und Forscherin im Bereich der Neurologie und Buchautorin zur idiopathischen Epilepsie des Hundes sowie von über 100 wissenschaftlichen Publikationen. Daneben ist sie aber auch eine aktive Klinikerin, die sich für die Behandlung und Betreuung von Hunden mit Epilepsie und die Weiterbildung von Tierärztinnen und Tierärzten engagiert. Andrea Fischer ist Diplomate des European College of Veterinary Neurology und des American College of Veterinary Internal Medicine für Neurologie und Mitglied der International Veterinary Epilepsy Task Force. Mitglieder ihrer Forschergruppe wurden kürzlich für die Entdeckung der Juvenilen Myoklonischen Epilepsie beim Hund (mit großen Parallelen zur JME des Menschen) mit einem renommierten Epilepsiepreis gewürdigt. Andrea Fischers großes Interesse ist die Therapie der idiopathischen Epilepsie des Hundes, und sie ist überzeugt, dass eine frühzeitige multimodale Therapie eine erfolgreiche Strategie sein kann.

Foto: © LMU München

## Österreich's Spezialist für Hausterversicherungen

### Warum ist Petcover die richtige Wahl?

- ✓ Die Haustierversicherung mit dem umfangreichsten Versicherungsschutz in Österreich. Wir versichern alle Tiere – ob Hunde, Katzen, Pferde, kleine Säugetiere, Vögel oder Reptilien
- ✓ Bis zu 12.000 € Erstattung von Tierarztkosten pro Jahr
- ✓ Einzigartige kostenfreie 4-wöchige Schnupperversicherung für Ihre Kunden als exklusiver Petcover Partner

Besuchen Sie uns auf [petcover.at](https://petcover.at) oder rufen Sie uns unter **0800 400 720** an.

Petcover® 



# TIERSCHUTZVEREIN ERÖFFNET ERSTMALS EINE PFERDEKLAPPE IN ÖSTERREICH

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

**Wenn Pferde in eine Notlage geraten, weil ihre Besitzer\*innen sie nicht mehr versorgen können, führt an einer Abgabe des Tiers meist kein Weg vorbei. Aber wohin, wenn es schnell gehen muss? Die Pferdeklappe des Österreichischen Tierschutzvereins am ehemaligen Gestüt Stegerberg in Reutte (Tirol) nimmt seit Juli 2021 Pferde auf, deren Halter\*innen von einem Schicksalsschlag getroffen wurden.**

„Wir helfen Halter\*innen in Notlagen und deren Pferden, die dadurch ihr Zuhause verlieren. Aufgrund der Dringlichkeit werden solche Tiere häufig an Pferdehändler\*innen verkauft, finden keinen beständigen Platz oder landen gar beim Schlachter. Vor diesem Schicksal möchten wir die Pferde bewahren“, erklärt Eva Malle, Geschäftsführerin des Österreichischen Tierschutzvereins. Da die Abgabe eines schutzbedürftigen Wesens mit Angst und Scham verbunden sein kann, besteht nun die Möglichkeit einer anonymen Abgabe des Pferdes – so orientiert sich auch der Name der Pferdeklappe am Konzept der Babyklappe in Krankenhäusern. Das Erfolgskonzept der Pferdeklappe gibt es bereits in Deutschland, der Österreichische Tierschutzverein holt es nun erstmals nach Österreich.

## VERMITTLUNG DER PFERDE STEHT IM MITTELPUNKT

Die Pferdeklappe ist weder ein Gnadenhof noch ein Hospiz oder eine Tierklinik – der Fokus liegt auf der Vermittlung in ein artgerechtes Zuhause. Denn: Jedes vermittelte Pferd ermöglicht die Rettung eines weiteren. 30 Klappenboxen stehen für Pferde in Not zur Verfügung. Damit können bis zu 350 Pferde pro Jahr gerettet werden, wie die Erfahrungen mit der deutschen



Foto: beige stellt

Hofleiterin Juliane von Crailsheim mit Araberstute Valewska.

Pferdeklappe beweisen. Allein in den ersten fünf Wochen der Coronakrise wurden dort 25 Pferde abgegeben. „Jedes neu aufgenommene Pferd wird vom Tierarzt untersucht und bekommt bei Bedarf eine entsprechende Behandlung. Außerdem erstellen wir individuelle Sozialbetreuungspläne, um unsere Schützlinge artgerecht zu versorgen, bis der richtige Mensch für sie kommt“, so Malle. Für das Projekt Pferdeklappe wird dem Tierschutzverein das ehemalige Gestüt Stegerberg von Familie Schwarzkopf-Hilti zur Verfügung gestellt. Dennoch entstehen hohe Kosten, die nur durch Spenden und Fördermitgliedschaften gestemmt werden können. Wer mehr über die Pferdeklappe erfahren oder Fördermitglied werden möchte, wendet sich bitte an den Österreichischen Tierschutzverein unter Tel. 0664 2204992 oder der E-Mail [office@tierschutzverein.at](mailto:office@tierschutzverein.at).

## SPENDENKONTO DES ÖSTERREICHISCHEN TIERSCHUTZVEREINS:

IBAN: AT38 6000 0000 9321 5400

BIC: BAWATWW

Verwendungszweck: Pferdeklappe

## TIERSCHUTZ

### KLAGE GEGEN UNETHISCHE ZUCHT IN NORWEGEN



Foto: [www.dyrebeskyttelsen.no](http://www.dyrebeskyttelsen.no)

Die norwegische Tierschutzvereinigung NSPCA hat kürzlich eine Klage gegen den Norwegian Kennel Club (NKK), zwei Zuchtvereine und sechs Einzelzüchter wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz eingeleitet. Die NSPCA ist der Ansicht, dass Englische Bulldoggen und Cavalier-King-Charles-Spaniels in Norwegen so große gesundheitliche Probleme haben, dass ihre weitere Zucht gegen den Tierschutz verstößt. Erst im Juni 2021 hat das norwegische Parlament beschlossen, den Wortlaut des Tierschutzgesetzes zu ändern. Dadurch sind nun der norwegische Kennel Club, die Zuchtvereine sowie die Züchter dafür verantwortlich, robuste Tiere zu züchten, die bei guter Gesundheit sind.

**Link:** [www.dyrebeskyttelsen.no/aerlig-talt-english/the-first-lawsuit-updates](http://www.dyrebeskyttelsen.no/aerlig-talt-english/the-first-lawsuit-updates)

richterpharma

# CT und MRT in der Praxis

Siemens Healthineers bietet als weltweit führender Medizintechnik-Hersteller hochwertige bildgebende Diagnostik für den spezifischen Einsatz in Tierarztordinationen und veterinärmedizinischen Einrichtungen an. Exakte bildgebende Diagnostik macht Veränderungen der anatomischen Strukturen sichtbar und hilft mittels 3D-Rekonstruktion der digitalen Datensätze das gesamte Ausmaß einer Erkrankung zu erfassen. Dies ermöglicht dem Untersucher gemeinsam mit dem Haustierarzt die richtige Therapieentscheidung für das Tier zu treffen.

Mag. Claudia Brunner, Tierklinik St. Lukas Arzl im Pitztal  
Vetpix, Institut für bildgebende Kleintierdiagnostik

Vetpix, das Institut für bildgebende Kleintierdiagnostik, ist spezialisiert auf die schnelle und umfangreiche Erstellung von MRT- und CT-Bildern für Kleintiere. Bereits seit einigen Jahren betreibt das Unternehmen einen Computertomographen SOMATOM go.Now und einen Magnetresonanztomographen MAGNETOM CI der Firma Siemens Healthineers. Im Auftrag und in Kooperation zahlreicher Veterinärmediziner und Kleintierfreunde stellt Vetpix aufschlussreiches, digitales Bildmaterial für Tierärzt\*innen zur verbesserten und präziseren Therapie zur Verfügung.

Im folgenden Fall wird von Frau Mag. Claudia Brunner, Tierklinik St. Lukas und Vetpix eindrucksvoll gezeigt, wie der Einsatz von moderner Schnittbildtechnik maßgeblich zur Diagnose einer Atlantoaxialen Subluxation beigetragen hat. Die richtigen Behandlungsschritte konnten gesetzt und ein Therapieerfolg erzielt werden.

## Anamnese

Bailey, der 8-jährige kastrierte Chihuahua-Rüde, zeigte seit ca. 6 Monaten ein verändertes Verhalten; er ließ sich nicht mehr gerne anfassen, schüttelte sich kaum noch und hielt seinen Kopf steif und gestreckt. Er ging nicht mehr gerne spazieren und legte sich rasch wieder hin. Etwa zeitgleich beginnend beobachteten die Besitzer mehrere epileptiforme Anfälle.

Bailey wurde vom Haustierarzt mit Rimadyl 4 mg/kg KM SID und Phenobarbital 3 mg/kg KM BID behandelt, woraufhin sich keine Besserung einstellte und der Haustierarzt ihn in die Tierklinik St. Lukas überwies.

## Klinische Untersuchung

Bei der klinischen Untersuchung war Baileys Allgemeinbefinden geringgradig reduziert. Das Durchtasten der Wirbelsäule war deutlich unangenehm, bei passiver Beugung der Halswirbelsäule zeigte Bailey eindeutige Schmerzreaktionen. Bis auf geringgradigen Zahnstein mit Gingivitis war der Rest der klinischen Untersuchung ohne besonderen Befund.

Die neurologische Untersuchung zeigte ein normales Bewusstsein und ein normales Verhalten. Die Körperhaltung war steif und leicht gestreckt beim Versuch Kopf und Hals nicht zu bewegen. Im Gangbild zeigte sich eine ggr. Ataxie beider Hinterextremitäten. Bailey wollte nicht laufen und legte sich schnell wieder hin. Die Haltungs- und Stellreaktionen waren normal. Die Kopfnervenfunktionen waren normal, ebenso wie die spinalen Reflexe. Bei Prüfung der Sensibilität konnte eine hgr. Dolenz bei leichter Druckpalmation der oberen HWS festgestellt werden.

## Weiterführende Untersuchungen

Blutbild und Blutchemie zeigten keine Auffälligkeiten.  
Röntgen: Ohne Befund

Nach Absprache mit Besitzer und Haustierarzt wurde bei Bailey eine CT/MRT-Untersuchung durchgeführt.

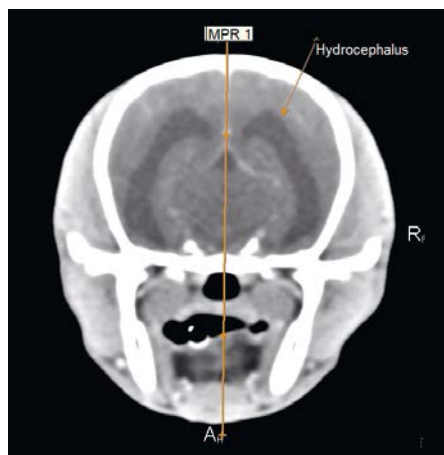
## Befund

### Kopf – kraniale HWS nativ und mit Kontrastmittel (Schnittbreite/Recon 0,7 mm):

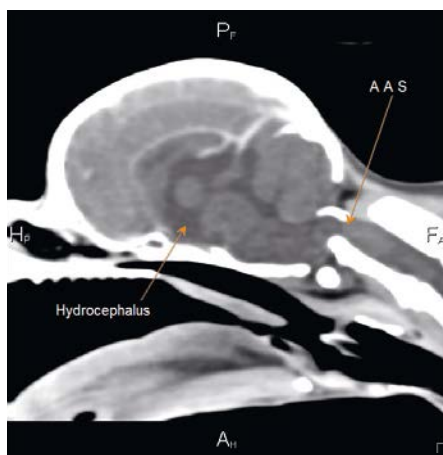
Der Schädel weist ein rassetypisches Bild mit kuppelförmigem Kopf auf, der Gesichtsschädel ist verkürzt, die Stirnhöhlen fehlen und am Hinterhaupt ist die Squama occipitalis auf 6 mm nicht geschlossen, dadurch liegt der Vermis zur Gänze frei. Außerdem ist das atlantoaxiale Gelenk höhergradig instabil, sodass der Dens axis im kurzen Atlaskörper kraniodorsal rutscht und dadurch die Medulla oblongata auf die Hälfte des normalen Querschnittes reduziert. Als Folge der Verschiebung kommt es zur Aufstauung des gesamten Ventrikelsystems und zum latenten Hydrocephalus internus. Die Bullae osseae sind normal lufthältig. Schilddrüse und Lymphknoten sind normal.

### Diagnose:

Atlantoaxiale Subluxation mit Hydrocephalus internus



**Abb. 1 (oben):** Deutlicher Hydrocephalus als Folge einer atlantoaxialen Instabilität  
Vetpix – Institut für bildgebende Kleintierdiagnostik



**Abb. 2 (rechts):** Transartikuläre Zugschrauben 2,4 mm  
Bild freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Dr. Konrad Jurina, Tierklinik Haar



## Therapie

In Absprache mit Besitzer und überweisendem Tierarzt wurde Bailey in die Tierklinik Haar überwiesen. Dort wurde die atlantoaxiale Subluxation operativ behandelt.

### Operationsbericht

Stabilisierung der atlantoaxialen Subluxation mittels transartikulärer Zugschrauben.

Medianer Hautschnitt in der ventralen Halsregion unter Schonung der lokalen Strukturen und vorsichtige Präparation von lateral. Nach Darstellung von C1-C2 erscheint das Gelenk bereits stark fibrosiert und nach Entfernung wird die deutliche Subluxation sichtbar. Es erfolgt die Inzision der Gelenkscapsel und jeweils eine Kürettage des Knorpels an den Endplatten. C1/C2 werden korrekt positioniert und mittels zweier transartikulärer Zugschrauben (2,4 mm) in kranio-lateraler Richtung fixiert. Vor Adaption des Weichteilgewebes und schichtweisem Wundverschluss wird DBM (humane demineralisierte Knochenmatrix) angebracht.

### Postoperative Behandlung:

- Prednisolon 5 mg ½ Tbl. SID oral
- Cefalexin 120 mg 1 Tbl. BID oral
- Gabaliquid 0,5 ml TID oral
- Stützverband mit Krepppapier für 6 Wochen

## Diskussion

Epileptiforme Anfälle sind für Tier und Besitzer eine große Belastung. Für den Tierarzt stellen sie oft eine große diagnostische Herausforderung dar. Differentialdiagnostisch kommen vaskuläre, entzündliche, traumatische, angeborene, metabolische, infektiöse, neoplastische und degenerative

Ursachen in Frage. Trotz gründlichster klinischer Untersuchung wird für eine definitive Diagnose häufig die Bildgebung mittels CT oder MRT unumgänglich. Im Fall von Bailey hat sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit von Praxen und der weiterführenden bildgebenden Diagnostik (CT/MRT) mit anschließender chirurgischer Intervention zur Heilung des Tieres führten.

Bailey litt an einer kongenitalen Form der atlanto-axialen Instabilität, welche bei Zwerggrassen häufig vorkommt. Differentialdiagnostisch kann man auch an Wirbelfrakturen, Zysten, Spondylosen, Neoplasien, Meningitiden und Fremdkörper denken. Durch ein geringes Trauma (Sprung, Sturz) kann es in der Folge zu derartigen klinischen/neurologischen Symptomen kommen. Durch die Instabilität und den daraus resultierenden Hydrocephalus kam es bei Bailey zu den epileptiformen Anfällen und der hochgradigen Schmerzhaftigkeit.

Nach der operativen Behandlung ist Bailey anfalls- und schmerzfrei und benötigt keine weitere medikamentöse Therapie.

---

### Tierklinik St.Lukas

Tel.: +43 5412 65 535

<https://www.tierklinik-st-lukas.at>

### Vetpix

Institut für bildgebende  
Kleintierdiagnostik

Tel.: +43 664 9203066

<https://www.vetpix.at>

---

### Siemens Healthineers

thomas.schermann@siemens-healthineers.com

Tel.: +43 664 8011717635

[siemens-healthineers.com/at/computed-tomography](https://www.siemens-healthineers.com/at/computed-tomography)

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

**ODILE BAIN MEMORIAL PRIZE 2021**

**AUSZEICHNUNG FÜR AUSSERGEWÖHNLICHE NACHWUCHSWISSENSCHAFTLERINNEN IN DER PARASITOLOGIE**



Foto: www.bdi.ox.ac.uk

Goylette Chami.



Foto: www.boehringer-ingelheim.com

Barbora Pafčo.

Zur Würdigung herausragender Beiträge auf dem Gebiet der Parasitologie zu Beginn ihrer wissenschaftlichen Laufbahn wurden Dr. Goylette Chami, University of Oxford, UK, und Dr. Barbora Pafčo von der Tschechischen Akademie der Wissenschaften und der Universität für Veterinärwissenschaften Brünn mit dem Odile Bain Memorial Prize 2021 (OBMP) ausgezeichnet. Dieser Preis wird seit dem Jahr 2014 jährlich unter der Schirmherrschaft von Boehringer Ingelheim Animal Health sowie dem wissenschaftlichen Verlag Parasites & Vectors verliehen.

„Der Preis dient der Förderung junger Parasitologen sowie der Bewahrung des Andenkens an Odile Bain<sup>1</sup>, Pionierin auf dem Gebiet der Parasitologie“, erklärt Prof. Domenico Otranto, Präsident der WAAVP (World Association for the Advancement of Veterinary Parasitology). Er überreichte den Preis in einer virtuellen Zeremonie während des WAAVP-Kongresses in Dublin 2021 am 20. Juli.

**EINE EPIDEMIOLOGISCHE PERSPEKTIVE AUF DIE PARASITOLOGIE – GOYLETTE CHAMI**

Goylette Chamis Forschungsinteresse betrifft die Verbesserung der Behandlung bei parasitären Würmern in Afrika südlich der Sahara. Ihre exzellente Arbeit leistete einen wichtigen Beitrag zur Erforschung der Massenverabreichung von Medikamenten (Mass Drug Administration, MDA), indem sie Pionierarbeit bei der Erstellung von Netzwerkgraphen zur Auswertung von MDA und vernachlässigten tropischen Krankheiten leistete. Darüber hinaus wurden die Studien von Goylette Chami zu den wichtigsten sozialen Determinanten der hartnäckigen Bilharziose (eine „akute und chronische Krankheit, die durch parasitäre Würmer verursacht wird“, so die Weltgesundheitsorganisation<sup>2</sup>) und der Hakenwurminfektion besonders wegen ihrer Auswirkungen auf ausgegrenzte Personen geschätzt. „Ich plane, mein Preisgeld in die Erforschung der Frage zu stecken, wie die Schistosomen-Exposition im Laufe des Lebens eines Menschen mit dem Fortschreiten der Krankheit zusammenhängt“, sagt Goylette Chami.

**STRONGYLIDEN-NEMATODEN IM FOKUS – BARBORA PAFČO**

Barbora Pafčos Arbeit konzentriert sich auf die Untersuchung von Strongylidennematoden, wobei sie kürzlich die Faktoren beleuchtete, die zu einer durch parasitäre Nematoden verursachten Gastritis bei Berggorillas führen. Sie untersuchte auch Strongylidennematoden bei Rindern in der Tschechischen Republik und die weltweite Verbreitung von Nematoden der Gattung *Nacator* mit



Foto: Wikipedia

Zerkariendermatitis mit deutlich sichtbaren Eintrittsstellen der Larven durch die Haut.

Auswirkungen auf das Potenzial von Arzneimittelresistenzen und zoonotischem Risiko. Pafčo interessiert sich für die Ökologie von Parasiten, die Wirt-Parasit-Beziehung und die molekulare Vielfalt von Krankheitserregern. Sie erzählt: „Unter anderem zeigt mir der Erhalt des Odile Bain Memorial Prize, dass meine Beiträge geschätzt

werden, was mich noch mehr motiviert, nach Spitzenleistungen zu streben.“

### IN DEN FUSSTAPFEN VON ODILE BAIN

Die beiden Gewinnerinnen konnten sich jeweils über einen Geldpreis freuen. Zusätzlich haben sie kostenlos am WAAVP-Kongress in Dublin 2021 teilgenommen, um von Lern- und Netzwerkmöglichkeiten zu profitieren. Außerdem haben die Gewinnerinnen einen Erlass der Gebühren für die Veröffentlichung eines Artikels in „Parasites & Vectors“ erhalten.

**Weitere Infos:** <https://bit.ly/383hFjZ>

### Referenzen:

<sup>1</sup>Über Odile Bain: Odile Bain (1939–2012) verbrachte den Großteil ihrer Karriere in der Abteilung für Helminthologie des Nationalmuseums für Naturgeschichte in Paris. Sie erlangte internationales Ansehen für ihre herausragenden Beiträge zur medizinischen und veterinärmedizinischen Parasitologie. Sie förderte die produktive Zusammenarbeit zwischen Biologen, Tierärzten, Medizinern sowie ParasitologInnen weltweit und prägte das Gebiet der Parasitologie entscheidend mit.

<sup>2</sup>[www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/schistosomiasis](http://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/schistosomiasis)



Foto: Kerstin Junker (Ile de France, 2008)

Odile Bain.

*Fit mit Kräuterkraft!*

**MOMO AKTIV**

Optimiert für Nutztiere

Mineralfuttermittel  
mit Kräutern und Mont-Morillonit



Von  
Tierärzten  
empfohlen

### Optimiert natürlich

1. die Einstellung und Vitalität
2. den Leberstoffwechsel
3. den Verdauungstrakt
4. die Atemorgane
5. die Parasitenabwehr
6. den Mineralstoffwechsel und Knochenaufbau

**BALANCE**  
**HEPAR**  
**DIGEST**  
**AIR**  
**CLEAN**  
**MOBIL**

Advertorial

**Wir beraten Sie gerne und kostenlos!**

**Tel.: +43(0)2849 /27500 [www.momo-aktiv.at](http://www.momo-aktiv.at)**

## Werte Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich sehr, diese Gelegenheit nutzen zu können, um Ihnen die mittlerweile seit über zehn Jahren bewährten Ergänzungsfuttermittel der MOMO-AKTIV-Serie wieder vorstellen zu dürfen. Diese haben sich allein oder therapiebegleitend tausendfach bewährt.

Im **KLEINTIERBEREICH** wären besonders hervorzuheben:

**MOMO-AKTIV DIGEST**, bei allen Arten von Durchfällen, speziell aber bei Giardien und IBD-Patienten,

**MOMO-AKTIV BALANCE**, zur Stärkung der Immunabwehr, bei allen rezidivierenden Erkrankungen und chronischen Entzündungen, sowie

**MOMO-AKTIV AIR**, um das Abheilen aller Arten von Atemwegserkrankungen zu unterstützen.

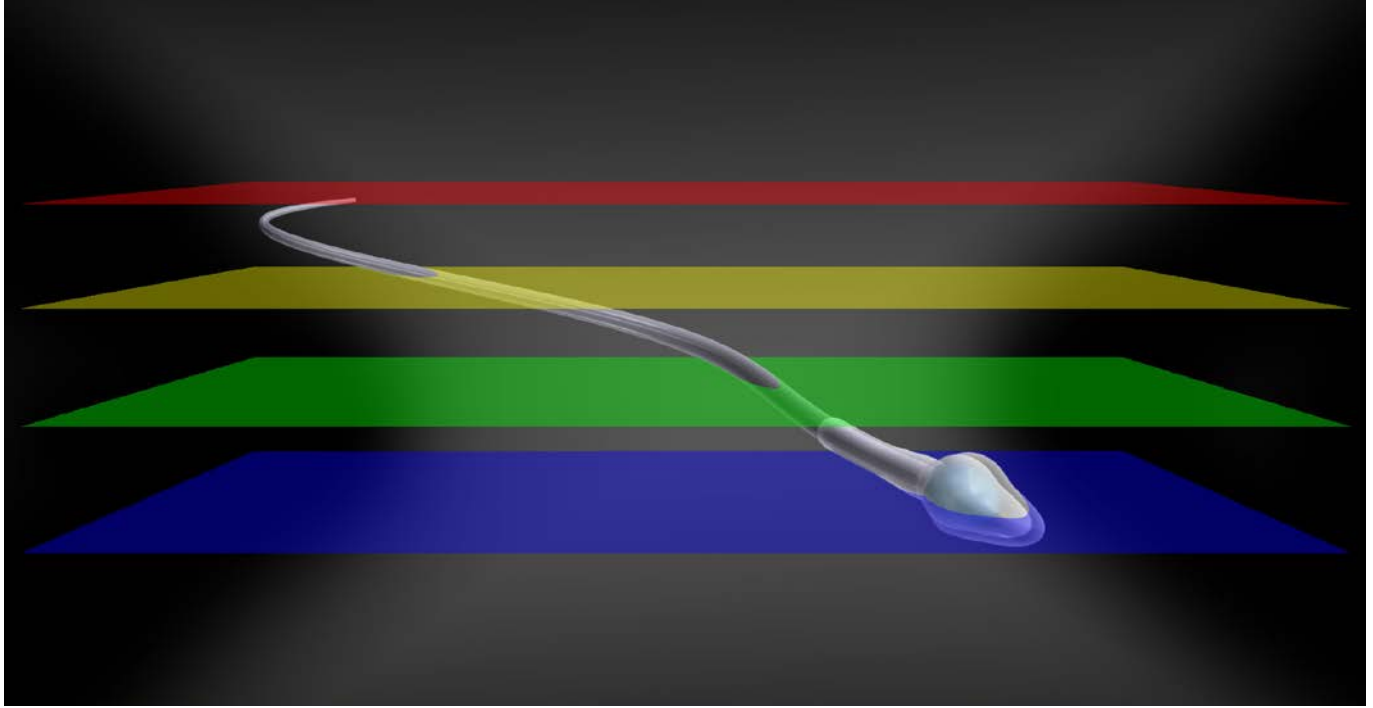
Für den **NUTZTIERBEREICH** möchte ich Ihr Augenmerk besonders auf den bevorstehenden Winter lenken:

**MOMO-AKTIV BALANCE** und **MOMO-AKTIV AIR** haben sich in sehr vielen Aufzuchtbetrieben als Unterstützung bei der Einstellung hervorragend bewährt und den prophylaktischen Einsatz einer Einstall-Antibiose verhindert.

**MOMO-AKTIV CLEAN** und **MOMO-AKTIV DIGEST** helfen Kälbern, besser mit Kryptosporidien- oder Kokzidien-Druck zurechtzukommen.

**MOMO-AKTIV HEPAR** kann in Milchbetrieben die Lebergesundheit der trockenstehenden Hochleistungskühe fördern und so einen besseren Start in die nächste Laktation unterstützen.

Dies ist nur ein kurzer Auszug bezüglich der Verwendungsmöglichkeiten der MOMO-AKTIV-Produkte – Weiteres auf unserer Homepage. Wir freuen uns, Sie in unserem Kundenkreis begrüßen zu dürfen!  
**Dr. med. vet. Nicole Herout**  
und das Momo-Aktiv-Team

**MULTIFOKALE BILDGEBUNG****NEUE METHODE FÜR SCHNELLE 3D-MIKROSKOPIE**

© René Pasca

Mit einer neuen Methode konnten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erstmalig das Schlagen eines Spermischwanzes über eine längere Zeit präzise in 3D aufzeichnen.

Ein Team des Exzellenzclusters Immunosensation 2 der Uni Bonn und des Forschungszentrums Caesar entwickelte ein Verfahren, um schnelle Prozesse in der Natur genau beobachten und analysieren zu können. Mit einem neuen Algorithmus konnten die WissenschaftlerInnen erstmalig das Schlagen eines Spermischwanzes über eine längere Zeit präzise in 3D aufzeichnen. Die neu entwickelte Methode besteht aus einem sogenannten 3D-Rekonstruktionsalgorithmus. Er ermöglicht es, eine multifokale Bildgebung mit einem größeren Sichtfeld anzuwenden und so kugel- und fadenförmige Strukturen schnell und genau zu verfolgen. Dazu ist es nicht notwendig, die Proben zu markieren. Mit der neuen Methode zeichneten die ForscherInnen erstmalig über eine längere Zeit in 3D das Schlagmuster von einzelnen frei schwimmenden Spermien auf; gleichzeitig beobachteten sie die Schwimmbahn. Zudem konnten sie erstmalig eine dreidimensionale Karte des Strömungsprofils um das schlagende Spermium aufzeichnen.

**VORHANDENE MIKROSKOPE AUFRÜSTEN**

Die neu entwickelte Methode ist verhältnismäßig kostengünstig und einfach zu bauen. Dabei wird ein vorhandenes Mikroskop mit einem handelsüblichen Adapter aufgerüstet und bleibt dadurch flexibel. Durch das Wechseln des Objektivs kann das erweiterte System auf die Objektgröße eingestellt werden, um so Objekte im Nano- bis Millimeterbereich untersuchen zu können.

Mitglieder des Exzellenzclusters Immunosensation 2 können die neue Methode bereits anwenden – um beispielsweise 3D-Strömungskarten für die Flimmerhärchen auf Lungenzellen zu bestimmen. Die Härchen schlagen ähnlich wie Spermien und transportieren so Schleim aus der Lunge in den Rachen – Krankheitserreger können so hinausbefördert und abgewehrt werden. Mit der neuen Methode könnten die ForscherInnen unter anderem untersuchen, wie die Flimmerhärchen und eine Immunreaktion zusammenarbeiten.

„Uns ist wichtig, dass auch andere Labore die Methode leicht anwenden können, egal, ob sie besondere Kenntnisse in der Bildgebung haben oder nicht“, betont Jan Hansen vom Institut für Angeborene Immunität am Universitätsklinikum Bonn, der Erstautor der Studie. Deshalb wurde die neue Bildanalysemethode als Plug-in für die freie, quelloffene Software „ImageJ“ entwickelt. Die Software hat eine Benutzeroberfläche und erfordert keine Programmierkenntnisse.

**Publikation:** Jan N. Hansen, An Gong, Dagmar Wachten, René Pascal, Alex Turpin, Jan F. Jikeli, U. Benjamin Kaupp & Luis Alvarez: Multifocal imaging for precise, label-free tracking of fast biological processes in 3D. „Nature Communications“; <https://doi.org/10.1038/s41467-021-24768-4>



# ESCCAP-EXPERTENRAT

## TOXOPLASMOSE:

## GESUNDHEITSRISIKO FÜR TIER UND MENSCH

Logo: beige stellt



Als Toxoplasmose bezeichnet man zusammenfassend verschiedene Erkrankungen, die durch den einzelligen Parasiten *Toxoplasma gondii* hervorgerufen werden können. Welche gesundheitlichen Risiken eine *T.-gondii*-Infektion für Tier und Mensch mit sich bringt, erklärt Veterinärparasitologin Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Anja Joachim von der Veterinärmedizinischen Universität Wien.

### ÜBERTRAGUNGSWEGE AUF DEN MENSCHEN

Neben der sehr seltenen Infektion des Fötus über die Plazenta stecken Menschen sich fast durchwegs über Tiere mit Toxoplasmen an – zwei Wege sind möglich:

- durch den Verzehr von rohem oder halb garem Fleisch,
- durch die Aufnahme sogenannter Oozysten – ein bestimmtes Entwicklungsstadium von *T. gondii* –, die im Darm von Katzen gebildet und mit deren Kot ausgeschieden werden.

### SO VERLÄUFT EINE TOXOPLASMA-INFESTION BEIM MENSCHEN

Nach der Infektion mit *T. gondii* bringt das aktivierte Immunsystem den Erreger innerhalb kurzer Zeit unter Kontrolle. Der Erreger verschwindet jedoch nicht völlig aus dem Organismus, sondern zieht sich ohne weitere Vermehrung in sogenannte Zysten zurück, die reaktionslos vor allem in Muskulatur und Gehirn über Jahre überleben, ohne dass der Wirt erkrankt. Voraussetzung für diese Inaktivierung ist allerdings, dass das Immunsystem des Wirts voll funktionsfähig ist. Bei immungeschwächten Personen können sich die Parasiten dagegen ungehindert vermehren und schwere Erkrankungen verursachen. Diese gehen mit Entzündungen in Gehirn, Leber, Lunge oder Herzmuskel einher und können zu Organversagen führen. Ein erhöhtes gesundheitliches Risiko besteht auch für ungeborene Kinder, deren Mütter sich während der Schwangerschaft erstmals mit *T. gondii* infizieren. Bei ihnen kann die Infektion zu Fehlbildungen vor allem des Gehirns und der Augen oder sogar zum Tod führen.

### SO INFIZIEREN SICH TIERE MIT TOXOPLASMOSE

Katzen spielen als Ausscheider der langlebigen Oozysten eine zentrale Rolle für die Verbreitung von Toxoplasma, wobei junge Katzen, die Mäuse jagen, die Gruppe mit dem höchsten Risiko darstellen. Pflanzenfressende Tiere können nach der Aufnahme dieser Oozysten sogenannte Bradyzoiten in der Muskulatur ausbilden, durch deren Verzehr sich Menschen, Katzen und andere Fleischfresser mit dem Erreger anstecken können. Trächtige Schafe und Ziegen, die sich mit *T. gondii* infizieren, können den Erreger auf ihre ungeborenen Föten übertragen, die aufgrund der Infektion absterben können. Dies kann in einer betroffenen Herde zu großen Verlusten an Lämmern führen.

Eine ausführliche Version dieser Pressemitteilung steht Ihnen auf unserer Internetseite zur Verfügung. Darin erfahren Sie unter anderem, wie Sie Ihr eigenes Risiko und das Ihrer Katze, an Toxoplasmose zu erkranken, senken können, und erhalten ausführlichere Informationen zu Übertragungswegen und Infektionsverlauf.

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Anja Joachim** ist Leiterin des Instituts für Parasitologie an der Veterinärmedizinischen Universität Wien. Zudem ist sie Mitglied der unabhängigen Expertenorganisation ESCCAP (European Scientific Counsel Companion Animal Parasites) und nationale Vertreterin von ESCCAP Österreich.

Viele weitere Informationen und hilfreiche Tipps rund um das Thema Parasiten sowie die Anmeldung zum ESCCAP-Newsletter finden TierhalterInnen und TierärztInnen online auf [www.esccap.de](http://www.esccap.de). Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Twitter!



## VERSCHÄRFUNGEN GEFORDERT

**DROHENDES EU-VERBOT BESTIMMTER  
ANTIMIKROBIELLER WIRKSTOFFKLASSEN FÜR TIERE**

„Auch Tiere haben ein Recht auf eine antibiotische Behandlung!“ – so lautete der Aufruf des Briefs, den die Österreichische Tierärztekammer Ende August 2021 an die österreichischen EU-Parlamentarierinnen und -Parlamentarier geschickt hat. Der Anlass war das derzeit auf EU-Ebene diskutierte weitreichende Antibiotikaverbot in der Tiermedizin. Die Österreichische Tierärztekammer machte in dem Schreiben deutlich, welche gravierenden Folgen ein solches Verbot hätte, bezog dazu Stellung und ersuchte die Abgeordneten dringend, von einer positiven Abstimmung Abstand zu nehmen.

**HINTERGRUND**

Im ENVI (Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit des EU-Parlaments) wurde Mitte Juli (am 13.7.2021) der von der Kommission vorgelegte Verordnungsentwurf über „Kriterien für die Einstufung antimikrobieller Mittel, die für die Behandlung bestimmter Infektionen beim Menschen vorbehalten sind“ auf Eis gelegt. Der Entwurf wurde von der Europäischen Arzneimittelbehörde (EMA) sowie EFSA, ECDC, OIE und WHO erarbeitet und mit breiter Zustimmung ausgestattet. Er definiert Kriterien, nach denen Wirkstoffe gelistet werden sollen und durchaus eingeschränkt werden könnten, als gangbaren Weg, der unterstützt werden soll. Zuletzt brachte der EU-Abgeordnete Martin Häusling (Grüne) aber einen Entschließungsantrag ein und stellte den Entwurf infrage: Weitere Verschärfungen werden gefordert und kritische Antibiotika sollen exklusiv der Humanmedizin vorbehalten sein. Der ENVI-Ausschuss hat diesen Entschließungsantrag mit dem Abstimmungsverhalten von 38 Pro-Stimmen, 18 Gegenstimmen und 22 Enthaltungen angenommen. 22 Enthaltungen sind wohl der Beweis dafür, dass es hier viele Unentschlossene gab und die Abstimmung damit auch als durchaus knapp betrachtet werden darf.

**STATEMENT DER TIERÄRZTEKAMMER**

Wenn diese nachgeordnete Verordnung, so wie im Änderungsantrag von Herrn Häusling gefordert, jetzt überarbeitet werden soll, kann es damit zu einem abrupten Verbot der Anwendung bestimmter antimikrobieller Wirkstoffgruppen am Tier kommen! Eine ganze Reihe auch für die Veterinärmedizin und damit für Tiere lebenswichtiger Antibiotika stünde dann nicht mehr zur Verfügung. Eine mögliche selektive Entscheidung, wie anhand des Kriterienkatalogs geplant, wäre nicht mehr möglich. Nicht nur, dass bestimmte Infektionserkrankungen dann nicht mehr ausreichend und effizient behandelt werden könnten; es würde auch tierschutzrelevante Folgen haben: Mit § 15 des Tierschutzgesetzes ist die Versorgung von Tieren bei Krankheit oder Verletzung normiert. Tiere haben damit auch ein Recht auf eine ausreichend wirksame antibiotische Behandlung. Und selbst der Mensch würde durch diese Verbote gefährdet werden: Bleiben Zoonosen, also Erkrankungen, die vom Tier auf den Menschen übertragen werden können, beim Tier unbehandelt, steigt

die Gefahr, dass Menschen ebenfalls daran erkranken. Verbote von bestimmten Antibiotika als politische Forderung, um einen möglichen Systemwechsel in der Tierhaltung zu erreichen, sind ein untauglicher Versuch, ebendiesen voranzutreiben. Die Veterinärmedizin als politischen Spielball zu missbrauchen ist deshalb strikt abzulehnen. Der Antibiotikaverbrauch in der Veterinärmedizin konnte in den letzten Jahren auch ohne Verbote stetig reduziert werden. Der Verbrauch bei lebensmittelliefernden Tieren ist nunmehr sogar geringer als im Humanbereich, wie zuletzt die Zahlen aus dem EFSA-Bericht belegten.

In Österreich wurden in den letzten Jahren intensive Anstrengungen unternommen, um den Antibiotikaverbrauch zu reduzieren. Im Gegensatz zur Humanmedizin wird der Verbrauch im Veterinärbereich bei lebensmittelliefernden Tieren umfangreich dokumentiert. Allein damit konnten seit Beginn dieser Projekte fortwährend Antibiotika-Einsparungen verzeichnet werden.

Human- als auch Veterinärmedizin erstellen einen Nationalen Aktionsplan zur Antibiotikaminimierung u. a. auch deswegen, um auf Veränderungen zu reagieren.

Die Erstellung von Antibioogrammen stellt in der Veterinärmedizin eine etablierte, verordnete und notwendige Praxis dar, um eben die Resistenzsituation zu kennen und gegebenenfalls darauf zu reagieren.

Im Humanbereich wird der unangemessene und unnötige Einsatz von Antibiotika im Krankenhaus, im niedergelassenen Bereich und in der Langzeitpflege als wichtiger Faktor für die Entwicklung und Verbreitung von Antibiotikaresistenzen gesehen. Laut der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) soll der Anteil von unsachgemäß eingesetzten Antibiotika an allen im Gesundheitswesen verwendeten Antibiotika bis zu 50 Prozent ausmachen, in Langzeitpflegeeinrichtungen sogar bis zu 90 Prozent.

Wie aktuell in einer Studie gezeigt werden konnte, korrelieren die meisten damit zusammenhängenden Variablen auch mit den hygienischen Bedingungen im Land sowie mit dem allgemeinen Gesundheitszustand und dem Lebensstandard der Bevölkerung. Wie man sieht, hat auch die Humanmedizin ihre Hausaufgaben zu erledigen.

**KLARE POSITION**

Wir fordern daher, diesen Entschließungsantrag abzulehnen und dem wissenschafts- und expertenbasierten Vorschlag der Kommission zu folgen. Es muss dem bisher eingeschlagenen Weg und dessen Initiativen eine Chance gegeben werden. Zudem muss auch dem „One Health“-Konzept Rechnung getragen werden. Keinesfalls dürfen Human- und Veterinärmedizin gegeneinander ausgespielt werden. Gemeinsame Probleme sind gemeinsam zu lösen – das gilt auch für das Problem der Antibiotikaresistenzen.

*Mag. Kurt Frühwirth*

*Präsident der Österreichischen Tierärztekammer*

### EUROPÄISCHE INITIATIVEN

Für die Abstimmung in Straßburg haben die Epruma-Partner einen offenen Brief vorbereitet, der die Mitglieder des Europäischen Parlaments auffordert, gegen den eingereichten Entschließungsantrag zu stimmen.

Ziel der Unterschriftenaktion ist es, das Schreiben von möglichst vielen EU- und nationalen Organisationen unterschreiben zu lassen, darunter Veterinär- sowie landwirtschaftliche Verbände, die Futtermittelindustrie sowie einige Tierschutzverbände. Das Schreiben wurde von den Epruma-Partnern an das Parlament weitergeleitet.

#### Link zum offenen Brief:

<https://form.jotform.com/212352665713353>

#### FECAVA-Onlinekampagne:

<https://bit.ly/3kCouyO>

### INITIATIVE IN DEUTSCHLAND

Auch der Bundesverband Praktizierender Tierärzte (bpt) in Deutschland engagiert sich mit einer Kampagne inkl. Onlinepetition bezüglich dieses Themas – siehe: <https://bit.ly/3BoQZql>.

**Weiterführende Infos** entnehmen Sie unserem Kammer-Newsletter bzw. der ÖTK-Website.



# Alles über-wunden



ManukaLind ist eine pflegende Salbe mit hochwertigem Manuka-Honig, Beinwellextrakt und ätherischen Ölen. Knopfkanülangängig und ohne Antibiotogramm anwendbar.

mit  
Manuka-Honig  
MGO 514+  
UMF 15+



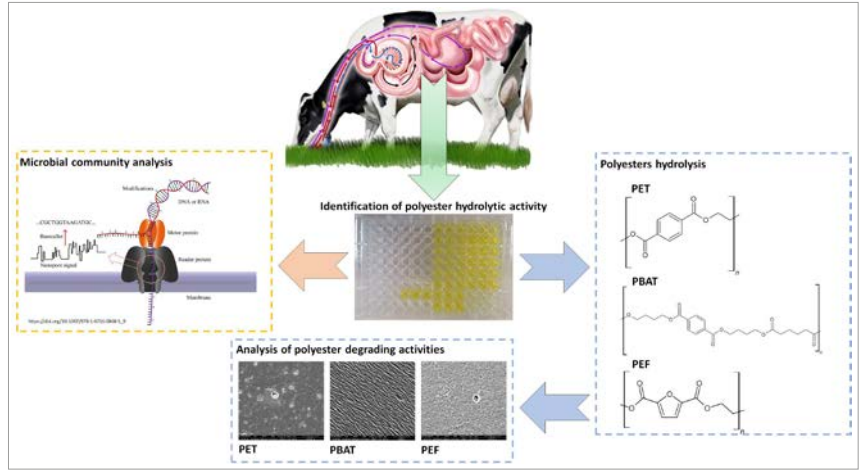
von Mag. Silvia Stefan-Gromen

**RECYCLINGPROZESS**

**BAKTERIEN AUS KUHMÄGEN KÖNNEN PLASTIKMÜLL ABBAUEN**

Neue Ergebnisse einer Forschergruppe des Austrian Centre of Industrial Biotechnology (Acib) und der Boku Wien zeigen, dass Bakterien aus Kuhmägen verwendet werden können, um Polyesterarten abzubauen. „Plastik ist zwar schwer aufzuspalten, gleicht aber in seinem Aufbau in vielerlei Hinsicht dem Aufbau natürlicher Polyester wie Cutin, das eine der Hauptkomponenten der Pflanzenzelle ist. Cutin kann etwa im Komposthaufen gefunden werden, wo es von natürlichen Enzymen abgebaut wird. Das hat uns auf die Idee gebracht, auch an anderen Orten nach diesen Enzymen zu suchen“, erklärt Doris Ribitsch, Senior Researcher am Acib und Forscherin am Institut für Umweltbiotechnologie der Boku Wien.

Da das Futter von Kühen bereits natürliche Pflanzenpolyester enthält, die im Rinderpansen durch die Rumenflüssigkeit aufgespalten und verdaut werden, wagten die Forscher einen genaueren Blick in die mikrobielle Zusammensetzung dieser Flüssigkeit – und wurden fündig. Die bemerkenswerten Ergebnisse, die kürzlich in der angesehenen Zeitschrift „Frontiers in Bioengineering and Biotechnology“ veröffentlicht wurden, zeigen, dass



Identifizierung des Kunststoffabbaus und Analyse der mikrobiellen Gemeinschaft von Pansen.

drei Arten von Polymeren von den Mikroorganismen aus Kuhmägen abgebaut werden können. Im Vergleich zu ähnlichen Forschungsarbeiten, bei denen meist einzelne Mikroorganismen untersucht wurden, stellten die Forscher fest, dass die Pansenflüssigkeit effektiver war, was darauf hindeuten könnte, dass die mikrobielle Gemeinschaft einen synergistischen Vorteil hat.

**Link:** <https://bit.ly/3swcDpl>

Grafik: www.frontiersin.org

**NATURSCHUTZFÖRDERUNG**

**WETTBEWERB FÜR BIODIVERSITÄT**

von Mag. Silvia Stefan-Gromen



**Grand Prix der Biodiversität**



Fotos: pixabay/naturschutzbund.at

Der Naturschutzbund startet gemeinsam mit dem Bundesministerium für Klimaschutz den bisher größten Biodiversitätswettbewerb Österreichs: Im Rahmen des „Grand Prix der Biodiversität“ werden 70 Projekte zum Schutz und Erhalt unserer natürlichen Vielfalt mit je 5.000 Euro Preisgeld aus dem Biodiversitätsfonds ausgezeichnet. Mit insgesamt 350.000 Euro werden daher wichtige Projekte zum Schutz und Erhalt der Artenvielfalt und Biodiversität gefördert. Um die rund 67.000 Arten Österreichs nachhaltig zu sichern, braucht es ein vielfältiges Naturschutzengagement von Vereinen, Betrieben, Schulen und lokalen Initiativen. Die genannte Förderung soll daher neue Artenschutzaktivitäten auf den Weg bringen: Biotop-Pflege, die Errichtung und Betreuung von Nistkästen und Nützlingshotels, die Revitalisierung von Feuchtbiotopen oder auch die Errichtung von Trockensteinmauern und Amphibienzäunen sowie das Anlegen von Wildblumenwiesen sind beispielhafte Aktionen, um die Biodiversität zu fördern. Jene, die einen Beitrag leisten können und möchten, sind eingeladen, ihre Projekte einzureichen. Eine renommierte Jury wählt aus allen Einreichungen die 70 besten – also naturschutzfachlich wertvollsten – Projekte aus.

**Mehr zum Grand Prix der Biodiversität und zu den Teilnahmebedingungen finden Sie unter:**

<https://naturschutzbund.at/grand-prix-der-biodiversitaet.html>

# SICHER, PRAXISNAH UND FLEXIBEL:

**BPT-KONGRESS DIGITAL VON 28.10. BIS 3.11.2021**

Der bpt-Kongress findet in diesem Herbst noch einmal digital statt. Das ermöglicht einen zeitlich flexiblen, bequem in den Alltag zu integrierenden Kongressbesuch.

## **PRAXISNAHE FORTBILDUNG – LIVE, INTERAKTIV, ZEITLICH FLEXIBEL**

Rund 90 Fortbildungsstunden bietet das Fachprogramm. Wer live dabei sein und mitchatten will, besucht die jeden Tag mittags und abends – am Wochenende auch nachmittags – stattfindenden interaktiven Webinare. Kein Problem, wenn man etwas verpasst: Die Webinar-Aufzeichnungen sind anschließend rund um die Uhr abrufbar. Bereits vor dem Kongress aufgezeichnete On-Demand-Beiträge können bereits ab dem ersten Kongresstag jederzeit abgerufen werden. Mit einer Stunde passen sie gut in eine Praxispause oder in den Feierabend. Inhaltlich deckt das Fachprogramm die ganze Breite der tierärztlichen Praxis ab: Existenzgründung, Praxisführung, Kleintiere, Pferd, Rind, Schwein, Bienen, Zoo- und Wildtiere, kleine Wiederkäuer, Geflügel, Tierseuchen, Lebensmittelsicherheit und TFA-Fortbildung.

**Brandaktuell:** ein Live-Webinar zum neuen Tierarzneimittelgesetz und zu dessen Konsequenzen für jeden Praktiker. Auch und gerade für Kleintierpraktiker wird diese Veranstaltung kritische Punkte bei der Umsetzung des TAMG aufzeigen. Einen spannenden Blick über den Tellerrand für alle Praktiker verspricht das Live-Webinar zur Entstehung von Zoonosen mit Fabian Leendertz. Der international preisgekrönte und in der Publikumspresse gern mal als „Virenjäger“ bezeichnete Tierarzt und Biologe hat mit seinem internationalen Team den Ursprung der Ebola-Epidemie in Guinea rekonstruiert und ist Teil des WHO-Teams zur Erforschung der Coronapandemie.

Ein großer Vorteil des digitalen Zugangs: Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer stellt sich ihr/sein individuelles Fachprogramm selbst aus Webinaren und On-Demand-Sessions zusammen – und während der zweiwöchigen Nachbereitungszeit bis zum 17. November 2021 bleibt der Zugriff auf alle Inhalte bestehen. ATF-Stunden erhält man für genau die Anzahl an Fortbildungsstunden, die man persönlich absolviert hat.

## **LIVE AUS DEM STUDIO – BERUFSPOLITIK UND CAREER DAY**

Live aus dem bpt-Studio werden sich am ersten und letzten Kongressabend berufspolitische Events mit den Schwerpunkten Beruf sowie Politik beschäftigen. Unter anderem steht eine fundierte Analyse des Bundestagswahlergebnisses (aus Sicht der Praktiker) durch den renommierten Politikberater Prof. Dr. Karl Jurka auf dem Programm. Dem in der Praxis derzeit wohl brennendsten Thema – Personal – sind verschiedene Webinare und der CAREER DAY gewidmet. Nach der erfolgreichen



Premiere im vergangenen Jahr bietet der CAREER DAY auch in diesem Jahr einen bunten Mix aus Personalthemen für Angestellte, Inhaber und Studierende, live aus dem bpt-Studio in Frankfurt. Ein besonderes Highlight verspricht das Live-Webinar mit dem bekannten Sportpsychologen Dr. Thorsten Leber aus Tübingen zu werden, der über den Umgang mit Leistungsdruck und Stress im Sport und der tierärztlichen Praxis spricht.

## **FACH- UND JOBMESSE MIT AUSSTELLERFORUM UND AKTIONSTAGEN**

In Pandemiezeiten sind die Kontaktmöglichkeiten zwischen Praxis und Industrie rar, und das nun schon seit anderthalb Jahren. Umso wichtiger ist, dass es beim digitalen bpt-Kongress auch wieder eine vielfältige Fach- und Jobmesse geben wird. Auf der virtuellen Ausstellungsfläche informieren Firmen über aktuelle Entwicklungen und Produktinnovationen. Mehrere Aktionstage sind geplant, so etwa ein „Black Friday“ mit Spezialangeboten und ein „Innovation Day“. Im Ausstellerforum bieten die Industriepartner Live-Webinare und On-Demand-Vorträge. Arbeitgeber der Branche können ihre aktuellen Jobangebote präsentieren. Für interessierte Praxen und Kliniken findet hierzu eine Info-Veranstaltung online am 7. September, 19 Uhr statt (Anmeldung: [hebling@bpt-akademie.de](mailto:hebling@bpt-akademie.de)).

## **ENTSPANNEN, NETZWERKEN UND STAUNEN**

Seien Sie gespannt: Für die kleine Pause zwischendurch wird auf der Dachterrasse des virtuellen Kongresszentrums eine Yoga-Ecke eingerichtet. Rund um die Uhr wird dort außerdem die bpt-Kaffeebar geöffnet sein – für den kollegialen Austausch und den kleinen Schwatz zwischendurch per Live-Videochat.

Und zum Kongressabschluss präsentieren wir dann noch als eine ganz besondere Attraktion auf unserer Open-Air-Filmbühne den Dokumentarfilm „Gunda“, der die Geschichte von Gunda, dem Hausschwein, ihren Ferkeln und anderen Hoftieren erzählt. Seit seiner Premiere auf der Berlinale 2020 sorgt der Film weltweit für Aufsehen und weckt Empathie für Tierwohl.

*Dipl.-Kfm. Heiko Färber,  
Dr. Carolin Kretzschmar*

## **All-in-Ticket:**

bpt-/ÖTK-/GST-Mitglieder: 330 Euro,  
Nichtmitglieder: 476 Euro, TFA: 90 Euro

## **Programm und Anmeldung:**

Ab 8. September 2021 unter  
[www.bpt-kongress.de](http://www.bpt-kongress.de)

# TECHNOLOGIE IM KUHSTALL

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

## RINDERHALTUNG

### FORSCHER ENTWICKELN KLIMA- UND KLAUFREUNDLICHEN STALLBODEN



Foto: Universität Rostock/Dr. Jörg Burgstaler

Masterstudentin Franziska Maria Wieneke im Kuhstall von Gut Dummerstorf.

Dr. Jörg Burgstaler, der die Professur Agrartechnologie und Verfahrenstechnik an der Universität Rostock kommissarisch leitet, entwickelt derzeit einen neuen Stallboden, der nicht nur dem Umweltschutz, sondern auch der Klauengesundheit Rechnung tragen soll. Der Boden soll schon bald klimaschädliche Ammoniakemissionen in den Kuhställen um mehr als 45 Prozent reduzieren. Das Ziel dabei ist, sowohl Emissionen zu verringern als auch das Tierwohl zu fördern: Die Kühe sollen es durch den neuen Boden trockener haben und damit viel mehr Trittsicherheit erlangen. „Wir wollen dem Zielkonflikt zwischen Umwelt- und Tierschutz gerecht werden“, so Dr. Burgstaler.

Der von ihm maßgeblich weiterentwickelte Fußboden hat neben den Quer- und Längsrillen weitere patentrechtlich geschützte Elemente, die dafür sorgen, dass der Harn der Kühe schnell abtransportiert und weniger Ammoniak in die Umgebungsluft abgegeben wird. Durch den Einsatz von Gasmesssensoren kann die aktive Ammoniakemissionsbelastung im Stall sowie in Bodennähe erfasst werden. Auf Basis definierter Grenzwerte in Kombination mit emissionsbestimmenden Faktoren werden durch



Foto: Universität Rostock/Julia Tetzke

Dr. Jörg Burgstaler im innovativen Verfahrenslabor der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock.

Messung von Temperatur und Verdunstungsrate flüssige Ammoniakhemmstoffe über den Stallfußboden in die Urinablauffrinnen appliziert. Steuerung und Kontrolle sollen künftig über eine App-Anwendung erfolgen.

Das Verbundprojekt Emissionsminderung in der Nutztierhaltung („EmiMin“) startete im Frühjahr 2021 im „Teilprojekt 5 – Emissionsarme planbefestigte Böden in der Milchviehhaltung“ für die Professur Agrartechnologie und Verfahrenstechnik und deren Kooperationspartner (LfA – Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei M-V, A.F.E.R.-Institut e.V.) mit dem Gut Dummerstorf unter Leitung des ATB Leibniz-Instituts für Agrartechnik und Bioökonomie Potsdam. Das Forschungsprojekt wird mit 180.000 Euro vom Land Mecklenburg-Vorpommern unterstützt. „Weiterhin sollen auf Basis der Förderung vermarktungsfähige Produkte für aktuelle gesellschaftspolitische Themen wie die Verbesserung des Tierwohls und die damit einhergehende Emissionsreduktion von Wirtschaftsdüngern aus der Tierhaltung etabliert werden“, freut sich Dr. Burgstaler.

**Link:** [www.uni-rostock.de](http://www.uni-rostock.de)

## LEBENSMITTELTECHNOLOGIE

# MILCH OHNE KUH: UNTERNEHMEN STELLT MILCH AUS ZELLEN HER

Foto: <https://turtletree.co>



Firmengründerin Fengru Lin (li.) mit ihrem Chefstrategen Max Rye.

Turtle Tree Labs, ein in Singapur ansässiges Start-up, ist nach eigenen Angaben das weltweit erste Unternehmen, das eine Technologie zur Herstellung von echter Milch aus tierischen Zellen einsetzt, ohne dass dafür ein Tier erforderlich wäre.

Das Start-up gibt an, eine einzigartige, geschützte Technologie entwickelt zu haben, mit der mithilfe von Milchdrüsenzellen in sauberen Lebensmittelproduktionsanlagen echte Vollmilch produziert werden kann. Das Endprodukt gleiche normaler Kuhmilch zu 100 % und soll als Lebensmittel angeboten werden.

### WIE FUNKTIONIERT'S?

Es wird mit Stammzellen gearbeitet, die aus frischer Milch extrahiert werden; diese lässt Turtle Tree Labs zu Milchdrüsenzellen heranwachsen. Die Zellen werden anschließend in ein Laktationsmedium geleitet und wandeln diese Nährflüssigkeit in Milch um. Die Milchdrüsenzellen können dabei mehrfach wiederverwendet werden. Das Ergebnis ist nach Angaben des Unternehmens identisch mit auf natürlichem Weg erzeugter Milch. Das Prinzip lasse sich aber auch mit der Milch anderer Tierarten anwenden – und sogar mit Muttermilch.

Turtle-Tree-Labs-Gründerin Fengru Lin betont, dass ihr Produkt ohne Massentierhaltung auskomme, eine um 98 Prozent niedrigere CO<sub>2</sub>-Bilanz als herkömmliche Milch habe und zudem ethisch als auch ökologisch der Kuhmilch überlegen sei. Das Ziel der ehemaligen Google- und Salesforce-Managerin sei, die 700 Milliarden Dollar schwere Milchindustrie zu revolutionieren.

Doch bis es so weit sei, müsse man noch einige Hürden nehmen: Die Akzeptanz der Konsumenten für alternative Proteine sei eine der größten Herausforderungen, und um auf den Massenmarkt zu gelangen, müssten schließlich auch die Zulassungsbehörden zustimmen. Zudem sei der Herstellerpreis noch ein Problem, denn die Milch ist für das Supermarktregal schlichtweg noch viel zu teuer.

Doch auch daran arbeitet Turtle Tree Labs und sucht nun Wege, um die Kosten zu senken. Jedenfalls stehen die Vorzeichen für den weiteren Erfolg nicht schlecht, denn die Förderung neuer Lebensmitteltechnologien gehört für Singapur zur nationalen Strategie: Das Land hat sich zum Ziel gesetzt, die Eigenproduktion von Lebensmitteln von zuletzt lediglich zehn auf 30 Prozent im Jahr 2030 zu steigern – und damit die Gefahr von Lieferengpässen zu reduzieren.

Link: <https://turtletree.co>

The logo for Dechra Veterinary Products. It features a stylized black 'D' shape above the word 'Dechra' in a bold, sans-serif font. Below 'Dechra' is the text 'Veterinary Products' in a smaller, lighter font.

# NEWS FÜR ALLERGIKER

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

## BEHANDLUNG MIT KÜNSTLICHEN ANTIKÖRPERN

### NEUER ANSATZ GEGEN KATZENHAAR-ALLERGIE



Katzenhaare gehören weltweit zu den häufigsten Auslösern von Allergien. Neben der Therapie zur Unterdrückung von Symptomen steht Ärzten als Therapieoption bisher nur die Möglichkeit der allergenspezifischen Immuntherapie (Hyposensibilisierung) gegen das auslösende Allergen zur Verfügung. Nun könnte deutschen Forschern mit einem neuen Ansatz ein Durchbruch bei der Allergietherapie gelungen sein: Prof. Dr. Randolf Brehler, Leiter des Bereichs Allergologie, Berufsdermatologie und Umweltmedizin an der Hautklinik des Universitätsklinikums Münster, der im Auftrag der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster an dem Projekt forscht, berichtet: „Ein neuer Forschungsansatz setzt darauf, dass Patienten nicht mehr das Allergen selbst, sondern gezielt die gegen das Allergen gerichteten spezifischen IgG-Antikörper gespritzt werden, die künstlich hergestellt werden können. Phase-2-Studien waren hochgradig erfolgreich – eine einzige Spritze mit diesen Antikörpern konnte die Allergie für einige Wochen regelrecht ausschalten. Auch Hauttests zeigten, dass Patienten kaum noch allergisch auf das Katzenallergen reagierten“, so Brehler.

Weltweit steht nun die größere Phase-3-Studie an mehr als 1.000 Patienten bevor; Münster möchte eines der Zentren sein. „Wenn die Wirksamkeit der Methode in der Studie bestätigt wird, ist das insgesamt ein großer Durchbruch für die Allergietherapie“, freut sich Brehler und erklärt: „Der Therapieversuch mit den künstlich hergestellten Immunglobulinen greift direkt in die Mechanismen der Allergiekaskade ein. Noch können wir allerdings nichts über die Langzeitwirkung, also eine möglichst lebenslange Unterdrückung der allergischen Reaktion, sagen.“ Denkbar sei auch eine mögliche Kombination der Immunglobulintherapie mit der allergenspezifischen Immuntherapie. Dann würden durch die Immunglobulintherapie Symptome unterdrückt, langfristig anhaltende Effekte könnten durch die allergenspezifische Immuntherapie erzielt werden. Das neue Therapieprinzip wird nicht nur bei Katzenallergie geprüft: Studien werden auch mit IgG-Antikörpern, die gegen ein Birkenpollenallergen gerichtet sind, durchgeführt.

**Link:**

[www.medicin.uni-muenster.de](http://www.medicin.uni-muenster.de)



von Mag. Silvia Stefan-Gromen

**PRÄVENTION**

**TIERÄRZT\*INNEN IN EMOTIONALEN KRISENSITUATIONEN STÄRKEN**

Stress, Burn-out und emotionale Krisen sind besonders im veterinärmedizinischen Beruf hochrelevante Themen, die aktuell auch durch die internationale Kampagne „Not one more Vet“ verstärkt an Aufmerksamkeit gewinnen. So belegen die Daten einer deutschlandweiten Onlinebefragung<sup>1</sup> unter Tierärzt\*innen, die durch Veterinärmediziner und Psychologen der Universität Leipzig sowie der Freien Universität Berlin durchgeführt wurde, dass Tierärzt\*innen häufiger suizidgefährdet sind als andere Berufsgruppen. Als Gründe dafür werden die überdurchschnittlich hohe Arbeitsbelastung der Tierärzt\*innen und die hohe psychosoziale Belastung am Arbeitsplatz genannt. Viele der Studienteilnehmer\*innen gaben außerdem an, sich nach der Arbeit gedanklich schlecht vom Beruf abgrenzen zu können.

Mit der Kampagne „Elanco4Vets“ starten die Elanco Deutschland GmbH und das Onlineportal für psychologische Beratung mentavio.com eine Kooperation zur Unterstützung von Tierärzt\*innen in emotionalen Krisensituationen. Ziel ist der Aufbau nachhaltiger Angebote für Aufklärung bzw. zur Prävention von emotionalen Krisen sowie zur Stärkung der Stressresilienz.

Das Unternehmen sponsert dabei kostenlose Beratungsstunden\*\* auf dem Online-Beratungsportal mentavio.com. Interessierte Tierärzt\*innen können ab sofort unter Eingabe des Codes „ELANCO4VETS“ kostenfreie Online-Beratungsgespräche\* mit ausgewählten Therapeut\*innen auf dem Portal vereinbaren. „Uns ist es ein besonderes Anliegen, den Tierärztinnen und Tierärzten, die täglich und oft rund um die Uhr für unsere Tiere da sind, praktische Unterstützung in emotionalen Notsituationen anbieten zu können. Wir hoffen, dass wir damit nicht nur praktische Hilfe offerieren, sondern auch langfristig mehr Aufmerksamkeit und nachhaltige Angebote für sehr belastende und hochemotionale Situationen schaffen können, mit denen sich Tierärztinnen und Tierärzte häufig auseinandersetzen müssen“, so Karin Jager, Geschäftsführerin von Elanco DACH.

\*\*Begrenztes Kontingent – solange der Vorrat reicht.

**Links:** <https://elanco4vets.com>, [www.mentavio.com](http://www.mentavio.com)

**Literatur:** <sup>1</sup> Schwerdtfeger, K. A.; Bahramsoltani, M.; Spangenberg, L.; Hallensleben, N.; Glaesmer, H. 2020: Depression, suicidal ideation and suicide risk in German veterinarians compared with the general German population; The Veterinary record; 186 (15) – S. Article e2

**Unsere Lösungen für die Veterinärmedizin –  
Zukunftssicher, Ökonomisch, präzise Diagnosen**



Canon Medical Systems bietet für die Veterinärmedizin auf dem Gebiet klinischer CT-Scanner ökonomische und profitable Lösungen an.

Canon Medical Systems hat zahlreiche Geräte – von 16-Zeilen-CTs aufwärts, Neu- und Refurbished-Systeme – in vielen renommierten Tierarztpraxen in Österreich und Deutschland installiert. Unsere CTs verfügen über 0,5 mm kleine Detektorelemente und bieten erweiterte klinische Funktionalitäten wie Metallartefaktereduktion und Subtraktion für den spezifischen Einsatz in der Veterinärmedizin an.

**Klare Vorteile für Veterinärmediziner, Tierhalter und Patienten**

- Präzisere und schnellere Diagnosen bei Routine-Untersuchungen und potenziell lebensgefährlichen Akutfällen
- Schnellere Entscheidungsfindung zu medizinischer Behandlung oder chirurgischer Intervention
- Höhere Arbeitszufriedenheit durch komplette Kontrolle über diagnostische und behandlungstechnische Lösungswege
- Inhouse-Bildgebung
- Mehr Überweisungen von Fremdpraxen

# BUCH-EMPFEHLUNGEN

von Mag. Silvia Stefan-Gromen

**ARTGERECHT**

**WIE PFERDE STERBEN**

**PRAXISBUCH**

**ALPAKAS & LAMAS**



Foto: Edition R. G. Fischer

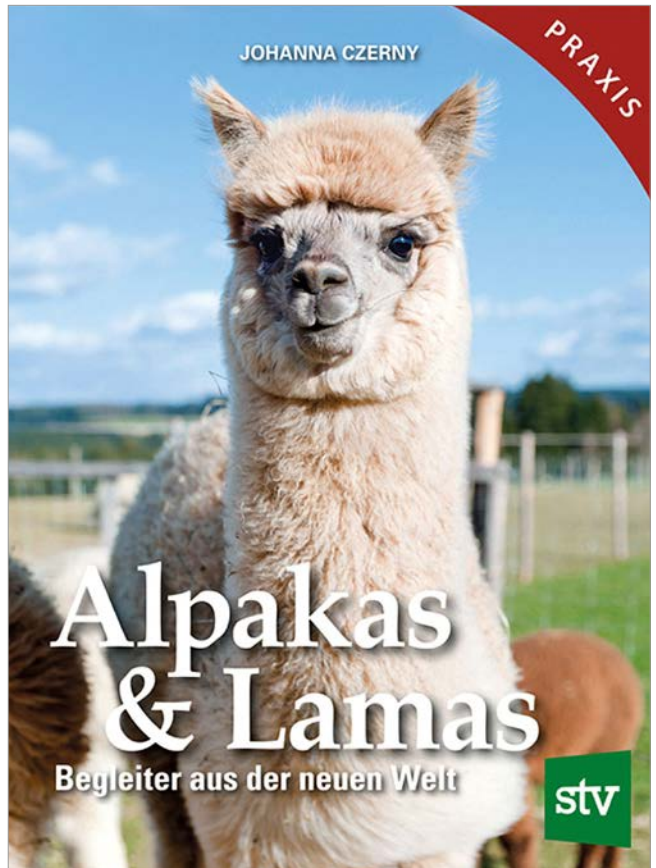


Foto: Stocker Verlag Graz

Pferde gehen nicht nur sehr sozial miteinander um, sondern sind auch ausgesprochen sensibel gegenüber Menschen, mit denen sie engen Kontakt haben. Sie nehmen intuitiv Anteil, wenn diese Menschen nicht mit sich in Harmonie sind, sondern in einem Entwicklungsprozess stecken.

Auch Pferde haben Zugang zum „Weltgedächtnis“, dem gesammelten Wissen über alles Leben – und damit auch über den Tod. So teilen sie den Menschen, die wiederum ihnen gegenüber sensibel sind, auch rechtzeitig mit, wenn „ihre Zeit gekommen ist“. Dann wollen sie so sterben, wie es ihre Art ist.

Einen solchen Tod mitzerleben macht einen Menschen auf wundersame Weise reich und glücklich – weit über die Trauer hinaus, ein geliebtes Tier für immer verloren zu haben. Die Autorin setzt sich mit zahlreichen Initiativen dafür ein, dass Pferde so frei wie möglich und ihrer Natur entsprechend leben – und eben auch sterben – dürfen.

**Iris Geuder: Wie Pferde sterben.**  
**Was wir von Pferden über den Tod lernen können**  
 56 Seiten, 2021, R. G. Fischer, 1. Edition,  
 ISBN-10 3830195540

Das umfassende Praxisbuch für Züchter, Halter und Tierärzte! Alpakas werden in unseren Breiten hauptsächlich als Wolllieferanten, Lamas für tiergestützte Aktivitäten wie Wanderungen gehalten. Die südamerikanischen Kleinkamele erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, doch ihre Ansprüche an Haltung, Fütterung und vor allem Gesunderhaltung unterscheiden sich deutlich von Kuh, Schaf und Ziege. Ein großer Teil des Buchs widmet sich daher der Vorbeugung und Behandlung von Erkrankungen.

Mag. Johanna Czerny, geboren 1969 in Mittersill, ist Tierärztin und seit 2007 Halterin und Züchterin von Lamas und Alpakas. Sie bewohnt einen Hof in Maria Schmolln in Oberösterreich und hält dort Fortbildungen und Kurse über Neuweltkameliden, insbesondere Lamas und Alpakas, sowie Webseminare für Lama- und Alpakahalter und solche, die es noch werden wollen, ab.

**Johanna Czerny: Alpakas und Lamas.**  
**Ein Handbuch für Einsteiger und Fortgeschrittene**  
 176 Seiten, 2021, Stocker Verlag Graz,  
 ISBN 978-3-7020-1931-0

**ULTRASCHALL NEU INTERPRETIERT**  
**ULTRASONOGRAPHY OF THE**  
**BOVINE MUSCULOSKELETAL**  
**SYSTEM**

Johann Kofler (ed.)

**Ultrasonography**  
**of the Bovine**  
**Musculoskeletal System**

Indications, Examination protocols, Findings



VET PRACTICE

schlütersche

Foto: <https://schlutersche.de>



Die Ultraschalluntersuchung am Bewegungsapparat des Rindes ist an veterinärmedizinischen Kliniken weltweit als Routineuntersuchung etabliert. Insbesondere in der Milchviehhaltung führen Lahmheiten bei Kühen schnell zu finanziellen Verlusten. Praktisch tätige Tierärzte können ihre vorhandenen Ultraschallgeräte problemlos nicht nur für gynäkologische, sondern auch für orthopädische Untersuchungen adulter Rinder und Kälber nutzen.

Dieses Praxisbuch gibt konkrete Anleitungen für die korrekte sonografische Untersuchung einzelner Gelenke. Als Orientierungshilfe für die Erstuntersuchung dient eine Beschreibung der jeweiligen anatomischen Leitstrukturen jeder Region. International tätige Spezialisten stellen in über 300 Abbildungen sonoanatomische Normalbefunde und sonopathologische Befunde häufiger Erkrankungen gegenüber. Ein Muss für moderne Rinderpraktiker, die ihren diagnostischen Horizont erweitern möchten!

**Prof. Dr. med. vet. Johann Kofler:**

**Ultrasonography of the Bovine Musculoskeletal System**

272 Seiten, 2021, Schlütersche Verlagsgesellschaft,

ISBN: 9783899939767

**ORIENTIERUNGSKÜNSTLER**
**ROTKEHLCHEN „SEHEN“ DAS MAGNETFELD DER ERDE**


Zugvögel können bei ihren Wanderflügen rund um den Globus sehr präzise navigieren. Das ist nur möglich, weil sie sich am Verlauf der Erdmagnetfeldlinien orientieren. Die Mechanismen für diesen inneren Kompass sind bisher noch nicht vollständig verstanden. Nun ist es einer internationalen Gruppe um Wissenschaftler der Universität Oldenburg gelungen, einen Schritt weiterzukommen: Sie wiesen nach, dass sich ein spezielles Protein aus der Netzhaut von Rotkehlchen als extrem empfindlicher Magnet-sensor eignet. In der Fachzeitschrift „Nature“ erläutern sie die Funktionsweise des Sensors, bei der auch quantenphysikalische Prozesse eine wichtige Rolle spielen. „Unsere Ergebnisse zeigen zum ersten Mal, dass ein Molekül im Sehapparat eines Zugvogels sensitiv für Magnetfelder ist“, sagt Henrik Mouritsen von der Universität Oldenburg.

**Quelle:** Jingjing Xu et al.: Magnetic sensitivity of cryptochrome 4 from a migratory songbird, „Nature“, online 23. 6. 2021; DOI: 10.1038/s41586-021-03618-9

**VERHALTEN**
**BENIMMREGELN BEI AFFEN**


Ein internationales Forschungsteam fand heraus, dass sich Menschenaffen vor und nach gemeinsamen Tätigkeiten begrüßen und verabschieden. Demnach tauschten Bonobos in 90 Prozent der Fälle gezielt Signale aus, bevor sie sich auf die Interaktion einließen; bei Schimpansen geschah dies in knapp 70 Prozent der Fälle. Dieses sogenannte „Joint Commitment“ wurde bisher als für den Menschen einzigartig beschrieben.

**Quelle:**  
<https://bit.ly/3gfQir7>

**CORONAVIRUS SARS-COV-2**
**ALPAKAS HELFEN IM KAMPF GEGEN COVID-19**


Ein Göttinger Forschungsteam hat Mini-Antikörper entwickelt, die das Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen neue Varianten effizient ausschalten. Die sogenannten Nanobodys binden und neutralisieren das Virus bis zu 1.000 Mal besser als zuvor entwickelte Mini-Antikörper. Zudem konnten die WissenschaftlerInnen die Mini-Antikörper so weit perfektionieren, dass sie sehr stabil sind und extreme Hitze unbeschadet überstehen. Die Mini-Antikörper stammen übrigens aus Alpakas.

**Quelle:**  
<https://bit.ly/3CSrBe6>

# Aktuell

## TIROL: NEUER LANDESSTELLENPRÄSIDENT IM PORTRÄT



Foto: <https://taxacher.tirol>

### Steckbrief:

Dipl. Tzt. Andreas Taxacher, geboren 1963, wuchs als jüngstes von zehn Kindern am elterlichen Bauernhof auf und war nach dem Studium in Wien Assistent bei Dr. Jäger in Ried im Zillertal. Dipl. Tzt. Taxacher ist verheiratet und hat vier Kinder.

- Seit vielen Jahren Tierarzt in Wörgl
- Gemeinderat in Wörgl
- Aktiv im Reitverein und bei den Skispringern
- Nebenerwerbslandwirt in Stumm im Zillertal: braune Bergschafe, Rinder, Getreideanbau

### Kontakt:

andreas@taxacher.tirol  
oder Tel. 0664 216 01 91

**Dipl. Tzt. Andreas Taxacher** übernahm vor Kurzem von **Dr. Peter Wassermann** die Agenden der Tierärztekammer-Landesstelle in Tirol und wurde als Vorstand in den Tiroler Tiergesundheitsdienst gewählt. Die Tierärztekammer dankt Dr. Wassermann für sein Engagement und freut sich auf die Zusammenarbeit mit Dipl. Tzt. Taxacher, der mit dem Vetjournal ein Gespräch über Nachwuchsprobleme, die Veterinärmedizinische Universität in Tirol, den veterinären Notdienst sowie die notwendige Finanzierung durch die öffentliche Hand sprach.

### Wie schlimm ist die Nachwuchsproblematik in Tirol?

Wie bereits einige Evaluierungen der Tierärztekammer ergeben haben, kommt es in den nächsten zehn Jahren voraussichtlich zu Versorgungsproblemen in den ländlichen Nutztierpraxen – vor allem in den entlegenen Regionen. Immer weniger Nachwuchs möchte in die Fußstapfen der Babyboomer treten, wobei Letztere bald in Pension gehen werden. Diese Entwicklung ist auf die zunehmend unattraktive Beschäftigungssituation im Nutztierbereich zurückzuführen: Der Arbeitsaufwand wird immer höher, die Erstellung, Bereithaltung und Lieferung diverser Datensätze für Behörden und Organisationen nimmt immer mehr zu. Gleichzeitig wird die tierärztliche Tätigkeit zunehmend ausgedünnt, Einzelvisiten werden häufiger – der damit verbundene Aufwand wird immer höher und eine 24-Stunden-Versorgung ist, schon alleine aufgrund des geltenden Arbeitszeitgesetzes, nicht möglich.

### Was müsste verbessert werden?

Eine gewisse Planbarkeit wäre wichtig. Die Zeiten haben sich geändert, eine Rund-um-die-Uhr-Versorgung ist nicht mehr möglich. Junge TierärztInnen wollen die Balance zwischen Beruf und Familie halten. Dafür braucht es ein planbares Einkommen und eine einigermaßen planbare Zusammenarbeit zwischen Landwirt/in und Tierarzt/Tierärztin.

### Würde eine veterinärmedizinische Universität in Tirol das Problem entschärfen?

Eine veterinärmedizinische Universität in Tirol würde genügend Tierärzte für das Land ausbilden; dies gilt für den Nutztier- als auch den Kleintierbereich. Eine Uni in Tirol wäre eine gute Ergänzung zum Standort in Wien – durch die regionale Distanz würde man auch nicht in Konkurrenz zueinander treten, sondern die drohende veterinäre Unterversorgung proaktiv angehen.

### Mit welchen Herausforderungen haben Sie noch zu kämpfen?

Der veterinäre Notdienst ist seit Jahren ein immer wiederkehrendes Thema. Wie bereits angesprochen können TierärztInnen keine 24/7-Bereitschaft anbieten, da diese schlichtweg unfinanzierbar ist. In Tirol planen wir nun einen Kleintier-notdienst, der von Montag bis Samstag eingerichtet werden soll. Dies wird aber nur funktionieren, wenn auch genügend Praxen mitmachen. Unser Ziel wäre es, jeden Bezirk ausreichend zu versorgen. Doch auch bei dieser Diskussion zeigt sich: Eine Mitfinanzierung durch die öffentliche Hand ist unabdingbar – ohne diese wird es nicht gehen. Wir werden dranbleiben und das Gespräch suchen, denn schließlich drückt sich Wertschätzung auch immer mittels finanzieller Abgeltung aus.

### Welche Motivationsgründe haben Sie, sich standespolitisch zu engagieren?

Über die Jahrzehnte hinweg spürt man die Probleme im Tierarztberuf. Da kommt dann irgendwann der Zeitpunkt, wo man auslotet, wo die besten Chancen sind, um sich einzubringen. Schließlich will man es dort angehen, wo man Dinge verbessern kann.

*Danke für das Gespräch!*

*Mag. Silvia Stefan-Gromen*

## HOHE STAATLICHE AUSZEICHNUNG FÜR WALTER ARNOLD

Foto: Gustav Bachmeyer



Übergabe des Großen Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich an Walter Arnold (li.) durch BMBWF-Sektionschef Elmar Pichl.

Professor Walter Arnold, langjähriger Leiter des Forschungsinstituts für Wildtierkunde und Ökologie (FIWI) der Veterinärmedizinischen Universität Wien, erhielt das Große Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Es stellt eine der höchsten staatlichen Auszeichnungen dar und wurde im Rahmen seiner Abschiedsfeier anlässlich seiner Emeritierung am 27. August 2021 verliehen. Professor Arnold verantwortete mehr als 25 Jahre das am Wilhelminenberg ansässige Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie, das über die Landesgrenzen hinaus eine hohe Reputation genießt. Er baute den interdisziplinären Forschungsansatz und das Methodenspektrum des FIWI dahin gehend aus, dass die Bedürfnisse und das Verhalten von Wildtieren im Kontext der Ökologie im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Arbeit stehen. Die damit gewonnenen Forschungsergebnisse bilden eine wichtige wissenschaftliche Grundlage für einen wirksamen Natur-, Arten- und Umweltschutz. „Professor Arnold war der Wissenstransfer in die Gesellschaft immer ein großes Anliegen. Seine Forschung gab er nicht nur im Hörsaal an seine Studierenden weiter, sondern stand Journalistinnen und Journalisten aus Fernsehen, Radio und Printmedien über all die Jahre Rede und Antwort. Er nahm eine wichtige Vorbildrolle für die forschungsgeleitete Lehre und für die Wissenschaftskommunikation ein“, so Petra Winter, Rektorin der Veterinärmedizinischen Universität Wien, über Arnolds Engagement, das weit über Lehre und Forschung hinausging. Walter Arnold war zudem in der universitären Gremienarbeit aktiv: Er war etwa langjähriges Mitglied im Senat, Profillinien-Sprecher sowie Mitglied in der universitätsinternen Ethik- und Tierschutzkommission.

## FEUERWEHR GÖSSENDORF UND LANDESSTELLE STEIERMARK ORGANISIERTEN WORKSHOP ZUR GROSSTIERRETTUNG

Foto: Herbert Buchgraber



Workshopleiter Dr. Christoph Peterbauer (Mitte) stellte bei der FF Gössendorf die Kriterien für eine erfolgreiche Großtierrettung vor.

Am Samstag, dem 7. August 2021, hat in Graz-Umgebung bei der Freiwilligen Feuerwehr Gössendorf ein ganztägiger Workshop zum Thema Großtierrettung stattgefunden.

Der Veranstalter, der Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung, organisierte diesen Workshop in Zusammenarbeit mit der Landesstelle Steiermark der Österreichischen Tierärztekammer. Der verantwortliche Workshopleiter und Vortragende, Dr. Christoph Peterbauer von der Animal Rescue Academy – selbst Feuerwehrmann –, stellte in seinen Vorträgen die wesentlichen Kriterien für eine erfolgreiche Großtierrettung für die Teilnehmer aus den Freiwilligen Feuerwehren aus Graz-Umgebung vor. Dabei verwendete er auch Videoanalysen, die auf die Grundlagen der Großtierrettung bzw. Risiken bei der Großtierrettung hinwiesen.

Das Risiko einer schweren Verletzung für das Tier, aber auch für die beteiligten Einsatzkräfte ist in solchen Fällen immer gegeben, wobei festgehalten werden muss, dass der Schutz des Tiers wie auch der beteiligten Personen oberste Priorität hat. Nach dem Theorieteil am Vormittag wurden am Nachmit-

tag praktische Übungen am Gelände der FF Gössendorf umgesetzt. Diese praktischen Übungen betrafen die Annäherung zum Tier, Hebetekniken, die Sicherung des Kopfes und auch Schleiftechniken. Damit alle Teilnehmer auch praktisch Hand anlegen konnten, wurden die gesamten Rettungstechniken an einem Pferde-Dummy angewandt. Eine Abschlussübung in Form eines Planspiels und eine Nachbesprechung beendeten den ganztägigen Workshop, an dem fünf praktizierende Tierärztinnen und Tierärzte aus der Steiermark teilgenommen haben.

Referent Dr. Christoph Peterbauer betonte noch einmal die drei goldenen Rettungsregeln:

1. Beim Eintreffen (vor Beginn der Rettung) **Kopf des Pferdes sichern**
2. **Sicheren Ort für Freilassung/Verwahrung** vor der Rettung definieren
3. Jederzeit einen **Rückzugsweg** für Helfer am Tier freihalten

ABI a. D. Mag. Heimo Kren, der Veterinärbereichsbeauftragte des Bereichsfeuerwehrverbands Graz-Umgebung, bekräftigte die Stoßrichtung der Veranstaltung: „Der Workshop soll den Einsatzkräften die richtigen Vorgehensweisen bei der Rettung von Tieren in Notsituationen näherbringen!“

Einen großen Dank an den Referenten, alle Teilnehmer und auch an HBI DI (FH) Gerald Wonner, Kommandant der FF Gössendorf, für die Zurverfügungstellung des Feuerwehrgeländes überbrachte Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gernot Rieger und sagte abschließend: „Diese Schulung impliziert eine enorm wichtige Voraussetzung, nämlich bei einem realen Rettungsszenario den richtigen Umgang zum Schutz der Tiere und der Einsatzkräfte anwenden zu können.“

*Herbert Buchgraber,  
Oberbrandinspektor d. V., Pressesprecher,  
Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung*

# Aktuell

## ANKÜNDIGUNG FTA-PRÜFUNG KLEINTIERE



**Freitag, 5. November 2021, um 10:00 Uhr**

Österreichische Tierärztekammer  
Hietzinger Kai 87  
1130 Wien  
(Dachgeschoss)

**Deadline für die Einreichung der 15 Fallpräsentationen:**  
Montag, 11. Oktober 2021

**Rückfragen/Anmeldung** telefonisch unter 01 512 17 66 89  
oder unter [weiterbildung@tieraerztekammer.at](mailto:weiterbildung@tieraerztekammer.at).

## FACHTIERARZTPRÜFUNG FÜR WIEDERKÄUER



V. re. n. li.: Dr. Johann Burgstaller, Dr. Daniela Klein-Jöbstl,  
Dr. Franziska Hajek, Prof. Thomas Wittek.

Der Vorsitzende der Fachtierarztprüfungskommission für  
Wiederkäuer, Prof. Thomas Wittek, verlieh am 13.8.2021

**Dr. med. vet. Franziska Hajek**

nach erfolgreich abgelegter Fachtierarztprüfung den Titel  
Fachtierärztin für Wiederkäuer.

Die Österreichische Tierärztekammer gratuliert  
dazu sehr herzlich!

## IN MEMORIAM

Die österreichischen Tierärztinnen und Tierärzte sprechen  
ihren verstorbenen Kolleginnen und Kollegen Dank und  
Anerkennung aus.



**MR Dr. med. vet.  
Manfred  
Wallner**  
am 25.4.2021



**VR Dr. med. vet.  
Gerhard  
Watzke**  
am 12.6.2021



**Dr. med. vet.  
Christian  
Schantel**  
am 18.6.2021



**Dr. med. vet.  
Helmut  
Hotter**  
am 20.6.2021



**VR Dr. med. vet.  
Ernst  
Wagner**  
am 21.6.2021



**Dr. med. vet.  
Elisabeth  
Kahrer**  
am 24.6.2021



**Dr. med. vet.  
Wolfgang  
Spadiut**  
am 10.7.2021



**Dr. med. vet.  
Hannes  
Gebhart**  
am 16.7.2021

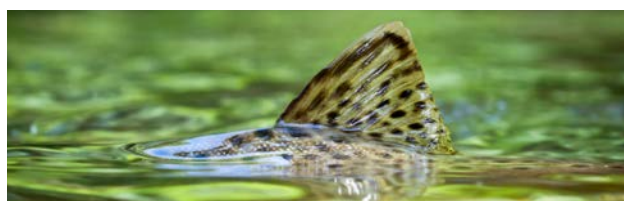


**Dr. med. vet.  
Franz  
Petracek**  
am 25.7.2021



**Dipl. Tzt.  
Herwig  
Islitzer**  
am 29.7.2021

## DRITTER NATIONALER FISCHGESUNDHEITS- WORKSHOP WIEN – ONLINE AM 13. NOVEMBER 2021



**Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit von ÖGT/  
Sektion Aquatische Tiere, ÖVA und ÖTGD durchgeführt.**

Der Workshop richtet sich an alle mit Fischgesundheit be-  
fassten Tierärztinnen und Tierärzte. Einen Tag lang werden  
praxisrelevante Informationen aus verschiedenen Bereichen  
der Fischmedizin präsentiert und diskutiert.

**Der Workshop findet als Hybrid-Veranstaltung statt.**

**Informationen und Anmeldung:**  
[www.oegt.at](http://www.oegt.at)

# Nachruf

## VETMEDUNI VIENNA TRAUERT UM EM. O. UNIV.-PROF. DR. ERICH EISENMENGER

Foto: Michael Bernkopf/Vetmeduni Vienna



Abschiedsvorlesung von Erich Eisenmenger im Oktober 1999.

Foto: Vetmeduni Vienna



Vetmed-Professor Erich Eisenmenger.

Die Vetmeduni Vienna gab vor Kurzem bekannt, dass em. o. Univ.-Prof. Dr. Erich Eisenmenger am 10. August 2021 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Erich Eisenmenger studierte von 1949 bis 1954 an der Veterinärmedizinischen Universität Wien und widmete seine Doktorarbeit dem Thema „Titerschwankungen bei Abortus-Bang Seren“. Sein großes Interesse für die Belange der Studierenden zeigte sich schon während seines Studiums – er war sechs Semester lang Vorsitzender unserer HochschülerInnenschaft und 3. Vorsitzender des Zentralaussschusses der Österreichischen HochschülerInnenschaft. Dieses große Engagement hat Erich Eisenmenger zeitlebens nicht verloren: Stets war er ein verlässlicher Ansprechpartner für die Studierenden.

Nach einem Jahr in der Praxis kehrte er als Assistent an die Hochschule zurück. Neben seiner klinischen Tätigkeit war er maßgeblich an der Gründung des Assistentenverbands beteiligt und einige Semester lang auch dessen Vorsitzender. Ebenfalls vertrat Eisenmenger die TierärztInnenenschaft im Vorstand der Wiener Tierärztekammer.

Auslandsaufenthalte in ganz Europa ermöglichten es ihm, sein Fachwissen und sein chirurgisches Können stets zu erweitern – sowohl während seiner Assistentenzeit als auch nach Erlangung der Lehrbefugnis 1967 profitierten junge ChirurgInnen und die Studierenden von seinem stets bereitwillig weitervermittelten Können und natürlich auch seinen legendären Vorlesungen.

Seine Karriere verlief steil auf geradem Wege: 1968 wurde Eisenmenger zum Oberarzt bestellt, schon 1969 erfolgte die Ernennung zum Professor; 1971 die Bestellung zum Vorstand der Klinik für Chirurgie, Orthopädie und Augenheilkunde und nach deren Neuorganisation 1973 die Bestellung zum Vorstand der Klinik für Chirurgie und Augenheilkunde. Folgerichtig wurden Eisenmengers Verdienste um die Republik Österreich 1989 durch die Verleihung des Großen Silbernen Ehrenzeichens gewürdigt.

Zur Zeit seiner Tätigkeit wurden auf der Klinik für Chirurgie und Augenheilkunde noch Pferde und Kleintiere operiert, seine große Liebe gehörte jedoch den Pferden. Unvergessen ist vielen von uns das Wahlfach Pferdechirurgie in Hochfil-

zen: Dieses wurde erstmals 1980 angeboten und gab den Studierenden höherer Semester die Möglichkeit, Haflingerhengste des österreichischen Bundesheers, angeleitet durch AssistentInnen der Klinik, unter Feldbedingungen zu kastrieren. Auch über 20 Jahre später erfreut sich dieses Wahlfach (Praxis Pferdechirurgie), mittlerweile ergänzt um Maul- und Zahnbehandlungen sowie Ultraschalluntersuchungen, weiterhin großer Beliebtheit.

Erich Eisenmenger verließ die Vetmeduni Vienna im September 1999 – doch jene, die unter seiner Ägide studierten, werden sich seiner Vorlesungen und Übungen immer erinnern, und seinen MitarbeiterInnen bleibt er immer unvergessen.

**Im Namen der Österreichischen Tierärztekammer sprechen wir der Familie, den Angehörigen und Freunden unsere tiefe Anteilnahme aus!**



# Abteilung der Angestellten

## WO SIND DIE „ECHTEN“ TIERÄRZT\*INNEN HINGEKOMMEN?



*Unser Beruf hat sich gewandelt. Ständige Verfügbarkeit bei wenig Freizeitausgleich und geringer Bezahlung wird nicht mehr geboten. Wir möchten unsere Kinder aufwachsen sehen und in unserer Freizeit nicht nur komplett erschöpft sein.*

Folgende Frage wurde vor Kurzem auf Facebook gestellt: Wo denn die „echten“ Tierärzt\*innen hingekommen seien, jene, die sich nicht scheuen würden, Not- und Nachtdienste zu leisten?

Für die Thread-Erstellerin sei es selbstverständlich, Nächte zum Wohl der Tiere durchzuarbeiten. Die entstandene Diskussion schlug hohe Wellen – innerhalb kurzer Zeit gab es mehr als 250 Kommentare unter dem Post. Es stellte sich heraus, dass die Thread-Erstellerin nicht Deutsch als Muttersprache hat; die sprachliche Barriere war mit ein Grund dafür, dass das Thema noch intensiver diskutiert wurde.

Davon abgesehen fanden sich sehr interessante Ansatzpunkte, warum das Problem mit Nacht- und Notdiensten überhaupt besteht. Die Hauptargumente waren, dass die jungen Kolleg\*innen keine Leistungsbereitschaft hätten und einfach nicht zu ungeliebten Zeiten arbeiten wollen; der Tierarztberuf sei kein Nine-to-five-Job und früher wäre es auch so gewesen, dass man die Nächte gearbeitet hätte; als Arbeitnehmer\*in müsse man auch mal die Sicht der Arbeitgeber\*in einnehmen, dass das Geld für die Bezahlung ja auch erst verdient werden müsse.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie müsse möglich sein, ohne dass man seine Kinder nächtens aus dem Bett zerrren und ins Auto packen müsse. Finanzieller Anreiz und/oder Freizeitausgleich werde erwartet – allzeit verfügbar zu sein, ohne entsprechende Anreize zu bekommen, sei nicht mehr zeitgemäß.

Ich fasse hier meine persönliche Meinung in Worte, aus eigenem Erleben und meinen Erfahrungen:

Tatsächlich war es sehr lange Zeit so, dass Tierärzt\*innen selbstständig mit eigener Praxis rund um die Uhr als Einzelkämpfer\*innen zur Verfügung standen und erreichbar waren. Der Kunde/die Kundin konnte auswählen, wem er/sie seine/ihre Gunst und sein/ihr Geld geben wollte. Weitere Tierärzt\*innen in derselben Praxis waren ebenfalls selbstständig und arbeiteten nach demselben Muster – mit dem Unterschied, dass sie von einem auf den nächsten Tag ihren Job los sein konnten. Zehn Tage Dienst am Stück bei moderater Bezahlung waren Usus. Ich habe selbst einige Jahre so gearbeitet, ich kannte

es auch nicht anders. Schon damals stellte sich mir die Frage, wie dieses Modell mit Kindern vereinbar sein soll – heute weiß ich: in dieser Form gar nicht.

Familien brauchen Planung – auch die Kinderbetreuung steht nicht rund um die Uhr offen. Partner\*innen arbeiten nicht in der eigenen Ordi mit, um den Rücken frei zu halten, sondern gehen sehr oft selbst einem Vollzeitjob außer Haus nach. Zu erwarten, die heutigen jungen Tierärzt\*innen würden sich selbst so ausbeuten, wie es eine oder mehrere Generationen vor uns gemacht haben, ist schlicht und einfach blauäugig. Wir möchten unsere Kinder aufwachsen sehen und in unserer Freizeit nicht nur komplett erschöpft sein.

Mehrfach wurde in der Diskussion auf Facebook die generelle Bereitschaft zu Not- und Nachtdiensten erklärt, immer jedoch mit dem Zusatz, es müsse sowohl die Bezahlung als auch der Freizeitausgleich stimmen. Noch immer finden sich Stimmen, die sich genau darüber lustig machen, um anschließend in die leidende Rolle zu schlüpfen, man müsse als Chef\*in ja doch am besten alles selbst erledigen, weil man keine Mitarbeiter\*innen finde.

Unser Beruf hat sich gewandelt. Ständige Verfügbarkeit bei wenig Freizeitausgleich und geringer Bezahlung wird nicht mehr geboten. Auch die heutigen Begründer einer Selbstständigkeit mögen dieses Modell nicht, sondern legen Wert auf angemessene Freizeit und wollen mit ihren Praxen dennoch gut verdienen.

Wir alle tun gut daran, praktikable Wege aus der jetzigen Situation zu suchen, anstatt die Schuld hin- und herzuschieben zwischen jung und alt, selbstständig und angestellt, Mann und Frau.

*Mag.<sup>a</sup> Sabine Eigelsreiter-Scharl  
für die Abteilung der Angestellten*

PS: Echte Tierärzt\*innen sind für mich alle, die dieses anspruchsvolle Studium erfolgreich abgeschlossen haben, unabhängig davon, wohin der weitere Berufsweg führt!

# Abteilung der Selbständigen

## ABTEILUNG DER SELBSTÄNDIGEN – WIR STELLEN UNS VOR



*Der Abteilungsausschuss wird sich auch in der kommenden Periode mit Themen auseinandersetzen, die für uns selbstständige TierärztInnen von großer Relevanz sind. Wir werden versuchen, umgehend Problemlösungen zu finden.*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Wahl ist geschlagen, die Delegierten und ihre StellvertreterInnen sind gewählt und somit ist auch der Abteilungsausschuss der Selbständigen (AAS) neu zusammengesetzt.

Es finden sich im AAS viele bekannte Gesichter wieder, aber es gibt auch einige Neuzugänge, die ich als Abteilungssprecherin hiermit recht herzlich begrüßen möchte.

### **FÜR DIE FUNKTIONSPERIODE 2021-2024 WURDEN GEWÄHLT:**

Dr. Gloria Gerstl-Hejduk (Abteilungssprecherin)  
 Mag. Klaus Reichinger (Abteilungssprecherstellvertreter)  
 Dipl. Tzt. Christina Böcskör  
 Dr. Nikolaus Böhm  
 Dipl. Tzt. Manfred del Fabro  
 VR Mag. Stamatios Dourakas  
 Dipl. Tzt. Klaus Fischl  
 Dr. Heinz Heistingner  
 Dipl. Tzt. Bernd Hradecky  
 Dipl. Tzt. Karin Himmelmayer  
 Dipl. Tzt. Daniela Kopp  
 Dipl. Tzt. Erika Loimayr  
 Mag. Karin Markon  
 Dr. Volker Moser  
 Dipl. Tzt. Eva Müller  
 Dr. Josef Perner  
 Dr. Angelika Pürstl  
 Dr. Brigitte Sorgo  
 Priv.-Doz. MMag. Dr. Alexander Tritthart  
 Dr. Thomas Voglmayr  
 Dr. Anton Wallner  
 Dr. Barbara Wieser  
 VR Dr. Eva Wistrela-Lacek  
 Dr. Andrea Wüstenhagen

In den nächsten vier Jahren wollen wir uns im Abteilungsausschuss mit Themen auseinandersetzen, die für uns selbstständige TierärztInnen von großer Relevanz sind.

### **Themen wie:**

- Steigerung der Attraktivität der selbstständigen Tätigkeit – wie können wir unsere jungen KollegInnen motivieren, sich für die Selbstständigkeit zu entscheiden?
- Verbesserung des Arbeitsverhältnisses zw. ArbeitgeberIn und ArbeitnehmerIn – welche Optionen bestehen hier?
- die schwangere Tierärztin – wie kann hier eine optimale Lösung für ArbeitgeberInnen und ArbeitnehmerInnen aussehen?
- Mental Health – was können wir für unsere mentale Gesundheit tun?

stehen unter anderem auf unserer Agenda.

Wir möchten euch auch im Rahmen dieser Kolumne im Vetjournal regelmäßig auf dem Laufenden halten und euch in dieser Rubrik über aktuelle Themen und Neuigkeiten informieren. Auch freuen wir uns über euren Input. Wenn euch etwas beschäftigt oder euch etwas am Herzen liegt, schreibt uns bitte an:

[selbstaendige@tieraerztekammer.at](mailto:selbstaendige@tieraerztekammer.at)

Wir werden diese Dinge im Abteilungsausschuss besprechen und versuchen, umgehend Problemlösungen zu finden.

*Dr. Gloria Gerstl-Hejduk  
 Abteilungssprecherin der Abteilung der Selbständigen*

# Tierarzt als Unternehmer



Foto: beigestellt



## SCHLACHTTIER- UND FLEISCHUNTERSUCHUNG IM SINNE DER AKTUELLEN EINKOMMENSTEUERRICHTLINIEN

Zu diesem Thema fand am 18.8.2021 ein Webinar der Österreichischen Tierärztekammer mit „Frühwirt – beraten, unternehmen, steuern“ statt. Unter der Leitung von Tierärztekammerpräsident Mag. Kurt Frühwirth und mit Stellungnahmen der Landespräsidenten Mag. Bernhard Kammerer (NÖ) und Mag. Andreas Jerzö (OÖ) präsentierte Dr. Walter Obritzhauser als Landesstellenpräsident Steiermark die Motivationsgründe zur Anpassung der Einkommensteuerrichtlinien, die bisherige Praxis der einkommensteuerlichen Behandlung der SFU-Vergütungen, insbesondere die Behandlung als Funktionsgebühren bisher, und die teilweise Zuordnung zum tierärztlichen selbstständigen Einkommen aus der Sicht der künftigen Einkommensbesteuerung.

Die entsprechenden Unterlagen zum Seminar sind auf der Homepage der Österreichischen Tierärztekammer im internen Bereich downloadbar.

Die hohe Teilnehmeranzahl beim Webinar und die dort gestellten Fragen zeigen die Besorgnis des Berufsstandes der Tierärzteschaft, aber auch unterschiedlichste Ausprägungen hinsichtlich der künftigen Behandlung der SFU-Vergütungen. Während ein Teil der TierärztlInnen die künftige Versicherungspflicht eines SFU-Arzttes bzw. einer SFU-Ärztin aufgrund einer Begründung eines sozialversicherungsrechtlichen Versicherungsverhältnisses positiv findet, sehen andere TierärztlInnen die damit verbundene Versicherungspflicht eher skeptisch und als zusätzlichen Kostenfaktor. Andere sind von dieser Regelung kaum betroffen, da ohnehin bereits die Höchstbeitragsgrundlage in der gesetzlichen Sozialversicherung erreicht ist.

Zu bemerken ist hier, dass die praktische Durchführung dieser Regelung Anpassungsbedarf erfordert: Die Trennung der Einkünfte des jeweiligen SFU-Tierarztes in den Bereich selbstständig freiberufliche Tätigkeit (für den Ux) bzw. sonstige Einkünfte aus Funktionsgebühren (U1) muss aufgrund der Mitteilungen des dafür beauftragten SFU-Tierarztes des jeweiligen Standorts gewährleistet sein. Inwieweit das jeweilige Land als auszahlende Stelle diese Beträge für die Zuordnung der Einkünfte online an das Finanzamt meldet (§ 109a EStG-Mitteilung) oder ob dies in der Praxis nicht passiert – der jeweilig steuerpflichtige SFU-Tierarzt ist für die richtige Erklärung seiner Besteuerungsgrundlagen jedenfalls selbst verantwortlich.

Eines sollte man bei der Erstellung künftiger Steuererklärungen jedenfalls bedenken: Die neuen Einkommensteuerrichtlinien bieten nun die Möglichkeit, die Zuordnung von Betriebsausgaben/Werbungskosten entweder zum selbstständigen Bereich oder

zum Bereich sonstige Einkünfte/Funktionsgebühren neu zu überdenken. Diese künftig einmal gewählte allfällig neue Zuordnung zu den Einkünften sollte jedoch in den kommenden Jahren beibehalten werden.

Sprechen Sie daher Ihren Steuerberater diesbezüglich an, machen Sie ihn auf die geänderte Situation der Behandlung der SFU-Einkünfte allenfalls aufmerksam.

Übrigens: Hinsichtlich der umsatzsteuerlichen Behandlung der Funktionsgebühren ergibt sich diesbezüglich keine Änderung an der bisherigen Zuordnung zu den nicht steuerbaren Umsätzen, also keine Umsatzsteuer. Die diesbezüglich seit Jahren konkretisierenden Aussagen in den Umsatzsteuerrichtlinien blieben unverändert.

*Ihr PRAXISmanager*

Dieser Artikel wurde mit aller gebotenen Sorgfalt zusammengestellt. Für allfällige Fehldarstellungen übernehmen wir keine Haftung. Der Beitrag kann und soll daher die fachkundige Beratung nicht ersetzen.

### MAG. WERNER FRÜHWIRTH WP, STB

ist Steuerberater und Wirtschaftsprüfer aus St. Pölten und hat sich als Unternehmensberater auf den Berufsstand der Tierärzte spezialisiert. Er begleitet als PRAXISmanager die Initiativen der Österreichischen Tierärztekammer.

**EINTRAGUNG IN DIE  
TIERÄRZTELISTE**

Mag.med.vet. Claudia Czelecz  
am 16.6.2021

Mag.med.vet. Sandra Christina Schiechl  
am 18.6.2021

Mag.med.vet. Julia Rimpl  
am 18.6.2021

Doctor Medic Veterinar  
Alexandra-Maria Duma  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Carina Krcal  
am 29.6.2021

MVDr. Vladimir Dubivsky  
am 24.6.2021

Mag.med.vet. Patricia Schug  
am 22.6.2021

Mag.med.vet. Martina Andrea Jezik  
am 22.6.2021

Mag.med.vet. Vivian Tan  
am 21.6.2021

Mag.med.vet. Elias Quiroz  
am 2.7.2021

Mag.med.vet. Natalie  
Arruda Bergamaschi  
am 2.7.2021

Mag.med.vet. Manuela Madl  
am 2.7.2021

Mag.med.vet. Ricarda Kollenz  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Stefan Pauritsch  
am 6.7.2021

Mag.med.vet. Karola Pliem  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Tanja Lohner  
am 14.7.2021

Mag.med.vet. Julia Hart  
am 16.7.2021

Mag.med.vet. Katharina Kerscher  
am 19.7.2021

Mag.med.vet. Barbara Lehner  
am 20.7.2021

Mag.med.vet. Lisa Fritz  
am 20.7.2021

Mag.med.vet. Magdalena Pokorny  
am 20.7.2021

Mag.med.vet. Laura Kofler  
am 21.7.2021

Anna Hofmann, DVM  
am 21.7.2021

Mag.med.vet. Philipp Erich Bruckner  
am 29.7.2021

Mag.med.vet. Susanne Neulinger  
am 28.7.2021

Mag.med.vet. Jonathan Mayer  
am 27.7.2021

Mag.med.vet. Christiane Lutonsky  
am 29.7.2021

MSc. Regina Catharina van Hasselt  
am 29.7.2021

Mag.med.vet. Lisa Trofeit  
am 6.8.2021

Mag.med.vet. Anna Wassermann  
am 3.8.2021

Lekarz Weterynarii Aleksandra Jurewicz  
am 10.8.2021

Mag.med.vet. Jennifer Zahn  
am 12.8.2021

Licenciada en Veterinaria  
Berta Terry Lobo  
am 17.8.2021

**ANMELDUNG DER  
FREIBERUFLICHEN TÄTIGKEIT**

Mag.med.vet. Lisa Christina Schatz  
8580 Köflach, Alleestraße 16  
am 12.7.2021

Dr.med.vet. Silvia Stadler, DACVO  
3314 Strengberg, Grub 9  
am 14.6.2021

Dr.med.vet. Lydia Pratsch  
1200 Wien, Leystraße 19-21/10/7  
am 1.8.2021

Dr.med.vet. Maximilian Pagitz  
1090 Wien, Nordbergstraße 15 Top 1/1b  
am 1.8.2021

Dr.med.vet. Ellen Marktl-Tesselhoff  
3352 St. Peter in der Au,  
Kirchengasse 6  
am 1.7.2021

Dipl.Tzt. Philipp Deutsch  
8600 Bruck an der Mur,  
Bruckerstraße 72  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Ricarda Kollenz  
3950 Gmünd, Schremser Straße 33  
am 10.7.2021

Mag.med.vet. Philipp Erich Bruckner  
2136 Laa an der Thaya, Rolandgasse 5  
am 2.8.2021

Mag.med.vet. Branimir Dobrokes  
1030 Wien, Riesgasse 3/17  
am 21.6.2021

Mag.med.vet. Nina Winkler  
9220 Velden am Wörther See,  
Forstseestraße 3  
am 1.8.2021

Mag.med.vet. Florian Kainz  
4720 Kallham, Aschau 16  
am 9.8.2021

Mag.med.vet. Magdalena Wieland  
5302 Henndorf am Wallersee,  
Peterbauerweg 4  
am 1.9.2021

Mag.med.vet. Darko Maric  
4844 Regau, Sternngasse 2/11  
am 9.8.2021

**ABMELDUNG DER  
FREIBERUFLICHEN TÄTIGKEIT**

LBTA Dr.med.vet. Peter Guggi  
8580 Köflach, Alleestraße 16  
am 10.7.2021

Mag.med.vet. Katharina Prantl  
2294 Breitensee, Am Biberberg 3  
am 31.8.2021

Dipl.Tzt. Dott. Parma Fabio Ferrari  
6112 Wattens, Kirchplatz 13  
am 30.6.2021

Dr.med.vet. Franz Strasser  
8761 Pöls, Thaling 3  
am 30.6.2021

VR Dr.med.vet. Karl Geyrhofer  
3311 Zeillern, Zeillern 300  
am 30.6.2021

Dipl.Tzt. Angelika Rathei-Stifter  
4020 Linz, Edisonstraße 18  
am 31.8.2021

Dipl.Tzt. Gerlinde Nöst  
8114 Friesach, Petschenweg 29  
am 31.8.2021

Mag.med.vet. Sara Csernicska  
8510 Stainz, Wiesenweg 3  
am 30.7.2021

**ANMELDUNG DER  
UNSELBSTSTÄNDIGEN TÄTIGKEIT**

Mag.med.vet. Karin Himmelmayr  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dr.med.vet. Martin Trcka  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Gertrud Grilz-Seger  
bei VUW/VetFarm  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 1.7.2021

Dr.med.vet. Peter Modler  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dr.med.vet. Thomas Voglmayr  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dr.med.vet. Claudia Scharmer  
bei Tierambulanz Mattersburg OG  
7210 Mattersburg, Hauptstraße 14  
am 15.7.2021

Dipl.Tzt. Biljana Stojanovic  
bei Dr.med.vet. Alexander Haselmeyer  
3140 Pottenbrunn, Schönstraße 15  
am 1.8.2021

Dr.med.vet. Mathias Huber  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dipl.Tzt. Astrid Paflla  
bei Dipl.Tzt. Katharina Röner  
8020 Graz, Puchstraße 48  
am 2.6.2021

Dr.med.vet. Markus Königshofer  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dipl.Tzt. Dott. Parma Fabio Ferrari  
bei Dipl.Tzt. Valeria Ferrari  
6112 Wattens, Kirchplatz 13  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Johannes Kriechbaumer  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Ina Mersich  
bei VUW/Interne Medizin Pferde  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Sara Rizzo  
bei Anicura Breitensee Service GmbH  
1140 Wien, Breitenseer Straße 16  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Carmen Chilla  
bei Tierklinik Dr. Hutter GmbH  
1190 Wien, Hasenauerstraße 26  
am 21.6.2021

Mag.med.vet. Julia Rumpf  
bei Tierklinik Würflach  
2732 Würflach, Am Johannesbach 52  
am 1.7.2021

Doctor Medic Veterinar  
Alexandra-Maria Duma  
bei Vetzentrum Anif  
5081 Anif, Dr.-Franz-Burda-Straße 6  
am 13.9.2021

MVDr. Vladimir Dubivsky  
bei Dipl.Tzt. Dorit Seibert-Schwarz  
2023 Nappersdorf, Nappersdorf 10  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Natalie  
Arruda Bergamaschi  
bei Tierklinik Perchtoldsdorf Ost  
2380 Perchtoldsdorf, Wiener Gasse 122  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Manuela Madl  
bei Tierarztpraxis Wiesinger GmbH  
4470 Enns, Einsiedl 10  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Karola Pliem  
bei Dr.med.vet. Robert Gruber  
8962 Gröbming, Wiesackstraße 379  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Julia Hart  
bei Tierklinik St. Pölten  
3100 St. Pölten, Lilienthalgasse 7  
am 15.9.2021

Mag.med.vet. Katharina Kerscher  
bei Polivet Tierärzteteam  
Karasek GmbH  
5162 Obertrum am See, Hauptstraße 20  
am 21.7.2021

Mag.med.vet. Barbara Lehner  
bei Mag.med.vet. Katharina Moser  
4724 Neukirchen am Walde,  
Marktplatz 38  
am 2.8.2021

Mag.med.vet. Lisa Fritz  
bei Tierklinik Tulln  
3430 Tulln an der Donau,  
Königstetter Straße 158  
am 22.7.2021

Mag.med.vet. Magdalena Pokorny  
bei Die Tierärzte –  
Sutterlüty, Kohler, Raffl GesbR  
6866 Andelsbuch, Bundesstraße 682  
am 21.7.2021

MSc. Regina Catharina van Hasselt  
bei Dr.med.vet. Dietmar Schnötzing  
4690 Schwanenstadt, Mühlfeldstr. 2  
am 2.8.2021

Dr.med.vet. Claudia Glück-Ragnarsson  
bei Traunkreis Vet Clinic  
4551 Ried im Traunkreis, Großendorf 3  
am 1.7.2021

Dr.med.vet.  
Kira Marie-Christine Fraundorfer  
bei Tierklinik Tulln  
3430 Tulln an der Donau,  
Königstetter Straße 158  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Marie-Elisabeth Schnierer  
bei VUW/Pferdeklinik  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Klara Urak-Mohrherr  
bei Dipl.Tzt. Jutta Kleinszig  
9065 Ebental, Miegererstraße 23  
am 3.8.2021

Mag.med.vet. Klara Urak-Mohrherr  
bei Tierplus Klagenfurt  
9020 Klagenfurt,  
Völkermarkter Straße 200  
am 16.8.2021

Mag.med.vet. Elisabeth Neuhoff  
bei Equine Vets GmbH  
2531 Gaaden, Hauptstraße 99  
am 14.6.2021

Dr.med.vet. Peter Kanz  
bei Tierarzt GmbH Dr. Mitsch  
1110 Wien, Hauffgasse 24  
am 2.8.2021

Mag.med.vet. Stefanie Gaisbauer  
bei Tierplus Wien-Kagran  
1220 Wien, Hirschstettner Straße 13a  
am 16.8.2021

Dipl.Tzt. Mona Sarah Friedrich  
bei Tierarztpraxis Muxeneder  
4230 Pregarten, Mitterfeld 2  
am 1.10.2021

Mag.med.vet. Elean Katharina Mischling  
Tierklinik Dobersberg  
3843 Dobersberg, Am Szapary-Park 1a  
am 1.9.2021

Dipl.Tzt. Lisa Peball  
bei Tierarztpraxis Entenfellner GmbH  
3073 Stössing, Bonnleiten 8  
am 1.8.2021

Mag.med.vet. Stephanie Klansek  
bei Dr.med.vet. Werner Hochsteiner  
9330 Althofen, Friesacher Straße 7  
am 3.8.2021

Mag.med.vet. Nico Taumberger  
bei PFI DR VET-Die Tierärzte OG  
8403 Lebring, Jöss 6a  
am 14.8.2021

Mag.med.vet. Anna Winkler  
bei Tierarztpraxis Koppstraße  
1160 Wien, Koppstraße 14  
am 12.7.2021

Mag.med.vet. Olena Fedorkovska  
bei Tierambulanz Brigittenuerlände  
1200 Wien, Brigittenuer Lände 20  
am 4.8.2021

Mag. Marina Cirulnikova  
bei Duovet Tierarztpraxis Dourakas OG  
3931 Schweigggers, Windhager Straße 24  
am 2.8.2021

Mag.med.vet. Anna-Sophie Silbernagl  
bei Tierarztpraxis Stroheckgasse  
1090 Wien, Rögergasse 29/5/6  
am 10.9.2021

Anna Hofmann, DVM  
bei Anicura Breitensee Service GmbH  
1140 Wien, Breitenseer Straße 16  
am 1.8.2021

Mag.med.vet. Anna Wassermann  
bei Dipl.Tzt. Andreas Danler  
5550 Radstadt, Gstatterfeld 25  
am 16.8.2021

Licenciada en Veterinaria  
Berta Terry Lobo  
bei Tierplus Innsbruck  
6063 Rum, Steinbockallee 29  
am 17.8.2021

Dottore in medicina veterinaria  
Giorgio Mattaliano  
bei VUW/Anästhesie  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 2.8.2021

Mag.med.vet. Viktoria Brandstetter  
bei Tierarztpraxis am Stadtpark  
1030 Wien, Reisnerstraße 7  
am 16.8.2021

### ABMELDUNG DER UNSELBSTSTÄNDIGEN TÄTIGKEIT

Dr.med.vet. Michael Löwenstein  
bei VUW/Parasitologie  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 30.9.2021

Mag.med.vet. Klara Urak-Mohrherr  
bei Tierklinik Dr. Krebitz  
9020 Klagenfurt, Viktringer Ring 3  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Birgit Ponweiser  
bei Dr.med.vet. Franz Pfnaisl  
2813 Lichtenegg, Hauptstraße 36  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Diemut Treffner  
bei Dipl.Tzt. Natalie Kunz  
1060 Wien, Marchettiggasse 2  
am 25.6.2021

Dr.med.vet. Ellen Marktl-Tesselhoff  
bei Tierarztpraxis Marktl GesbR  
3352 St. Peter in der Au-Markt,  
Kirchengasse 6  
am 30.6.2021

Dipl.Tzt. Barbara Wimmer  
bei Dipl.Tzt. Markus Scherfler  
4020 Linz, Wallseerstraße 43  
am 16.8.2021



Dipl.Tzt. Philipp Deutsch  
bei Dr.med.vet. Heinz Andreas Gilli  
8600 Oberaich, Brucker Straße 72  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Natascha Hacker  
bei Anicura Tierklinik &  
Tierheilzentrum Aspern  
1220 Wien, Aspernstraße 130  
am 16.7.2021

Mag.med.vet. Juan Ricardo Allina  
bei Tierordination Penzing  
1140 Wien, Marcusgasse 8  
am 15.6.2021

Mag.med.vet. Sarah Louise Schneider  
bei Tierarztpraxis im Schwarzspanierhof  
1090 Wien, Schwarzspanierstraße 15/7/5  
am 31.7.2021

Mag.med.vet. Raphaela Rumler  
bei Mag.med.vet. Katharina Specht  
1100 Wien, Dieselgasse 3-5  
am 31.7.2021

Dr.med.vet.  
Kira Marie-Christine Fraundorfer  
bei Tierklinik Dr. Hutter GmbH  
1190 Wien, Hasenauerstraße 26  
am 14.6.2021

Mag.med.vet. Michael Sigmund  
bei VUW/Klinik für Wiederkäufer  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 15.7.2021

Tierärztin Viviana Grasso, MSc  
bei Tierarzt Uderns  
6271 Uderns, Tischlergasse 2  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Désirée Prokop  
bei Dr.med.vet. Michael Nathaniel  
2432 Schwadorf, Fischamender Str. 33  
am 31.7.2021

Mag.med.vet. Christina Maria Winter  
bei VUW/Kleintierchirurgie  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 18.7.2021

Doktorica veterinarske medicine  
Stella Lukman  
bei Anicura Breitensee Service GmbH  
1140 Wien, Breitenseer Straße 16  
am 30.6.2021

Mag.med.vet. Marisa Ladstätter  
bei Dr.med.vet. Herbert Ladstätter  
9620 Hermagor, Gailtalstraße 33  
am 8.7.2020

Dipl.Tzt. Gerlinde Nöst  
bei Dr.med.vet. Eva Meschan  
8020 Graz, Am Damm 3/3  
am 9.8.2021

Dr.med.vet. Jennifer Covi-Dijkhuizen  
bei Tierplus Innsbruck  
6063 Rum, Steinbockallee 29  
am 16.8.2021

Mag.med.vet. Ingrid Fischinger  
bei Dipl.Tzt. Jutta Kleinszig  
9065 Ebental, Miegererstraße 23  
am 9.8.2021

Mag.med.vet. Thorben Lienen-Ewert  
bei Tierärzte Schiessl OG  
3233 Kilb, Am Schlosspark 16  
am 26.8.2021

Mag.med.vet. Florian Kainz  
bei Tierklinik Quehenberger  
2380 Perchtoldsdorf,  
Wiener Gasse 122  
am 3.8.2021

Mag.med.vet. Stephanie Klänsek  
bei Tierklinik Dr. Krebitz  
9020 Klagenfurt, Viktringer Ring 3  
am 31.7.2021

Tierärztin Annegret Lucke, PhD  
bei Veterinärmedizinische Universität  
1210 Wien, Veterinärplatz 1  
am 31.8.2021

Mag.med.vet. Anna-Sophie Silbernagl  
bei Dipl.Tzt. Marie-Luise Mayer  
1090 Wien, Röggersgasse  
(Eingang Stroheckg.) 29/5-6  
am 10.8.2021

Mag.med.vet. Felix Lehner  
bei Dr.med.vet. Edgar Lehner  
4501 Neuhofen an der Krems,  
Kremstalstraße 21  
am 31.7.2021

Mag.med.vet. Felix Lehner  
bei Tierklinik Sattledt  
4642 Sattledt, Kirchdorfer Straße 7  
am 30.6.2021

### BERUFSSITZVERLEGUNG

Dipl.Tzt. Sabrina Maria Aschauer  
von: 4371 Dimbach, Dimbach 2/Tür 4  
nach: 4371 Dimbach, Dimbach 107  
am 3.8.2021

Mag.med.vet. Elisabeth Heymann  
von: 3074 Michelbach, Finsteregg 2  
nach: 3074 Michelbach Dorf,  
Jubiläumssiedlung 6  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Alexandra Proksch  
von: 5020 Salzburg,  
Philipp-Harppf-Straße 9/3  
nach: 5412 Puch bei Hallein,  
Birkenweg 1 Top 3  
am 1.7.2021

Tierärztin Anna Löhr  
von: 4800 Attnang-Puchheim,  
Puchheimer Straße 21  
nach: 4800 Attnang-Puchheim,  
Andreas-Hofer-Gasse 31/3  
am 1.7.2021

Dipl.Tzt. Verena Tragauer  
von: 1010 Wien, Singerstraße 30/  
Eing. Seilerstraße 8  
nach: 3400 Klosterneuburg,  
Töckergasse 22  
am 16.8.2021

Mag.med.vet. Christian Franz Hufnagl  
von: 4870 Vöcklamarkt,  
Salzburger Straße 30  
nach: 4841 Ungenach, Vorderschlag 6  
am 15.8.2021

Dr.med.vet. Georg Mößbacher  
von: 4982 Mörschwang, Greifing 4  
nach: 4982 Mörschwang,  
Mörschwang Nr. 15  
am 19.7.2021

Mag.med.vet. Kevin Gerhard Mayr  
von: 4870 Vöcklamarkt,  
Salzburger Straße 30  
nach: 4870 Vöcklamarkt, Haid 6  
am 15.8.2021

### DIENTSTORTVERLEGUNG

Mag.med.vet. Eva Maria Spitzer  
von: Dipl.Tzt. Sabine Prechtl  
8224 Kaindorf, Nr. 177-179  
nach: ACC Kleintierzentrum Rosental  
8582 Rosental an der Kainach,  
Hauptstraße 50  
am 5.7.2021

Mag.med.vet. Jasmin Zechner  
von: Tierklinik Mauer  
1230 Wien, Kaserngasse 7  
nach: Anicura Breitensee  
Service GmbH  
1140 Wien, Breitenseer Straße 16  
am 26.6.2021

Mag.med.vet. Tanja Haninger  
von: Tierambulanz Brigittenauerlände  
1200 Wien, Brigittenauer Lände 20  
nach: Tierklinik Mauer  
1230 Wien, Kaserngasse 7  
am 1.8.2021

Dipl.Tzt. Tanja Semlitsch  
von: Dipl.Tzt. Heidemarie Remes  
8232 Grafendorf bei Hartberg,  
Bahnhofstraße 178  
nach: Tierarztpraxis Grafendorf  
8232 Grafendorf bei Hartberg,  
Unterdrumstraße 12  
am 1.8.2021

Dipl.Tzt. Julia Arzberger  
von: Tierarztpraxis Anger  
8184 Anger, Fresen 90  
nach: Dipl.Tzt. Sabine Prechtl  
8224 Kaindorf, Kaindorf 177-179  
am 1.7.2021

Mag.med.vet. Bettina Schneider  
von: Tierklinik St. Pölten  
3100 St. Pölten, Lilienthalgasse 7  
nach: Dr.med.vet. Susanne Tröster  
3504 Stein, Steiner Donaulände 48  
am 1.6.2021

### DOKTORAT

Dr.med.vet. Anna Kaltenegger  
am 14.6.2021

Dr.med.vet. Gregor Strauss  
am 17.5.2021

### NAMENSÄNDERUNG

Dr.med.vet. Marlene Rager-Resch  
früher Marlene Resch

Dipl.Tzt. Alexandra Stross  
früher Alexandra Stelzer

Mag.med.vet.  
Stephanie Victoria Schmitzberger  
früher Stephanie Victoria  
Braunsberger

Dr.med.vet. Karin Hofer  
früher Karin Kreinöcker

Mag.med.vet. Theresa Katamay  
früher Theresa Beer



Tierärztin Diane Beltrame  
früher Diane Sigge

VetR Dr. Alexandra Amon  
früher Alexandra Ludin

Mag.med.vet. Dominik Lechner  
früher Dominik Wanasek

Dr.med.vet. Vanessa Herzog  
früher Vanessa Schweinzer

Mag.med.vet. Marlene Bonapace  
früher Marlene Zimmermann

Dr.med.vet. Jennifer Covi-Dijkhuizen  
früher Jennifer Covi

## geburtstage

### 50. Geburtstag

DDr. Karin Rigo  
Dr.med.vet. Michaela Wulschnig  
Dr.med.vet. Sandra Högl  
Veterinary medicine  
Konstantinos Petalas  
Dipl.Tzt. Elke Hinterberger

### 55. Geburtstag

Mag.med.vet. Stefan Bauhofer, MRCVS  
Dipl.Tzt. Armin Schuler  
Mag.med.vet. Katharina Bauer

Tierärztin Dr.med.vet.  
Alexandra Meyer-Müller  
Mag.med.vet. Tanja Spitza  
Dipl.Tzt. Jutta Zimmer  
Dipl.Tzt. Michael Pachlinger  
Dr.med.vet. Elisabeth Stöger  
Dr.med.vet. Thomas Stöhr  
VR Dr.med.vet. Siegfried Fuchs  
Dipl.Tzt. Rainer Greilberger  
Dipl.Tzt. Renate Waschnig

### 60. Geburtstag

Tierarzt Viktor Fink  
Dr.med.vet. Edgar Lehner  
Dr.med.vet. Franz Ziegler  
Dipl.Tzt. Siegfried Arthofer

### 65. Geburtstag

Dipl.Tzt. Franz Maier  
Dr.med.vet. Karl Traintinger  
Dipl.Tzt. Hermann Lackner  
Dipl.Tzt. Karl Frewein  
Dr.med.vet. Franz Keferböck  
Dr.med.vet. Peter Kammerlander  
Dr.med.vet. Wolfgang Schramel  
Dr.med.vet. Erich Kotzab

### 75. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Franz Josef Jäger

### 76. Geburtstag

Dr.med.vet. Zavar Rabadý

### 77. Geburtstag

Dr.med.vet. Hartmut Zimmer

### 78. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Horst Steinmann

### 79. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Albert Müllauer

### 80. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Abdou Mustafa Hadj

### 81. Geburtstag

Dr.med.vet. Armin Lachner  
Dr.med.vet. Harald Pfandler

### 86. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Johann Stifter

### 88. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Edwin Summer  
SR Dr.med.vet. Otto Binder

### 89. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Hans Kudrnovsky

### 92. Geburtstag

wHR i.R. Dr.med.vet. Karl Steininger

### 93. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Johann Simonitsch

### 94. Geburtstag

VR Dr.med.vet. Edgar Rosenmayr



Boehringer  
Ingelheim

richterpharma



Boehringer  
Ingelheim



**NATIONALE TERMINE**

**SEPTEMBER 2021 (NATIONAL)**

**18.9.2021** **3 BS** **3 FTA (KT)**  
**ONKOLOGIE MEETS LABOR**  
Wien/A  
VMU Wien  
www.akademie.laboklin.at

**18.9.2021**  
**WORKSHOP LASERTHERAPIE UND NEU: HOCHFREQUENZTHERAPIE IN DER TIERMEDIZIN**  
Wiener Neudorf/A  
Drott Medizintechnik GmbH  
www.drott.at

**18.-19.9.2021** **12 BS** **12 FTA (KT)**  
**INTERNISTIK KOMPAKT 2021, MODUL 3**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**18.-19.9.2021** **14 BS** **14 DIPL (ZK)** **14 FTA (KT)**  
**INTERAKTIVES ZAHN-KOMPAKT-SEMINAR 2021, MODUL 4**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**23.9.2021**  
**VI. TRICHINEN-WORKSHOP**  
Innsbruck/A  
https://akademie.ages.at/vi\_trichinen\_workshop/

**24.9.2021**  
**SALZBURGER INTERNISTIK-SEMINAR 2021 – AUFARBEITUNG INTERNISTISCHER LEITSYMPTOME 3**  
Salzburg/A  
Messe Salzburg, www.vetevent.net

**24.9.2021** **5 BS** **5 FTA (KT)** **5 FTA (TT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS VERHALTEN**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **6 BS** **6 FTA (KT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS STRAHLENSCHUTZ**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **7 BS** **7 FTA (KT)** **2 FTA (KL)** **7 FTA (DM)**  
**VÖK JT VORKONGRESS DERMATOLOGIE**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg, www.voek.at

**24.9.2021** **7 BS** **7 FTA (KT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS ORTHOPÄDIE**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **3 BS** **3 FTA (KT)** **3 FTA (TT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS TIERSCHUTZ**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **6 BS** **6 FTA (KT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS GYNÄKOLOGIE**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **5 BS** **5 FTA (KT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS ANÄSTHESIE**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**24.9.2021** **3 BS** **3 FTA (KT)**  
**VÖK JT VORKONGRESS FTA SPEAKERS CORNER**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**25.9.2021** **6 BS** **6 FTA (KT)** **5 FTA (TT)** **3 FTA (DM)** **1 FTA (KL)** **6 DIPL (KO)** **3 DIPL (VRH)** **3 DIPL (ZK)**  
**VÖK JT HAUPTKONGRESS SAMSTAG**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**25.9.2021** **6 BS** **6 FTA (P)** **1 FTA (CH)** **1 FTA (PR)** **5 FTA (TT)**  
**VÖP HERBSTTAGUNG**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**25.-26.9.2021** **12 BS** **12 FTA (KT)** **8 FTA (TT)** **3 FTA (DM)** **4 FTA (KL)** **6 DIPL (KO)** **6 DIPL (VRH)** **3 DIPL (ZK)**  
**VÖK JT HAUPTKONGRESS SAMSTAG + SONNTAG**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**26.9.2021** **6 BS** **6 FTA (KT)** **3 FTA (TT)** **3 FTA (KL)** **3 DIPL (VRH)**  
**VÖK JT HAUPTKONGRESS SONNTAG**  
Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg  
www.voek.at

**25.-26.9.2021** **14 BS** **14 FTA (KT)**  
**KOCHSKURS CHIRURGIE® 2021, WEICHTEILSERIE, MODUL 4**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**OKTOBER 2021 (NATIONAL)**

**1.10.-31.12.2021** **6 BS** **6 FTA (KT)**  
**VÖK-SEMINAR ENDOKRINOLOGIE FÜR DIE PRAXIS. APELKA, VETORYL, ZYCORTAL UND CO. ON DEMAND, @HOME**  
Online/A  
www.voek.at

**2.-3.10.2021** **14 BS** **14 FTA (KT)**  
**INTERAKTIVES OPHTHALMOLOGIE-SEMINAR 2021 – MODUL 1+2**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**2.-3.10.2021** **12 BS** **12 FTA (KT)**  
**VÖK-WORKSHOP KARDIOLOGISCHES FALLSEMINAR**  
Sattledt/A  
Tierklinik Sattledt/  
Traunkreis Vet Clinic OG  
www.voek.at

**2.-3.10.2021** **14 BS** **14 FTA (KT)**  
**ULTRASCHALL-GRUNDKURS SONOGRAPHISCHE BASISDIAGNOSTIK ABDOMEN (ÖGUM-STUFE 1)**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.ultraschall-akademie.at

**16.-17.10.2021** **14 BS** **14 FTA (KT)** **14 FTA (TT)**  
**VÖK-SEMINAR INTENSIVLEHRGANG VERHALTENSMEDIZIN MODUL 4**  
St. Ulrich bei Steyr/A  
Landgasthof/Seminarhotel Mayr  
www.voek.at

**16.-17.10.2021**  
**BETRIEBSWIRTSCHAFT FÜR TIERÄRZTE 2021, MODUL 5**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**16.-17.10.2021** **14 BS** **14 DIPL (ZK)** **14 FTA (KT)**  
**INTERAKTIVES ZAHN KOMPAKT-SEMINAR 2021, MODUL 5**  
Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu



23.–24.10.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**INTENSE REGIONAL-ANÄSTHESIE VET**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.ultraschall-akademie.at

24.–26.10.2021 **15 BS 14 DIPL (KO) 15 FTA (KT)**

**KLEINTIER IN DER WACHAU 2021: DARM, LEBER, PANKREAS – INTERNISTISCH, ONKOLOGISCH ODER CHIRURGISCH?**

Maria Taferl/A  
Hotel Schachner  
www.vetevent.net/event/50

30.10.2021 **3 BS 3 FTA (KT)**

**VÖK-SEMINAR „EXOTEN IN DER TÄGLICHEN PRAXIS“ @HOME, TEIL 1**

Fischlham/A  
@home, online  
www.voek.at

30.–31.10.2021 **12 BS 12 FTA (KT)**

**INTERNISTIK KOMPAKT 2021, MODUL 4**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.ultraschall-akademie.at

**NOVEMBER 2021 (NATIONAL)**

6.11.2021 **3 BS 3 FTA (KT)**

**VÖK-SEMINAR EXOTEN IN DER TÄGLICHEN PRAXIS @HOME, TEIL 2**

Online/A  
www.voek.at

6.–7.11.2021 **9 BS 9 FTA (KT)**

**WHAT'S HOT WHAT'S NEW IN DER KLEINTIERORTHOPÄDIE – ORTHOPÄDIE IN THEORIE UND PRAXIS**

Maria Enzersdorf/A  
B. Braun Austria GesmbH  
www.vetforum-oberlech.net

6.–7.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT) 14 FTA (TT)**

**INTERAKTIVES ZAHN KOMPAKT-SEMINAR 2021, MODUL 6**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

13.–14.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**KOCHSKURS CHIRURGIE® 2021, WEICHTEILSERIE; MODUL 5**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

13.–14.11.2021 **9 BS 9 DIPL (KO) 9 FTA (KT)**

**VÖK-SEMINAR ONKOLOGIE**

Wien/A  
Veterinärmedizinische Universität Wien  
www.voek.at

13.–14.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**INTENSE SONOGRAPHISCHE DIAGNOSTIK FORTGESCHRITTEN (ÖGUM-STUFE 2)**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.ultraschall-akademie.at

18.–19.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**INTENSE SONOGRAPHIE BASIS ECHOKARDIOGRAPHIE (ÖGUM-STUFE 1)**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.ultraschall-akademie.at

20.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**INTERAKTIVES OPHTHALMOLOGIE-SEMINAR 2021 – MODUL 3 + 4**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

20.11.2021 **6 BS 6 FTA (KT) 6 FTA (WZ)**

**VÖK-SEMINAR WILDTIERE**

St. Florian/A  
Höhere landwirtschaftliche Bundeslehranstalt St. Florian  
www.voek.at

20.–21.11.2021 **14 BS 14 FTA (KT)**

**INTERNISTIK KOMPAKT 2021, MODUL 5**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

27.–28.11.2021 **13 BS 8 FTA (KT)**

**INTERAKTIVES ANÄSTHESIE-KOMPAKT-SEMINAR 2021 FÜR FORTGESCHRITTENE**

Wien/A  
THV, International Training Center for Human and Veterinary Medicine  
www.vet-coaching.eu

**INTERNATIONALE TERMINE**

**SEPTEMBER 2021 (INTERNATIONAL)**

22.9.2021

**7 + 4: WAS WISSEN WIR HEUTE NACH MEHRJÄHRIGEM EINSATZ VON APOQUEL UND CYTOPOINT?**

Berlin/D  
www.akademie.vet

24.9.2021

**FIT FÜR DEN PRAXISALLTAG MIT DEM „BPT-PRAXISMANAGER“ // PERSONAL II + STEUERN**

Frankfurt am Main/D  
Bundesverband Praktizierender Tierärzte  
www.tieraerzteverband.de

25.–26.9.2021

**FIT FÜR DEN PRAXISALLTAG MIT DEM „BPT-PRAXISMANAGER“ // VERÄNDERUNGS-MANAGEMENT**

Frankfurt am Main/D  
Bundesverband Praktizierender Tierärzte  
www.tieraerzteverband.de

**OKTOBER 2021 (INTERNATIONAL)**

15.–17.10.2021

**TIERÄRZTLICHE MODULREIHE VERHALTENSTHERAPIE FÜR KLEINTIERE, MODUL 6 – PROBLEMVERHALTEN HUND I**

Neuss/D  
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Lupologic  
www.lupologic.de

15.–17.10.2021

**TIERÄRZTLICHE MODULREIHE VERHALTENSTHERAPIE FÜR KLEINTIERE, MODUL 8 – PROBLEMVERHALTEN KATZE, FALLMANAGEMENT**

Neuss/D  
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Lupologic  
www.lupologic.de

**NOVEMBER 2021 (INTERNATIONAL)**

12.–14.11.2021

**TIERÄRZTLICHE MODULREIHE VERHALTENSTHERAPIE FÜR KLEINTIERE, MODUL 7 – PROBLEMVERHALTEN HUND II**

Neuss/D  
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Lupologic  
www.lupologic.de

13.–14.11.2021

**PERFEKTER UMGANG MIT BESCHWERDEN // SOUVERÄN KOMMUNIZIEREN – GELASSEN AGIEREN – KLUG VERHANDELN**

Frankfurt am Main/D  
Bundesverband Praktizierender Tierärzte  
www.tieraerzteverband.de

**E-LEARNING-MODULE**

10.3.2021–9.3.2022

**DAHEMER DIÄTIKSEMINARE: TIERERNÄHRUNG IN DER PRAXIS – ONLINE-SEMINAR: JUNGHUNDERNÄHRUNG**

Online/D, www.myvetlearn.de

**19.4.-17.11.2021**

**QUALZUCHT: AUFGABEN UND PFLICHTEN FÜR TIERÄRZT/INNEN – ONLINE-SEMINARE FÜR DEN ÖFFENTLICHEN DIENST UND DIE PRAXIS**

Online/D  
www.myvetlearn.de

**1.5.2021–31.12.2022**

**E-LEARNING-REIHE: GRUNDKURS BIENEN**

Online/D  
www.myvetlearn.de

**20.5.2021–20.5.2022** 2 E-L.

**DER HUND MIT HERZINSUFFIZIENZ – DAS RICHTIGE „REZEPT“ FÜR IHR PATIENTENMANAGEMENT**

Berlin/D, www.akademie.vet

**22.5.–21.11.2021**

**E-LEARNING: PHYTOTHERAPIE KURS E (DERMATOLOGIE) UND F (GERIATRIE)**

Online/D  
www.myvetlearn.de

**22.5.2021–30.4.2022**

**MANUELLE UND PHYSIKALISCHE THERAPIEN – E-LEARNING-KURS I: EINFÜHRUNG IN DIE PHYSIKALISCHE THERAPIE UND THERMOTHERAPIE**

Online/D  
www.myvetlearn.de

**29.5.–31.12.2021**

**VETERINÄRAKUPUNKTUR GRUNDKURS III**

Online/D  
www.myvetlearn.de

**28.8.2021–30.4.2022**

**MANUELLE UND PHYSIKALISCHE THERAPIEN, E-LEARNING-KURS II: NEUROLOGIE UND LAUFBANDTRAINING**

Online/D, www.myvetlearn.de

**2.–3.10.2021** 9 E-L. 6 FTA (H) 2 TGD

**ÖGVH-JAHRESTAGUNG 2021: INFektion BIS ONKOLOGIE – HOMÖOPATHIE ALS INTEGRATIVMEDIZINISCHE METHODE**

Online/A  
www.oegvh.at

**6.10.2021**

**EINE NEUE GENERATION – VOM KITTEN BIS ZUM KATZEN-TEENIE**

Webinar/A  
www.vet-webinar.com

**9.10.2021–28.2.2022**

**E-LEARNING: VETERINÄRAKUPUNKTUR GRUNDKURS IV**

Online/D, www.myvetlearn.de

**7.10.2020–7.10.2021** 2 E-L.

**DIAGNOSTIK IM SCHWEINEBESTAND: FOKUS RESPIRATIONS-APPARAT – TEIL 2**

Online/D, www.akademie.vet

**13.10.2021** 2 E-L. 2 FTA (KT)

**INTERNISTIK-INTENSIV-WEBINAR: HARNABSATZBESCHWERDEN**

Online/A, www.vetevent.net

**19.10.2021**

**KATZE UND GESUNDHEITSVORSORGE – MIT EINEM BESONDEREN SERVICE GEWINNEN!**

Webinar/A, www.vet-webinar.com

**14.11.2020–31.12.2021**

**VERHALTENSTHERAPIE MODUL 5: AGGRESSIONS- UND ANGSTPROBLEME/PHOBIEN BEIM HUND**

Deutschland, www.myvetlearn.de

**17.11.2021** 2 E-L. 2 FTA (KT)

**INTERNISTIK-INTENSIV-WEBINAR: AKUTES ABDOMEN!**

Online/A, www.vetevent.net

**24.11.2021** 2 E-L. 2 FTA (KT)

**INTERNISTIK-INTENSIV-WEBINAR: ABDOMENVERGRÖßERUNG**

Online/A, www.vetevent.net

## NUTZTIERKALENDARARIUM

**16.–17.9.2021** 11 BS 9 FTA (WK)

**ULTRASCHALL-WORKSHOP**

Wien/A  
Veterinärmedizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Wiederkäuer  
www.vetmeduni.ac.at

**23.9.2021**

**28. FREILAND-TAGUNG: ZUR ZUKUNFT DER NUTZTIERHALTUNG IN ÖSTERREICH**

Wien/A  
Universität für Bodenkultur und online via Zoom-Link  
www.freiland.or.at

**25.9.2021** 6 E-L. 6 BS 5 FTA (WK)

**FORTBILDUNGS-VERANSTALTUNG DER ÖGT-SEKTION KLAUENTIERE IM RAHMEN DER VÖK-JAHRESTAGUNG 2021**

Salzburg/A  
Messezentrum Salzburg Halle 1  
www.oegt.at

**3.11.2021** 6 BS 5 FTA (WK)

**GEMEINSAME WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG DER ÖSTERREICHISCHEN BUIATRISCHEN GESELLSCHAFT (ÖBG) UND DES VEREINS STEIRISCHER TIERGESUNDHEITSDIENST (TGD STMK). THEMA: WIEDERKÄUER- UND NEUWELTKAMELIDENMEDIZIN**

Kindberg-Mürzhofen/A  
Gasthof Turmwirt  
www.buiatrik.at

**4.11.2021** 6 BS 5 FTA (WK)

**GEMEINSAME WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG DER ÖSTERREICHISCHEN BUIATRISCHEN GESELLSCHAFT (ÖBG) UND DES OBERÖSTERREICHISCHEN TIERGESUNDHEITSDIENSTS (TGD OÖ). THEMA: WIEDERKÄUER- UND NEUWELTKAMELIDENMEDIZIN**

Ansfelden-Kremsdorf/A  
Rosenberger Restaurant GmbH  
www.buiatrik.at

### LEGENDE KALENDARARIUM

- **BS** = ALLG. BILDUNGSSTUNDEN
- **TGD** = TIERGESUNDHEITSDIENST
- **FTA** = FACHTIERARZT
- **FTA (KT)** = Kleintiere
- **FTA (S)** = Schweine
- **FTA (WK)** = Wiederkäuer
- **FTA (F)** = Fische
- **FTA (ED)** = Ernährung und Diätetik
- **FTA (WZ)** = Wild- und Zootiere
- **FTA (KL)** = Klinische Laboratoriumsdiagnostik
- **FTA (AN)** = Akupunktur und Neuraltherapie
- **FTA (PR)** = Physiotherapie und Rehabilitationsmedizin
- **FTA (DM)** = Dermatologie
- **FTA (P)** = Pferd
- **FTA (TT)** = Tierhaltung, Tierschutz und Verhaltensmedizin
- **FTA (G)** = Geflügel
- **FTA (CH)** = Chiropraktik

- **FTA (B)** = Bienen
- **FTA (TZ)** = Tierzucht
- **FTA (H)** = Homöopathie
- **FTA (KL)** = Klinische Laboratoriumsdiagnostik
- **FTA (LK)** = Labortierkunde
- **FTA (LM)** = Lebensmittel
- **FTA (PT)** = Pharmakologie und Toxikologie
- **FTA (PA)** = Pathologie
- **DIPL (PT)** = Diplom Phytotherapie
- **DIPL (FWM)** = Diplom Farmwildmedizin
- **DIPL (EK)** = Diplom Ernährungsberatung Kleintier
- **DIPL (KO)** = Diplom Kleintieronkologie
- **DIPL (VRH)** = Diplom Erkrankungen Vögel, Reptilien und kleine Heimtiere
- **DIPL (ZK)** = Diplom Zahn- und Kieferchirurgie für kleine Heimtiere
- **ATF** = AKADEMIE FÜR TIERÄRZTLICHE FORTBILDUNG (DT)
- **HAPO** = HAUSAPOTHEKEN-ZUSATZQUALIFIKATION
- **E-L.** = E-LEARNING

# UNSER FORTBILDUNGSANGEBOT

JETZT  
**ONLINE**  
ANMELDEN



## 1. & 2. KURS\* – AUSBILDUNG ZUR/ZUM AKADEMISCH GEPRÜFTEN TIERARZTHELFER/IN – 2021/2022

**DATUM (1. KURS):** 18.09.2021 – 22.05.2022  
9:00 – 18:00 Uhr  
Die Prüfung findet am  
25. und 26. Juni 2022 statt.

**DETAILS UND  
ANMELDUNG:** <https://bit.ly/3qhgXQ8>

**DATUM (2. KURS):** 25.09.2021 – 12.06.2022  
9:00 – 18:00 Uhr  
Die schriftliche Prüfung findet am  
25. Juni 2022, die mündliche Prüfung  
am 2. und 3. Juli 2022 statt.

**DETAILS UND  
ANMELDUNG:** <https://bit.ly/3qgBpqW>

**ORT:** Österreichische Tierärztekammer  
Hietzinger Kai 87, 1130 Wien

**REFERENTIN:** Dr. Eva Maria Grünwald

**TEILNAHMEGEBÜHR:** EUR 4.116,00 inkl. USt. (pro Kurs)

\* Die beiden Kurse („1. Kurs“ und „2. Kurs“) sind nicht aufeinander  
aufbauend und unterscheiden sich lediglich in den konkreten Kursdaten.



JETZT  
**ONLINE**  
ANMELDEN



## VETAK-AUFFRISCHUNGSKURS FÜR STRAHLENSCHUTZ- BEAUFTRAGTE GEMÄSS § 82 ALLGSTRSCHV

**DATUM:** 7.10.2021  
16:00 – 20:00 Uhr

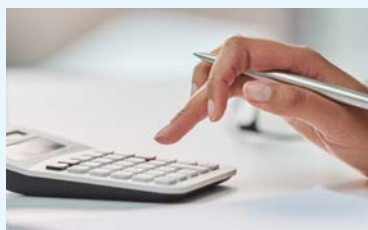
**ORT:** Online

**REFERENT:** Dr. Johannes Neuwirth, MSc,  
Leiter der Seibersdorf Academy

**TEILNAHMEGEBÜHR:** EUR 120,- inkl. USt.

**DETAILS UND  
ANMELDUNG:** <https://bit.ly/3yuUnOT>

JETZT  
**ONLINE**  
ANMELDEN



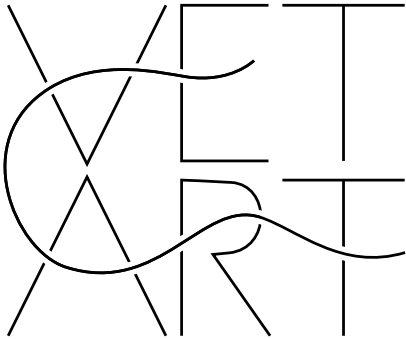
## PRAXISMANAGEMENT „E-LEARNING-LEHRGÄNGE“

Getrennt voneinander oder im Paket buchen!  
Mit den drei E-Learning-Lehrgängen  
**Betriebswirtschaft, Buchhaltung** und **Marketing**  
zum ÖTK-E-Learning-Zertifikat Praxismanagement!

**Start:** Jederzeit möglich!  
**Weitere Informationen  
finden Sie unter:**  
[www.tieraerzteverlag.at](http://www.tieraerzteverlag.at)



# Tierärztliche Gegenwartskunst, Literatur & Musik



## ABSTRAKT ODER GEGENSTÄNDLICH - EIN BALANCEAKT

[www.vetart-kunstforum.at](http://www.vetart-kunstforum.at)

Abstraktes Malen (von lat. abstrahere: abziehen, trennen) bedeutet, mit Farben und Techniken ohne gestalterische Absicht zu experimentieren und sich dem Zufall zu überlassen. Man versucht, jeden Bezug zur Gegenständlichkeit zu vermeiden und sich von Farbsymbiosen oder -kontrasten leiten zu lassen. Im Idealfall entsteht ein Gefühl, als ob das Bild sich in eine bestimmte Richtung entwickeln möchte, ohne Rücksicht auf den Willen des Künstlers. Es ist manchmal schwierig, die Kontrolle aufzugeben, also völlig loszulassen und sich selbst mit dem Ergebnis zu überraschen. Das kann manchmal gelingen, es kann aber auch unmöglich sein, eine einmal gegenständlich wahrgenommene Struktur in einem abstrakten Entwurf willentlich zu übersehen, also auszublenden.

Für mich persönlich ist das ein spannendes Experiment, da meine künstlerischen Wurzeln fest im Gegenständlichen verankert sind. Das Zeichnen war schon von Kindheit an meine Lieblingsbeschäftigung, die Darstellung mittels Linien und Strichen ein müheloses Vergnügen. Meine Spezialität während der Schulzeit waren Tierdarstellungen mit einem Strich, ohne abzusetzen.

Erst relativ spät begann ich, mich mit flächenhaftem Malen zu beschäftigen. Die Verwendung von Farben war anfangs eine Herausforderung, besonders für den lasierenden Farbauftrag



Foto: privat

Dr. Beatrix Leitold.

beim Aquarellieren holte ich mir Unterstützung durch die Teilnahme an Kursen erfahrener KünstlerInnen.

Das gegenstandslose Malen ist für mich ein Abenteuer mit ungewissem Ausgang.

An den beiden Bildbeispielen kann man erkennen, wie unterschiedlich sich eine abstrakte Gestaltung durch schrittweise Anwendung verschiedener Techniken und daraus folgende Interpretation entwickeln kann.

Für beide Bilder verwendete ich Acrylfarben in unterschiedlichen Verdünnungen mit verschiedenen Techniken in mehreren Arbeitsschritten. Nach jedem Arbeitsdurchgang wird das Ergebnis betrachtet und die weitere Vorgangsweise überlegt. Neben den farblichen Veränderungen durch Lasieren, Übergießen, Bespritzen und Verwischen können z. B. durch Folienprinting oder Auftropfen von Alkohol völlig neue Strukturen entstehen. Das kann dazu führen, dass sich aus dem abstrakten Farbauftrag plötzlich ein Bild entwickelt, das man nicht mehr ignorieren kann – es ist einfach da, um zu bleiben. So entstand das Bild der Schlange, wodurch ich wieder bei einer gegenständlichen Darstellung angelangt war.

Dr. Beatrix Leitold



Fotos: VETART Kunstforum

„Schlange im Dschungel“, Acryl auf Leinwand, 30 × 40, 2020.



„Verflechtungen“, Acryl auf Lana-Vanguard, 34 × 48, 2020.

**MALTECHNIKEN UND ENTSTEHUNGSPROZESSE:**

**STUFE 1**



**Stufe 1:** Lasurtechnik, Folientechnik, Alkohol-Tropftechnik.



**Stufe 1:** Lasurtechnik, Monotypie, Alkohol-Tropftechnik.

**STUFE 2**



**Stufe 2:** Geschichtete Lasurtechnik.



**Stufe 2:** Lasurtechnik.

**STUFE 3**



**Stufe 3:** Lasur-und Tropftechnik, Negativtechnik.



**Stufe 3:** Lasur-und Tropftechnik, Negativtechnik.



**ERFAHRENER KOLLEGE (M/W) ZUR GE-  
MEINSAMEN FÜHRUNG** einer Praxisge-  
meinschaft in Graz gesucht.  
*Bewerbung: tierarzt.praxis@hotmail.com*

**WIR SUCHEN EINEN TIERARZT.** Eine neue Herausforderung steht vor der Tür! Für die Erweiterung unseres Teams bieten wir (Tierambulanz Vorchdorf, Neue Landstr. 1, 4655 Vorchdorf) eine Vollzeitstelle und eine 20-Stunden-Stelle für eine/n Tierärztin/-arzt an. Neben einer hohen Spezialisierung im Bereich der Reproduktionsmedizin bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auch im Gebiet der Allgemeinmedizin viel zu lernen. Wir bieten neben dem gesamten Spektrum der Reproduktionsmedizin bei Hund und Katze Osteosynthese, Weichteilchirurgie, internistisch genaue Abklärung und vieles mehr an. Von unseren Mitarbeitern wünschen wir uns Teamgeist, hohes Engagement, Tierliebe und liebevollen, respektvollen Umgang mit Tier und Besitzer! Deutschgrundkenntnisse sind für den Besitzerumgang Voraussetzung, Fremdsprachen gerne gesehen, da wir für umfassende Patientenversorgung den internationalen Austausch anregen. Das Gehalt liegt je nach Qualifikation zwischen 2.500 € und 4.000 € brutto. Wir suchen nach einem/r Mitarbeiter/in, der/die gerne ab November/Dezember/Jänner eine neue Herausforderung sucht. *Fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie unser Team bereichern, schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an: charlotte.sontas@gmail.com oder tierambulanz.vorchdorf@gmail.com. Wir freuen uns auf Sie!*

**FANTASTIC OPPORTUNITY FOR AN ORTHOPAEDIC SURGEON IN UAE.** The Austrian based training company Vet-Coaching GmbH has been asked to help in filling a very exciting vacancy in the United Arab Emirates with immediate effect. This long term position would suit a veterinary surgeon with a strong bias towards orthopaedic surgery and experience in this field. Furthermore the right candidate will also be fundamentally driven to provide excellent medical care for the patients and has kept people and customer-handling skills. Our vets work five days a week on various rotas and we do not provide out-of-hours emergency call-out services. Our clinic has four consulting rooms, a decent-sized hospital and a pretty spacious operating theatre. We also have fully integrated practice management software, PACS, and a digital hospital board, which integrates with digital patient treatment and anaesthetic monitoring sheets for paperless working environment. The tools of the trade include: an extensive in-house laboratory; a very expensive and awesomely capable digital x-ray machine; a sophisticated ultrasound machine; full dental equipment, including digital dental x-ray; laser therapy; and of course all the equipment required for orthopaedic surgery... among other things. The basic monthly salary is AED 25,000 (= € 6250,00) plus an allowance of approx. AED 15,000 (= € 3750,00) to cover costs of housing, car and high-quality private medical insurance etc. Holidays are based on local law including 30 days annual leave

per year, plus 10 public holidays per year. However, note that the 30 days annual leave includes any weekend days, which are taken off during the duration of the leave, so it usually equals about 22 workdays off a year. *Interested candidates are asked to send their CV with a convincing letter to office@vet-coaching.eu in the first instance. The initial interview can be held via a Skype call, however this is only the first step. Any shortlisted candidates will be invited for up to 1 week to the clinic to an expenses-paid interview to give both parties a chance to get to know each other and work in this multi-national team. In order to work in the UAE there is a lengthy process to register with the authorities, but we will provide all the support and cost necessary.*

**SUCHEN TIERARZT/-ÄRZTIN MIT „MUH“-  
TIVATION!** Wenn Sie uns mal besuchen, finden Sie das, was Sie suchen. Viele Rinder, selbstverständlich, unser Gebiet, schön und ländlich. Die Praxis bietet vieles an, was sich ein Tierarzt wünschen kann. Dienst-einteilung, sehr flexibel, mit Ihrem Leben kompatibel. Erfahrung haben Sie noch nicht? Auf diese Chance nicht verzichten! Alles hier für dich zum Lernen, in unserer Praxis, ganz modernen: Rinder, Schafe, Ziege, Schweine, auch dazu noch etwas kleine – Katzen, Hasen und auch Hunde machen eine interessante Runde. Gehalt stellt sich noch zur Rede, das interessiert wohl sicher jede: Vereinbar, der Erfahrung nach, so bleiben wir mit dieser Sach'. Interesse ist geweckt? Schau mal, was dahintersteckt! *Mail schreiben oder ruf uns an, besprechen wir alles drum und dran! Team Vetconsult Dr. med. vet. Peter Höller, Mettmacher Straße 12, 5252 Aspach, 0664 352516, praxis@vetconsult-hoeller.at*

**VETERINARY POLICY OFFICER EUROPEAN AFFAIRS,** Federation of Veterinarians of Europe (FVE). The Federation of Veterinarians of Europe (FVE) is the umbrella organisation of veterinary professional organisations across 39 European countries. The Federation is the European voice of over 300.000 veterinarians, working in all disciplines of the veterinary profession. Contact Person: Ulrike Tewes. E-mail for application: info@fve.org. Phone number: 0032 2 533 70 20. **JOB DESCRIPTION:** Job Title: Veterinary Policy Officer European Affairs: Location: Brussels. Deadline: 31 January 2021. Brief job description: FVE is searching a European Affairs Veterinary Policy Officer with experience in EU policy making. Requirements & Responsibilities: Role: Monitor and analysis of ongoing and emerging EU issues and legislation that impact veterinary matters or the veterinary profession • Support the implementation of FVE activities and objectives • Assist in preparation FVE meetings, webinars and conferences • Assist the team in gathering and maintaining up-to-date information, drafting position papers, conducting background research • Support the team by preparing background briefs and other materials (presentations, evaluations, minutes etc.) for meetings and events that are clear, concise and relevant for policy makers • Participating in discussions, working groups and committees in the field of EU veterinary matters • Support FVE's communication efforts (e.g. website, social media, newsletters) to promote the work our

Federation and the veterinary profession in general for society does. Profile: Veterinary degree from an ESEVT accredited veterinary school • Eligible and willing to work in Brussels, Belgium • Have excellent command of written and spoken English (native or equivalent). Mastery of another EU language (German or Spanish in particular) is a strong plus • Work experience in EU or veterinary policy making would be a strong plus • Interest for animal welfare, public health and One Health developments • Ability to turn complex, technical information into concise, simple messages • Strong organizational, interpersonal and communication skills • Robust drafting abilities • Positive and problem-solving attitude • Willingness to learn fast and juggle between numerous tasks • Teamplayer, proactively offering help and new ideas to more senior team members • Willing to travel • Strong computer skills (MS office software, WordPress, Desktop publishing software, etc). Benefits & Perks: Full-time (38 hours) per week employment contract under Belgian law • Being part of a dynamic, multicultural and positive spirit team • Competitive remuneration and benefits package (including group insurance, 13th month salary) offered.

**TIERARZT/TIERÄRZTIN (TEILZEIT 20 h/  
VOLLZEIT 40h).** Wir suchen zum sofortigen Eintritt: Tierarzt/Tierärztin (Teilzeit 20h/Vollzeit 40h). Ihre Aufgaben sind: selbstständiges Führen der tierärztlichen Ambulanz, Betreuung stationärer Patienten, Durchführung von Routineoperationen, Assistenz und Mitarbeit bei chirurgischen Eingriffen, Auswertung von Laboranalysen und Proben, Interpretation von CT- und Röntgenbildern, Mitarbeit beim Klinikmanagement (wie z.B. Verrechnung und Mahnwesen). Wir erwarten: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, idealerweise bereits (erste) Arbeitserfahrung als Veterinärmediziner, Bereitschaft zum Notdienst, hohes Maß an Eigeninitiative, freundliches Auftreten, Freude am Umgang mit Mensch und Tier, Teamgeist. Wir bieten: modern ausgestattete Klinik inkl. CT, Labor, Ultraschallgerät, digitalem Röntgen...; hervorragende Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung, spannende und vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und motivierten Arbeitsumfeld, die Möglichkeit, Aufgaben selbstbestimmt wahrzunehmen und Verantwortung zu übernehmen, sehr gutes familiäres Betriebsklima mit langfristigen Perspektiven und ausgezeichneten Rahmenbedingungen, Wohnmöglichkeit und Parkplatz vorhanden, Teilhaberschaft ist möglich, besonders für Tierarztpaare geeignet. Wir richten uns sowohl an Berufseinsteiger als auch an erfahrene Kollegen. Gehaltsbasis ist der Mindestlohnstarif. Wir bieten eine deutliche Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung. *Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen samt Foto an Frau Dr. Christiane Pfeil, E-Mail: office@tierklinik-steyr.at*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN.** Dr. Christian Schwingshandl, Tierklinik Wels, sucht zur Verstärkung seines Teams eine/n Tierärztin/Tierarzt für einen Wochenenddienst monatlich und Ordinationsdienst unter



der Woche ganztägig mit Pferdeanteil. Gesucht sind Engagement und Einsatzbereitschaft, Herz für Tiere, kompetenter und liebevoller Umgang mit Patienten und Besitzern, Interesse an beruflicher Weiterbildung und Spezialisierung, Freude an der Arbeit im Team. Was wir bieten: modernst ausgestattete Klinik, ausgezeichnetes Betriebsklima, vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeitsbereiche und Fälle, geregelte Arbeitszeiten, Möglichkeit zur Facharztausbildung; € 2.160,- Anfangsgehalt, Überzahlung nach Qualifikation möglich. *Schicken Sie Ihre Bewerbung inklusive Foto und Lebenslauf bitte an:*  
[schwingshandl@kleintierklinik-wels.at](mailto:schwingshandl@kleintierklinik-wels.at)

**TIERÄRZTIN/TIERARZT** für Kleintierpraxis in Südtirol gesucht. Du bist bereits in einer Praxis oder Klinik tätig und auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Oder hast gerade dein Studium abgeschlossen und bist voll motiviert, loszustarten? Du suchst einen Ort mit interessanten beruflichen Möglichkeiten in Kombination mit vielseitigen Sport- und Freizeitoptionen? Dann bist du hier richtig! Wir sind ein junges, dynamisches Team (3 Tierärztinnen, 2 Tierarztthelferinnen) in einer modern ausgestatteten Kleintierpraxis inmitten der wunderschönen Bergwelt Südtirols. Wir suchen zum sofortigen Eintritt oder nach Vereinbarung eine/n Tierärztin/Tierarzt. Wir bieten: fachlich anspruchsvolle Tiermedizin, modernste technische Ausstattung (direkt übertragendes digitales Röntgen, Ultraschall, umfassendes Inhouse-Labor, Zahnrontgen, Zahnstation, gut ausgestatteter OP), gute Work-Life-Balance mit fairen Arbeitszeiten, intensive Weiterbildungsmöglichkeiten, kollegiale Zusammenarbeit im Team. Wir erwarten: hohe Motivation und Zuverlässigkeit, sympathisches, freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, Interesse an Weiterbildung, sehr gute Deutschkenntnisse und idealerweise Grundlagenkenntnisse der italienischen Sprache bzw. Bereitschaft dazu, diese zu erwerben; idealerweise Kenntnisse/Interesse an innerer Medizin und Bereitschaft, sich in diesem Bereich fortzubilden. Deine Aufgaben sind: selbstständiges Führen der Sprechstunde (bei Studienabgängern nach Einschulung in den Praxisalltag), Durchführung von einfachen Weichteil-OPs, Assistenz und Mitarbeit bei komplizierteren chirurgischen Eingriffen, Betreuung stationärer Patienten, Durchführung und Auswertung von Laboranalysen, Durchführung und Interpretation von Röntgen- und Ultraschalluntersuchungen Entlohnung nach Erfahrung und Qualifikation. Wir sind gerne bei der Wohnungssuche behilflich. *Wir freuen uns über deine aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf an: [campei@vet-team.it](mailto:campei@vet-team.it). Vet-Team Campeï, Dr. Maria Lena Campeï, Bachrain 2, 39032 Sand in Taufers (Südtirol, Italien), Tel.: +39 0474678719*

**GEMISCHT-PRAXIS SUCHT NACHFOLGE.** Gut eingeführte Gemischtpraxis, 50-60% Rinderanteil mit KB in der Weststeiermark, sucht jemanden, der/die sich selbstständig machen will.  
*Tel.: 03144 6300, E-Mail: [jospa@aon.at](mailto:jospa@aon.at)*

**ORDINATION DIESELGASSE SUCHT TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Die Tierärztliche Ordination Dieselgasse steht für hohe Fachkompetenz im Bereich Hunde und Katzen, insbesondere aber auch bei der Behandlung von Nagetieren. Wir suchen eine/n Tierärztin/Tierarzt zur Unterstützung unseres Teams für ca. 15-20 Stunden pro Woche OHNE Nacht- und Wochenenddienste. Mindestgehalt sind € 1.250,- für 20 Stunden. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überbezahlung möglich. Neben einer leistungsgerechten Bezahlung bieten wir eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in unserer Top-Ordination. *Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail unter [office@tierarzt-favoriten.at](mailto:office@tierarzt-favoriten.at) oder telefonisch unter 0664 4579898*

**ORDINATIONSHILFE** für meine Tierarztpraxis in Eichgraben gesucht. *Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter 0664 3560706. Ich freue mich auf Sie!*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN** für Klinik in Neusiedl am See gesucht. Für unsere nach Top-Klinikstandard ausgestattete Tierklinik für Ganzheitsmedizin stellen wir erfahrene, freundliche und motivierte Tierärzte und Tierärztinnen ein. Vorerst mit 20 Stunden pro Woche, hauptsächlich für Notdienstbereitschaft abends und am Wochenende, aber auch zur Teamverstärkung in unserem täglichen Betrieb. Es erwartet Sie ein tolles Team, eine modern ausgestattete Klinik mit digitalem Röntgen, eigenem Labor, Ultraschall und Hausapotheke, aber auch eine Klinik, welche Komplementärmedizin mit großem Erfolg anbietet. Gesamtgehalt durchschnittlich € 3.200,-, je nach Erfahrung und Spezialisierung. Bitte nur Bewerbungen aus dem Großraum Neusiedl am See (max. 30 km Umkreis). *Bewerbungen bitte an: [gkeller@tierklinik-neusiedl.at](mailto:gkeller@tierklinik-neusiedl.at)*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT** mit Berufserfahrung zur Unterstützung einer Kleintierordination in Wiener Neustadt gesucht. Wir bieten zunächst Teilzeitanstellung bei 14 Monatsgehältern. Längerfristige Zusammenarbeit erwünscht sowie spätere Praxisbeteiligung bzw. -übernahme möglich. Wir wünschen uns selbstständiges Führen der Sprechstunde und liebevollen und respektvollen Umgang mit Tieren bzw. Besitzern. Entlohnung nach Erfahrung und Qualifikation. *Bei Interesse freue ich mich über Ihre Bewerbung an [vet.feil@gmail.com](mailto:vet.feil@gmail.com)*

**TIERPFLEGER/IN.** Du bist hoch motiviert, hast eine Tierpflegerausbildung, bereits Arbeitserfahrung im veterinärmedizinischen Ordinations- oder Klinikbetrieb und Lust, mit einem großartigen Team in einer top ausgestatteten Ordination zu arbeiten? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir sind die Fachtierärzte Althangrund und bieten eine topmoderne, neu gegründete, große Überweisungsordination im 9. Wiener Bezirk als Arbeitsplatz. Unsere Kernkompetenzen liegen in der Chirurgie, internen Medizin, Onkologie, Augenheilkunde und bildgebenden Diagnostik. Wir verfügen über eine große Bandbreite an diagnostischen Möglichkeiten (hausinternes Labor, Röntgen, Ultraschall, CT, Endoskopie etc.) als auch über 4 Ambulanzräume, einen topmodernen OP-Trakt und eine Hunde- sowie Katzenstation. Das sind deine Aufgabenbereiche: Unterstützung der tierärztlichen Tätigkeit im Ambulanzbetrieb, Röntgen und Ultraschall, Durchführung des internen Labors und Probenversand, Versorgung der stationären Patienten, Vorbereitung der Patienten für Operationen, Unterstützung des Chirurgeteams (Vor- und Nachbereitung des OPs, Instrumentenaufbereitung), Anästhesieüberwachung unter tierärztlicher Supervision. Wir erwarten uns nach einer Einschulungs- und Einarbeitungsphase fleißiges, sauberes und selbstständiges Arbeiten sowie freundlichen Umgang mit Tieren, Tierbesitzern und TeamkollegInnen. Wir zahlen dir für 40 Wochenstunden 14x jährlich ein Bruttogehalt von € 1.800,-. Bei entsprechender Vorerfahrung und Zusatzausbildung ist eine Überzahlung möglich. Darüber hinaus unterstützen wir die Aus- und Weiterbildung sowohl im Haus als auch extern. Geregelte Arbeitszeiten mit Pausen sowie faire Entlohnung von Überstunden und eine Begegnung auf Augenhöhe sind für uns selbstverständlich. *Wenn wir dein Interesse geweckt haben, schick uns deine Bewerbung an [office@vet-specialists.at](mailto:office@vet-specialists.at). Wir freuen uns auf ein Kennenlernen! Fachtierärzte Althangrund - Dr. Maximilian Pagitz, FTA Kleintiere Dr. Christina Katic, Dr. Nikola Katic, Dipl. ECVS*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN** Unsere Praxis sucht motivierte Kolleg\*innen, die ihre Zukunft in der kurativen Kleintiermedizin sehen. Wir sind eine etablierte Kleintierpraxis in Graz, die beginnend bei der allgmein-praktischen Veterinärmedizin bis hin zu den aufwendigeren diagnostischen und chirurgischen Verfahren das gesamte Leistungsspektrum der Veterinärmedizin abdeckt. Für diagnostische Verfahren stehen uns mit Röntgen, Endoskopie, Labor, Ultraschall und Computertomografie die modernsten Untersuchungsmethoden zur Verfügung. Im chirurgischen Bereich werden Sie bei uns sowohl Allgemeinchirurgie als auch kompliziertere Eingriffe wie Gelenksfraktur, Umstellungsosteotomien, Kreuzbandtechniken sowie auch Wirbelsäulen- und Thoraxchirurgie zu sehen bekommen. Zur Abrundung verfügt die Praxis über eine eigene Physiotherapiestation, die sich der Rehabilitation annimmt. Das Stellenangebot richtet sich entweder an motivierte Absolventen,

 *"Dynamisch, offen, flexibel & weiterentwicklungsfreudig" - so beschreiben uns unsere Mitarbeiter:innen.*

**Sie sind Tierarzt / Beruflsanfänger:in (m/w/d)?**  
50 km östlich von Nürnberg finden Sie unsere moderne Kleintierpraxis und Ihr zukünftiges, herzliches Team.

**Unser Angebot:** Gute & individuelle Einarbeitung, Feedbackkultur & Persönlichkeitsentfaltung, überdurchschnittliche Bezahlung, die sich jährlich an Ihren Weiterbildungsgrad anpasst, BAV & VWL, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschläge für Not-, Feier- und Wochenenddienste, Betriebsausflüge, Teil- oder Vollzeit möglich. **Ihr Profil:** Grundkenntnisse in der Kleintiermedizin sowie Teamfähigkeit & Zuverlässigkeit. Sie haben bereits Ihren eigenen Schwerpunkt oder sind weiterbildungsbegeisterter Beruflsanfänger? Dann freuen wir uns, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen über:  
[vetstage.de/profile/kleintierpraxis-am-loderhof](http://vetstage.de/profile/kleintierpraxis-am-loderhof) Powered by VETSTAGE

die sich im kurativen Bereich entwickeln wollen, als auch an erfahrene Kollegen\*innen. Wir stellen uns eine freundliche, motivierte, teamfähige Person vor, die sich in dieser Art, Veterinärmedizin zu betreiben, zu 100% wiederfindet. Geboten wird Bezahlung über MLT und auch zusätzliche Umsatzbeteiligung. Fixe Arbeitszeiten. *Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte eine aussagekräftige Bewerbung inklusive Foto an: [praxis@tierarzt-dr-kucher.at](mailto:praxis@tierarzt-dr-kucher.at). Berufserfahrung ist nicht zwingend erforderlich*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN GESUCHT!** Jedes Jahr ein Kalb bekommen, die Milch zu fließen hat begonnen; ohne Flankerl soll sie bleiben, die Menge: viel – nicht übertreiben! Krankheit vorbeugen wollen wir, aber beim Auftritt helfen wir dem Tier; Mastitis, BP, Lahmheit, Ketosis behandeln mit der richtigen Dosis. Das Kalb läuft ganz gesund herum, sucht frische Luft, ist gar nicht dumm; Fieber, Husten bleiben weg, geimpft und sauber, Hilfe zum Zweck. Die Sau mit ihren Ferkeln viel, gesundes Schweinefleisch das Ziel. Mit Viehkomfort und gutem Futter helfen wir zu Speck und Butter. Beratung für die Landwirtschaft – ein Teil dessen, was der Tierarzt schafft; Diagnostik und Behandlung zählen auch zu unserer Leistung – seien's Flöhe oder was im Bauch: Die Mutzi und der Hund dann auch werden hier in der Praxis mitbetreut, also bitten wir dort auch um Freud'. Finden Sie sich auf der Suche jetzt nach einem Job tierärztlichen Berufs, greifen Sie zum Telefon, *wir warten auf den Klingelton!*  
*Dr. med. vet. Peter Höller,*  
*Tierarztpraxis Höller*  
*Mettmacher Straße 12, 5252 Aspach*  
*Tel.: 0664 3525161*  
*[www.vetconsult-hoeller.at](http://www.vetconsult-hoeller.at)*  
*[praxis@vetconsult-hoeller.at](mailto:praxis@vetconsult-hoeller.at)*

**TIERARZT (M/W/D).** Wir suchen für unser strategisches Geschäftsfeld Tiergesundheit (VET) am Institut für Veterinärmedizinische Untersuchungen Innsbruck einen Tierarzt (m/w/x) Vollzeit (38,5 Wochenstunden). Ihre Aufgaben: Mitarbeit in der Mikrobiologie, Serologie, Molekularbiologie und Pathologie, selbstständige Durchführung diverser Testmethoden sowie Sektionen von Haus- und Wildtieren, Erstellung von Befunden und Ergebnisinterpretation, fachliche Ansprechperson für Kundenanfragen, Mitarbeit bei der Organisation und Abwicklung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten, Mitwirkung im Qualitätsmanagement. Ihre Qualifikationen: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, einschlägige Berufserfahrung in Labordiagnostik sowie der tierärztlichen Praxis von Vorteil, ausgeprägtes Interesse an Infektionsdiagnostik, Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Mitarbeiterführung, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Stressresistenz. Unser Angebot: verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Team, laufende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (extern/intern). Beschäftigungsgrad: Vollzeit/38,5 Wochenstunden. Dienort in 6020 Innsbruck, Technikerstraße 70, Anstellungsbeginn

ab sofort. Das kollektivvertragliche Mindestbruttogehalt für diese Funktion beträgt bei Vollbeschäftigung mindestens € 37.619,40. Die Bereitschaft zur Überzahlung besteht je nach Ausbildung und Erfahrung. *Nähere Auskünfte erteilt Dr. Michael Dünser, Tel.: 0664 8398178, E-Mail: [michael.duenser@ages.at](mailto:michael.duenser@ages.at). Ihre Ansprechpartnerin, Fr. Mag. Petra Tüchler-Suppan, freut sich über Ihre Onlinebewerbung. Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserem AGES-Video und unserer Website [www.ages.at](http://www.ages.at)*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Die Tierklinik Würflach (Bezirk Neunkirchen) sucht zur Teamverstärkung ab sofort eine(n) motivierte(n) Tierärztin/Tierarzt zur Vollzeitstellung (geregelter Arbeitszeit) mit Nacht- und Notdienstbereitschaft und Wochenenddiensten. Auch Berufsanfänger sind willkommen! Wir bieten eine modern ausgestattete Pferdeklarinik mit stationären und ambulanten Patienten sowie Routinepraxis für Kleintiere. Es erwartet Sie ein familiäres Team, umfassende Einschulung sowie Fortbildungsmöglichkeit. Die Bezahlung ist abhängig von Berufserfahrung und Können. Bruttoanfangsgehalt für Tierärzte im 1. Berufshalbjahr: Brutto € 2.150,-, im 1. Berufsjahr: Brutto € 2.300,-. Zuzüglich € 75,- Schmutzzulage.  
*Bewerbungsunterlagen an:*  
*[office@tierklinik-wuerflach.at](mailto:office@tierklinik-wuerflach.at)*  
*Tel. 02620 20648, Dr. Frauke Glitz*

**TIERÄRZTLICHE ORDINATIONSASSISTENZ** gesucht. Wir suchen eine Ordinationsassistenz für 8-10 Stunden pro Woche im 2. Bezirk (Wien). Die Arbeitszeiten wären Dienstagvormittag und freitags 9-16 Uhr. Die Bereitschaft für Flexibilität ist eine Voraussetzung. Die Praxis ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Zu den Aufgaben zählen Assistenz bei Untersuchungen und Operationen, Rezeption, Labor sowie Reinigungsarbeiten. Gute Teamfähigkeit, Lernbereitschaft, Liebe zum Beruf und absolute Freundlichkeit gegenüber den Patienten und ihren Besitzern sind erwünscht. Wir setzen auch gute Deutsch- und Englischkenntnisse voraus und freuen uns über Bewerbungen bis spätestens 30.09.2021 per E-Mail an [office@tierarztwien1020.at](mailto:office@tierarztwien1020.at)

**TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Die Tierklinik Seekirchen sucht ab sofort eine/n Tierärztin/Tierarzt für eine 32-Stunden-Anstellung. (80% Rinder, 20% Kleintiere) und eine/n Tierärztin/Tierarzt für 8- bis 20-Stunden-Anstellung im Kleintierbereich. *Bei Interesse: E-Mail an [tierklinik-seekirchen@dialog-gruppe.at](mailto:tierklinik-seekirchen@dialog-gruppe.at) oder telefonisch unter 06212 7800. Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!*  
*Tierklinik Seekirchen, Waldprechtung 315, 5201 Seekirchen*

**VOLLZEITSTELLE.** Tierärztpartnerschaft Fügen im Zillertal sucht ab sofort eine/n Tierärztin/Tierarzt. (80% Großtier, 20% Kleintier). *Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an [info@tierarzt-fuegen.at](mailto:info@tierarzt-fuegen.at) oder telefonisch unter 0664 2636420*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT IN GRAZ.** Work-Life-Balance gesucht? Du suchst einen

Job, bei dem neben deiner Leidenschaft, als Kleintier-Tierärztin/-Tierarzt zu arbeiten, auch deine Freizeit nicht zu kurz kommt? Du möchtest gerne z.B. 20-30 Stunden in einer verlässlich geregelten Arbeitszeit ohne Wochenend- und Notdienste mit Engagement für deine Patienten da sein und dabei selbstverständlich auch gut verdienen, um deine Freizeit zu genießen? Dann haben wir den richtigen Job für dich! Mobilvet betreut seit 7 Jahren eine immer größer werdende Klientel in Graz im Rahmen von tierärztlichen Hausbesuchen. Unser Know-how der Arbeitsabläufe und auch unser auf den speziellen Bedarf der Visiten abgestimmtes Equipment in den Einsatzfahrzeugen sind in Österreich mit Sicherheit einzigartig. Wir wünschen uns von dir zumindest erste Praxiserfahrung und einen herzlichen Umgang im Team und mit unseren Patientenbesitzern. Mindestgehalt (bei 30 Stunden!) sind € 2.650,-, 14 Mal jährlich, dazu kommt noch ein umsatzorientiertes Bonusmodell. Besonders Engagement oder auch spezielle Fähigkeiten (z.B. Ultraschall) belohnen wir gerne mit einem höheren Gehalt!

*Wir freuen uns auf deine Bewerbung:*  
*[stefan.moser@mobilvet.at](mailto:stefan.moser@mobilvet.at),*  
*bei 30 Stunden (Bonusmodell zusätzlich)*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT** für Tiergesundheitszentrum/Fachtierarztpraxis in Gratkorn/Bezirk Graz-Umgebung gesucht. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Assistenztierärztin/ Assistenztierarzt in Voll- oder Teilzeit (mindestens 30 Wochenstunden) für unser Tiergesundheitszentrum zehn Kilometer nördlich von Graz. Wir sind eine sehr gut frequentierte, modern ausgestattete und auf hohem Niveau arbeitende Fachtierarztpraxis für Kleintiere in einem auf Augenhöhe zusammenarbeitenden Team von 5 TierärztInnen und 7 TOAs. Wir bieten eine top ausgestattete Praxis mit 3 Behandlungsräumen, OP, Zahnstation inklusive Zahnrontgen, digitales Röntgen, Ultraschall Abdomen, Echokardiografie, Endoskopie, Inhouse-Labor sowie eine großzügige Krankenstation. Wir investieren laufend in die Ausstattung unseres Tiergesundheitszentrums und in die Fortbildung unserer MitarbeiterInnen. Viele spannende Fälle, um deren Abklärung und Therapie auf hohem medizinischem Niveau wir uns bemühen, erhalten uns die Freude an der Arbeit in unserem tollen Team. Nach ausreichend langer Einarbeitungszeit erwarten wir die Teilnahme am praxisinternen Notdienst. Rufbereitschaft je ein Sa./So. pro Monat. Die Weiterbildung zum FTA für Kleintiere ist möglich und wird unterstützt. Ihr Profil: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, sehr gute Deutschkenntnisse. Sie zeigen hohe Motivation für unseren Beruf, sind engagiert und haben großes Interesse an Fortbildung und Spezialisierung. Sie haben Freude an der Arbeit im Team, kombinieren Fachwissen mit Tierliebe und guter Kommunikationsfähigkeit und scheuen keine neue Herausforderung. Idealerweise verfügen Sie bereits über Berufserfahrung; das selbstständige Führen der Sprechstunde und die kleine Chirurgie sind Ihnen geläufig. Spezialisierung in einem der vielen Bereiche der





Kleintiermedizin ist von Vorteil und wird zusätzlich honoriert. Das Gehalt für BerufsanfängerInnen beträgt € 35.000,- brutto/Jahr, Überzahlung erfolgt je nach Berufserfahrung und Qualifikation. Für geleistete Notdienste werden zusätzliche Prämien bezahlt. *Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung an [office@schichlvet.at](mailto:office@schichlvet.at). Dr. Hemma Schichl-Pedit, FTÄ für Kleintiere, ÖTK-Diplom für Kleintieronkologie, Tel.: 0676 7211346, [www.schichlvet.at](http://www.schichlvet.at)*

**TIERARZTHELFER/IN.** Wir suchen ab sofort in Schwechat eine/n TierarzthelferIn für 28 Stunden pro Woche. *Bewerbung bitte an [office@tierarzthuk.at](mailto:office@tierarzthuk.at)*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Unsere innovative Praxis in Ragnitz (8413) in der Südsteiermark sucht eine/n engagierte/n Tierärztin/Tierarzt, um unser Team (3 Tierärztinnen, 4 Tierarzthelferinnen, 1 Lehrling) zu unterstützen; Voll- oder Teilzeit, Kleintierbereich. Unsere modernst ausgestattete Praxis verfügt über digitales Röntgen, Ultraschall, Labor und OP für den Kleintierbereich. Zusätzlich werden Homöopathie, Phytotherapie und Physiotherapie angeboten. Voraussetzungen: Spaß am Job, Flexibilität, gute Deutschkenntnisse, Bereitschaft zu Wochenend-/Notdiensten wird vorausgesetzt. Berufserfahrung ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Bezahlung nach Berufserfahrung bzw. Qualifikation (Vollzeit € 2.500,- bis € 3.000,-). Wohnmöglichkeit gratis vorhanden. Weitere Informationen über unsere Praxis sind unter [www.tgz.co.at](http://www.tgz.co.at) zu finden. *Bei Interesse freuen wir uns über eine E-Mail an: [buchhaltung@tgz.co.at](mailto:buchhaltung@tgz.co.at), Ihr TGZ-Team*

**TIERPFLEGER/IN** für private Tierklinik – 1190 Wien. Wir, die Tierklinik Währing, suchen eine/einen Tierpfleger/in. Wir erwarten von Ihnen neben der beruflichen Qualifikation ein höfliches Auftreten gegenüber Patienten. Alle weiteren für Sie speziellen Fragen werde ich gerne mit Ihnen persönlich besprechen. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen! Die Bezahlung richtet sich natürlich nach Qualifizierung. *Schicken Sie Ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf und Foto bitte an: [andrea.hutter@tierklinik-hutter.at](mailto:andrea.hutter@tierklinik-hutter.at). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*

**TIERARZT** für private Tierklinik – 1190 Wien. Wir suchen für drei mögliche Tierarztstellen: 1. TierärztInnen mit oder ohne Berufserfahrung (durch unser spezialisiertes Team werden Sie fehlende Praxis schnell aufholen). 2. TierärztInnen für Allgemeinmedizin mit Berufserfahrung in anderen Tierkliniken oder Universitäten 3. Vollausgebildete TierärztInnen mit mehrjähriger Praxis bzw. Ausbildung zum Fachtierarzt oder Diplomate etc. (Bei sehr guter Qualifizierung ist auch ein späterer Einstieg in unsere Klinik vorstellbar.) Wir bieten wie auch alle anderen Tierkliniken: digitales Röntgen, Ultraschall mit Dopplertechnik sowie Herzultraschall, CT mit neuestem Gerät (16-Zeiler), Labor etc. Es erwartet Sie ein engagiertes Team mit Fachbereichen in Chirurgie, Orthopädie, Endoskopie, Arthroskopie, Neurologie, Kardiologie sowie innere Medizin. Unsere

neueste Errungenschaft ist eine hochmoderne Zahnstation inklusive Zahnrontgen. Wir erwarten von Ihnen neben der beruflichen Qualifikation ein höfliches Auftreten gegenüber Patienten, Interesse an Weiterbildung und Spezialisierung. Als Tierklinik-Angestellte(r) müssen Sie natürlich auch Wochenend- und Nachtdienste übernehmen. Vertraglich zugesicherte Freistellungen für Fort- und Weiterbildungen sind für uns selbstverständlich. Wenn Sie Interesse haben, in unserer Klinik zu arbeiten, dann melden Sie sich gerne bei uns! Alle weiteren für Sie speziellen Fragen werde ich gerne mit Ihnen persönlich besprechen. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen! Die Bezahlung für 40 Stunden richtet sich natürlich je Qualifizierung (1-3) und beginnt bei € 2.500,- brutto. *Schicken Sie Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf und Foto bitte an [andrea.hutter@tierklinik-hutter.at](mailto:andrea.hutter@tierklinik-hutter.at). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*

**GROSSTIERARZT/-ÄRZTIN GESUCHT.** Rinderpraxis mit geringem Pferdeanteil im Salzburger Tennengau sucht Neuzugang zur Erweiterung unseres jungen, ambitionierten Teams! Berufserfahrung von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsumfeld, viel Raum für Weiterbildung und fachliche Schwerpunkte, flexiblen Dienstplan und faire Bezahlung. *Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch und eine aussagekräftige schriftliche Bewerbung! 0664 2434520, [office@enichlmayr.com](mailto:office@enichlmayr.com)*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN GESUCHT.** Renommierete, seit 50 Jahren bestehende Tierarztpraxis in Knittelfeld sucht Verstärkung für das fünfköpfige Tierärzteteam. Arbeitsbereich: kurative Rinderpraxis und Bestandsbetreuung von Milchviehherden. Finanzielle Unterstützung bei Fortbildungen, jedoch sollte die Bereitschaft für Notdienst am Wochenende/in der Nacht anteilmäßig vorhanden sein. Dienstplan wird gemeinschaftlich spätestens 1 Monat im Voraus erstellt – Blockarbeit ist ebenso möglich. Jahresbruttogehalt € 50.000,-, mit Abstrichen bei Anfangsassistenten, aber auch Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation. *Bewerbung bitte an [wallner@tierklinik-wallner.at](mailto:wallner@tierklinik-wallner.at) oder einfach anrufen unter 0664 5067728*

**TIERARZT/-ÄRZTIN GESUCHT.** Die Tierklinik Altheim (750m<sup>2</sup>) ist eine moderne, top ausgestattete Kleintierklinik im schönen Oberösterreich. Aufgrund des erhöhten Kundenaufkommens und fortlaufender Spezialisierungen der TierärztInnen in diversen Fachrichtungen benötigen wir wieder tierärztliche Verstärkung. Wir suchen einen Tierarzt / eine Tierärztin für 35-40 Wochenstunden. Wir bieten u.a. ein sehr gutes Betriebsklima, kollegiale Zusammenarbeit, gute Weiterbildungsmöglichkeiten sowie ein entsprechendes Gehalt mit fairer Zeitabrechnung.

Berufserfahrung ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Da uns die Rund-und-um-die-Uhr-Versorgung unserer Patienten sehr wichtig ist, umfasst diese Anstellung auch Wochenend- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste. Ein fixer Dienstplan besteht ein Monat im Voraus und wird unter den Tierärzten kollegial aufgeteilt. Somit steht einer guten Freizeitplanung nichts im Wege. Wir erwarten Teamgeist, Freude an der Arbeit und am Lernen sowie gute Deutschkenntnisse. Die Entlohnung im Probemonat erfolgt nach dem (früheren) Mindestlohntarif. Das Gehalt im ersten Berufsjahr liegt zwischen € 2.500,- und € 3.200,- brutto pro Monat (je nach Berufserfahrung), zuzüglich Nachtdienstbereitschaft und Schmutzzulage. *Bewerbungen und Lebenslauf mit Foto senden Sie bitte an: [office@tierklinik-altheim.at](mailto:office@tierklinik-altheim.at).*

**SUCHE ANSTELLUNG IM GROSSTIERBEREICH,** v.a. im Pferdebereich im Raum 6020 Innsbruck. Teilzeit bis Vollzeit nach Absprache, ab Dezember 2021 / Jänner 2022. 3 Jahre studentischer Mitarbeiter an der Pferdechirurgie der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Abschluss Diplomstudium Veterinärmedizin in Wien 2020, Rotating Internship an der Pferdeklunik, Veterinärmedizinische Universität Wien (Abschluss September 2021). Selbstständiges Arbeiten im Not- und Nachtdienst gewohnt. Erfahrung in Anästhesie, Chirurgie, Orthopädie, Zahnmedizin, Interne, Gynäkologie und Geburtshilfe. *Lebenslauf sowie Empfehlungsschreiben werden gerne gesendet. [avanzini.lisa@gmail.com](mailto:avanzini.lisa@gmail.com)*

**SUCHE TIERARZT/TIERÄRZTIN** für Gemischtpraxis in der Steiermark (80% Nutztiere, 20% Kleintiere). Arbeitszeiten variabel einteilbar. *Bei Interesse bitte melden unter 0660 5432532.*

**TIERARZT (M/W/D).** Wir, Dr. Vet – Die Tierärzte, suchen für unsere Kleintierpraxis in der Südsteiermark ab September 2021 für 30-40 Wochenstunden Unterstützung. Ein gutes Arbeitsklima ist uns wichtig! Außerdem bietet unser Standort ein sehr hohes Maß an Lebensqualität und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Wir wünschen uns einen Kollegen/eine Kollegin, der/die Folgendes zu bieten hat: gründliche Kenntnisse der internen Kleintiermedizin, Grundkenntnisse in der Chirurgie, Enthusiasmus für die Veterinärmedizin, genaues und gründliches Arbeiten, Empathie für Patienten und Besitzer, Pünktlichkeit, Höflichkeit und korrektes Auftreten, positive Einstellung und Stressresistenz, eigenständiges Arbeiten sowie Arbeiten im Team, Bereitschaft zu 4-6 Wochenenddiensten im Jahr, Freude an Weiterbildung. Wir bieten: ein enthusiastisches, kollegiales Team mit großem Zusammenhalt und

**IHR PARTNER IN VERSICHERUNGSFRAGEN**

**MATHE** Versicherungsbüro Gesellschaft m.b.H.

Versicherungsmakler

Berater in

Versicherungsangelegenheiten

Röbergasse 34/11-13  
1090 Wien  
Tel.: +43 (0) 1 712 65 04  
[www.versichern.net](http://www.versichern.net)

E-mail: [info.mathe@versichern.net](mailto:info.mathe@versichern.net)

Freude an der Arbeit, ein neues, gut ausgestattetes Praxisgebäude ab 2022, Unterstützung bei der Aufarbeitung von kniffligen Fällen, finanzielle Unterstützung bei Fortbildungen, kostenlosen Mittagstisch, geregelte Arbeitszeiten ohne Rufbereitschaft (mit Ausnahme der 4-6 Wochenenden pro Jahr), bei gutem Einvernehmen und Aussicht auf langfristige Zusammenarbeit wird auch Spezialisierung gerne gefördert. Selbstverständlich sind auch „neue“ Kollegen/Kolleginnen, also Studienabgänger, eingeladen, sich zu melden. Gehalt Neueinsteiger: € 2.600 brutto; Bezahlung wird natürlich je nach Können und Erfahrung angepasst. *Bewerbungen mit Curriculum Vitae bitte an: buero@dr-vet.at und magdalena.petz@dr-vet.at.*

**TIERARZT (M/W/D) GESUCHT.** Wir, das Team der Pferde- und Kleintierpraxis Schramm & Nitzel OG, suchen eine/n sympathische/n und motivierte/n Kollegin/Kollegen. Du liebst Pferde- und Kleintiermedizin, hast ein großes Interesse an der Pferde- und Kleintiermedizin, bist strukturiert und organisiert und hast einen freundlichen Umgang mit Mensch und Tier? Dann bist du genau richtig bei uns! Unsere Spezialisierungen liegen sowohl in der Pferde- als auch in der Kleintiermedizin in der Zahnheilkunde und internen Medizin. Was wir suchen: Wir können uns sowohl eine/n Studienabgänger/in als auch eine/n bereits erfahrene/n Kollegin/Kollegen vorstellen. Du hast bereits ein Spezialgebiet und kannst unserer Praxis damit zu neuen Angeboten und weiterer Spezialisierung verhelfen? Oder bist bereit, dich in einem Fachgebiet zu spezialisieren? Du möchtest lieber die Allgemeinmedizin bei Pferd und Kleintier abdecken? Wir sind für viele Modelle offen. Deine Aufgaben beinhalten: Pferdevisiten und Nachbehandlungen unserer stationären Patienten, Pferde Zahnbehandlungen, Führen der Kleintierordination, einfache Operationen; weitere Aufgaben je nach Können und Spezialisierung. Geregelte Arbeitszeiten, aufgeteilte Not- und Wochenenddienste, 40h, € 2.600 brutto, 14 Gehälter (Studienabgänger); mit weiterer Erfahrung deutlich mehr und verhandelbar, Umsatzbeteiligung denkbar. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, hohes Maß an Eigenverantwortung und Zuverlässigkeit, Führerschein der Klasse B, gute Deutschkenntnisse. Unsere Praxis befindet sich im Süden Kärntens, einer der schönsten Urlaubsregionen Österreichs. Der Klopeiner See ist 10 Kilometer entfernt und zählt zu den wärmsten Badeseen der Alpen. Du möchtest leben und arbeiten, wo andere Urlaub machen, noch dazu in einem netten Team, und dich frei entfalten?

*Dann melde dich bei uns!*  
Pferdepraxis Schramm & Nitzel OG  
Goritschach 4, 9133 Sittersdorf  
www.pferdepraxis-kaernten.at  
0650 7717227  
schramm@pferdepraxis-kaernten.at

**TIERKLINIK WIENER NEUSTADT** sucht Kleintierärztin/-arzt. Wer sind wir? Die Tierklinik Wiener Neustadt ist eine etablierte 24-Stunden-Kleintierklinik, die 2002 gegründet wurde. Seit 2020 befindet sich

die Tierklinik in einem neu errichteten, 600 m<sup>2</sup> großen, top ausgestatteten Gebäude, in dem ultramoderne Diagnose und Therapie angeboten werden. Zum Leistungsspektrum zählen unter anderem: Computertomographie, digitales Röntgen, High-End-Ultraschall, Blutlabor, Endoskopie (starr und flexibel), Weichteil- und Knochenchirurgie. Wir sind ein motiviertes, junges und fröhliches Team, geführt von zwei Instruktorinnen für Chirurgie und Kleintiermedizin. Wir suchen eine/n Tierärztin/-arzt zur Verstärkung unseres Teams. Wir bieten: einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Atmosphäre und sozialem Denken, intensive Ausbildung in verschiedenen Fachbereichen auf hohem Niveau, bezahlte Fortbildungen im In- und Ausland, Entlohnung angelehnt an den letztgültigen MLT und abhängig von der jeweiligen Qualifikation, zuzüglich Umsatzbeteiligung und Rufbereitschaft. Sie sind Tierärztin/-arzt, ebenso motiviert und fröhlich, gerne auch StudienabgängerIn, darüber hinaus flexibel und bereit für Nacht-/Wochenenddienste sowie Rufbereitschaft. *Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter office@tkwn.at*

**ONE OF THE BIGGEST PRIVATE OWNED COMPANION ANIMAL CLINICS IN DUBAI** is hiring for Senior Vet position. Dubai is the most dynamic city in the Middle East and the pearl of the United Arab Emirates. We established our clinic 13 years ago, we have our own in-house laboratory, digital X-Ray, high-end ultrasound machine and MRT as well as a fully equipped surgery room. We have an international team with 40 plus members. We are looking for new Senior Vets on board with minimum of 5 years companion animal experience. Good command of English is a must, any other language is an advantage. To have a driving license is an advantage too and makes your life easier in Dubai. You need to be a team player and able to cope with different nationalities both with your colleagues and with your future clients. You need to be emphatic and having good communication skills with people from all cultural backgrounds of the world. You will need to be able to express yourself in English in a way that non-medical background people can understand you too. Specialisation is not a must, but would of course reflect in the salary. (Fields we are not covering yet: Birds, Exotics and Eyes.) *If you have any questions please contact us or send your CV in English with a photo to w\_dxb@gmx.at, subject: Vet in Dubai*

**ANFANGSASSISTENT/IN** (Jungtierarzt/-tierärztin). Suche für meine Kleintierpraxis im Bezirk Mistelbach (NÖ) eine/n Tierärztin/Tierarzt für 40h/Woche. Kein Wochenend- oder Notdienst! Familiäre Atmosphäre im Team. Ordinationszeiten von Mo-Fr nach Vereinbarung. Wir bieten Ausbildung sowohl in First Day Skills, interner Medizin, Dermatologie und Orthopädie als auch in Standardoperationen und Zahnmedizin. Auto ist erforderlich, da die öffentliche Anbindung schlecht ist. Das angegebene Gehalt versteht sich brutto für 40 Wochenstunden (Überbezahlung je nach Qualifikation nach

Vereinbarung). *Nähere Infos unter: 0699 15097925, schriftliche Bewerbungen an: ordination@tierarztpraxis-hanisch.at Tierarztpraxis Dr. Isabel Hanisch Lundenburger Str. 11, 2193 Bullendorf*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN** für Kleintiere gesucht. Wir, die Tierklinik Weistrach im westlichen Niederösterreich, suchen ab sofort Verstärkung für unser Team (Teilzeit- oder Vollzeitstelle). Unser Team besteht derzeit aus drei Tierärzten für Kleintiere und drei TFAs. Wir bieten: gutes Arbeitsklima und ein motiviertes Team, flexible Arbeitszeiten und gute Balance zwischen Freizeit und Arbeit, faire Entlohnung orientiert an Fähigkeiten und Berufserfahrung (Bruttogehalt mindestens € 3.200). Wir erwarten: Berufserfahrung ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung; Interesse an Weiterbildung und Spezialisierung in einem Bereich, Flexibilität, Bereitschaft zu Wochenenddiensten (1x im Monat) – und natürlich Spaß am Job. *Weitere Informationen über unsere Klinik unter www.tierklinik-weistrach.at. Bei Interesse freuen wir uns über eine E-Mail an office@tierklinik-weistrach.at*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN** für Nutztierpraxis gesucht. Nutztierpraxis im Zentrum des Mostviertels sucht ab sofort Tierärztin/Tierarzt, Arbeitsschwerpunkt: Rinderpraxis, Schlachttier- und Fleischuntersuchung im Praxisgebiet möglich. Organisierte Dienstplanung, fixe freie Nachmittage, fixe Wochenend- und Urlaubsplanung. Leistungsorientierte Bezahlung abhängig von Kenntnissen, Berufserfahrung und Arbeitseinsatz. Praxisfahrzeug wird zur Verfügung gestellt. Mindestgehalt: € 3.000 brutto. Späterer Einstieg als Teilhaber ist möglich! *Bei Interesse freuen wir uns über eine E-Mail an office@tierklinik-weistrach.at Tel.: 07477 43590*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN.** Suche für meine Kleintierpraxis in 2193 Bullendorf (Bezirk Mistelbach, NÖ) eine/n Tierärztin/Tierarzt für 40h/Woche. Kein Wochenend- oder Notdienst! Familiäre Atmosphäre im Team. Ordinationszeiten von Mo-Fr nach Vereinbarung. Berufserfahrung zur selbstständigen Führung der Sprechstunde erwünscht. Wir bieten Weiterbildung in interner Medizin, Dermatologie und Orthopädie als auch in Standardoperationen und Zahnmedizin. Auto ist erforderlich, da die öffentliche Anbindung schlecht ist. Das angegebene Gehalt versteht sich brutto für 40 Wochenstunden (Überbezahlung je nach Qualifikation nach Vereinbarung). *Nähere Infos unter: 0699/15097925, schriftliche Bewerbungen an: ordination@tierarztpraxis-hanisch.at Tierarztpraxis Dr. Isabel Hanisch Lundenburger Str. 11, 2193 Bullendorf*

**TIERARZTASSISTENT/-IN.** Tierplus Klagenfurt sucht ab sofort eine/n engagierte/n Tierärzthelfer/-in, der/die unsere Tierärzte bei ihren Tätigkeiten unterstützt. Aufgabengebiete: Rezeption, Patientenaufnahme, Terminvergabe, Kassa, Futter- und Medikamentenverkauf; Operationen; Vorbereitungen, Assistenz; Assistenz bei der Untersuchung der Tiere, Durchführen



von Laboruntersuchungen im hauseigenen Labor, administrative Tätigkeiten (grundlegende PC-Kenntnisse notwendig). Unsere Anforderungen: Erfahrung im Handling von Tieren, freundlicher Umgang mit Mensch und Tier, gepflegtes Äußeres, Freude am selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit, Bereitschaft für variable Arbeitszeiten (regulär Montag bis Samstag 9:00-12:30 und 15:00-19:00, je nach Absprache). Wir bieten: Anstellung für vorläufig 30 Wochenstunden, tolles, sympathisches Team, keine Nacht- oder Sonntagsdienste; Bezahlung € 1.300 brutto/40 Std. Vollzeit, Überbezahlung je nach Qualifikation möglich.

*Bei Interesse bitte ich um Zusendung deiner Bewerbungsunterlagen an: klagenfurt@tierplus.at*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Tierplus Klagenfurt sucht eine/n engagierte/n Tierärztin/-arzt, um unser Team, bestehend aus 2 Tierärztinnen und 3 Assistentinnen, zu verstärken. Unsere top ausgestattete Praxis im Herzen von Kärnten verfügt über digitales Röntgen, Ultraschall, Labor und OP für den Kleintierbereich. Unsere Klientel umfasst neben Hunden, Katzen, Vögeln und Nagetieren auch einen beachtlichen Reptilienanteil. Wir suchen hochmotivierte Mitarbeiter, die gerne Teil eines sympathischen Teams werden wollen und Freude am selbstständigen Arbeiten und im Umgang mit Patienten und ihren Besitzern haben. Es ist uns ein Anliegen, dich auch in deiner Fortbildung und Weiterentwicklung zu unterstützen! Praktische Erfahrung ist nicht zwingend erforderlich. Wir bieten geregelte Arbeitszeiten, da wir eine termingeführte Ordination sind. Außerdem gibt es KEINE Nacht- und Sonntagsdienste. Geboten wird vorerst eine 30-Stunden-Anstellung, Erhöhung in Folge möglich. Mindestgehalt € 2.300 brutto auf Basis Vollzeit, 14 Gehälter zuzüglich aliquoter Schmutzzulage. Überbezahlung je nach Erfahrung möglich. *Bei Interesse bitte ich um Zusendung deiner Bewerbungsunterlagen an: klagenfurt@tierplus.at*

**TIERARZT M/W/D GESUCHT!** Kleintierordination mit hoher Kundenfrequenz, 15 Minuten südöstlich von Graz. Wir decken mit unseren Leistungen die gesamte moderne Kleintiermedizin ab (Intensivstation, Krankenstation, allgemeine und orthopädische Chirurgie, In-house-Labor, digitales Röntgen Sonographie inkl. Herzultraschall, Endoskopie). Bestehendes Team aus 5 erfahrenen Tierärzten mit jeweiligem Spezialgebiet, Baustart für unseren Neubau auf knapp 500 m<sup>2</sup> mit CT etc. ab Frühjahr 2022. Voll- oder Teilzeit möglich, Viertageweche nach ca. sechsmonatiger Einarbeitungsphase! Keine Nachtdienste, keine Notdienste. Studienabgänger: € 30.000 brutto/Jahr (40h/Woche), motivierte Berufsneulinge: € 40.000 brutto/Jahr (40h/Woche), erfahrene Kollegen (mind. 5 Jahre Berufserfahrung): € 50.000 brutto/Jahr (40h/Woche); Fachtierärzte/Diplomates: ab min. € 60.000 brutto/Jahr (40h/Woche). Weiters inklusive: Kinderbetreuung (auch für Kleinkinder) während deiner Dienstzeit! Vorübergehende Wohnmöglichkeit vorhanden, Abo für Fitnessstudio, Abo

für verschiedene Webinare (Flatrate). Infos: [www.lieboch.net](http://www.lieboch.net). Bewirb dich unter: [bewerbungenkleintierpraxis@lieboch.net](mailto:bewerbungenkleintierpraxis@lieboch.net) Standort: Elisabethstraße 6, 8501 Lieboch

**TIERARZT/TIERÄRZTIN** (Teilzeit 20h/ Vollzeit 40h) zum nächstmöglichen Eintritt gesucht. Ihre Aufgaben sind: selbstständiges Führen der tierärztlichen Ambulanz, Betreuung stationärer Patienten, Durchführung von Routineoperationen, Assistenz und Mitarbeit bei chirurgischen Eingriffen, Auswertung von Laboranalysen und Proben, Interpretation von CT- und Röntgenbildern. Wir erwarten: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, idealerweise bereits (erste) Arbeitserfahrung als Veterinärmediziner/in, hohes Maß an Eigeninitiative, Freude am Umgang mit Mensch und Tier, Teamgeist. Wir bieten: modern ausgestattete Klinik inkl. CT, Labor, Ultraschallgerät, digitalem Röntgen..., hervorragende Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung, spannende und vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und motivierten Arbeitsumfeld; die Möglichkeit, Aufgaben selbstbestimmt wahrzunehmen und Verantwortung zu übernehmen, Einarbeitung und Mentoring durch einen erfahrenen Tierarzt, flexible Arbeitszeitmodelle, sehr gutes, familiäres Betriebsklima mit langfristigen Perspektiven und ausgezeichneten Rahmenbedingungen. Wohnmöglichkeit und Parkplatz vorhanden, Teilhaberschaft ist möglich; besonders für Tierarztpaare geeignet. Wir richten uns sowohl an Berufseinsteiger als auch an erfahrene Kollegen und bieten ein Brutto-Monatsgehalt ab € 3.000 sowie eine deutliche Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung. *Weitere Informationen und Bewerbung unter 07252 45456 oder office@tierklinik-steyr.at*

**TIERARZT/TIERÄRZTIN**, 20–35 Wochenstunden. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie/dich - werden Sie Teil unserer modernen Tierarztpraxis am wunderschönen Neusiedler See! Unsere Patienten Klientel sind vorwiegend Kleintiere. Die Praxis verfügt über ein modernes In-house-Labor, digitales Röntgen, OP, moderne EDV etc. Folgende Aufgaben gehören zur ausgeschriebenen Stelle: selbstständiges Führen der Ambulanz, Assistenz und Mitarbeit bei chirurgischen Eingriffen, Auswertung von Laboranalysen, freundlicher Umgang mit Patienten und deren Besitzern etc. Qualifikation in den Bereichen Interne, Chirurgie, Dermatologie wäre wünschenswert, ist aber kein Muss. Wir richten uns sowohl an engagierte Berufseinsteiger als auch an erfahrene Kollegen. Gehaltsbasis liegt deutlich über dem gesetzlichen Mindestlohnstarif; bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung bieten wir eine dementsprechende Überbezahlung. *Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: tierarzt@hund-katz.at*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT IN GRAZ.** Work-Life-Balance gesucht? Du suchst einen Job, bei dem neben deiner Leidenschaft, als Kleintierärztin/-tierarzt zu arbeiten, auch deine Freizeit nicht zu kurz kommt? Du möchtest gerne z.B. 20–30 h in einer verlässlich geregelten Arbeitszeit ohne

Wochenend- und Notdienste mit Engagement für deine Patienten da sein und dabei selbstverständlich auch gut verdienen, um deine Freizeit zu genießen? Dann haben wir den richtigen Job für dich! Mobilvet betreut seit sieben Jahren eine immer größer werdende Klientel in Graz im Rahmen von tierärztlichen Hausbesuchen. Unser Know-how der Arbeitsabläufe und auch unser auf den speziellen Bedarf der Visiten abgestimmtes Equipment in den Einsatzfahrzeugen ist in Österreich mit Sicherheit einzigartig. Wir wünschen uns von dir zumindest erste Praxiserfahrung und einen herzlichen Umgang im Team und mit unseren Patientenbesitzern. Mindestgehalt (bei 30h!) sind € 2.650 14x jährlich, dazu kommt noch ein umsatzorientiertes Bonusmodell. Besonderes Engagement oder auch spezielle Fähigkeiten (z.B. Ultraschall) belohnen wir gerne mit einem höheren Gehalt! *Wir freuen uns auf deine Bewerbung: stefan.moser@mobilvet.at*

**ASSISTENZTIERÄRZTIN/ASSISTENZTIERARZT** gesucht. Die Tierklinik Schwanenstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Assistenztierärztin/einen Assistenztierarzt in Vollzeit. Die oberösterreichische Tierklinik Schwanenstadt hat einen großen Anteil an Überweisungspatienten. Mit unserem hohen medizinischen Niveau decken wir alle Felder der Kleintiermedizin ab. Digitales Röntgen und Ultraschall gehören genauso selbstverständlich zu unseren diagnostischen Geräten wie ein eigenes Labor, CT und MRT, welches wir als einzige Tierklinik in Westösterreich in-house anbieten. Unser motiviertes Team besteht aus sechs TierärztInnen und acht Tierärztlichen Assistentinnen. Wir behandeln viele orthopädische und neurologische Überweisungspatienten und bieten ein breites Feld an operativen Eingriffen bis zur Implantation einer Hüftendoprothese an. Ihre Aufgaben sind: Untersuchung und Behandlung von ambulanten und stationären Patienten, Durchführen von bildgebender Diagnostik (Ultraschall, Röntgen, CT, MRT), Assistenz bzw. Durchführung von chirurgischen Eingriffen je nach Erfahrung. Wir bieten Ihnen: ein offenes und dynamisches Team mit familiärer Atmosphäre, einen sicheren Arbeitsplatz, in dem Sie Ihrer Passion, Tieren zu helfen, mit modernster Technik und hervorragenden diagnostischen Möglichkeiten nachkommen können, individuelle Fort- und Bildungsmaßnahmen zur Förderung Ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen; Dienstwohnung vorhanden. Ihr Profil: Erfahrung in der Kleintiermedizin von Vorteil, aber kein Muss, kunden-, patienten- und teamorientierte Verhaltensweise, ausgeprägtes Interesse, das Fachwissen zu erweitern. Für diese Stelle ist für eine Berufseinsteigerin/einen Berufseinsteiger ein monatliches Bruttomindestgehalt von € 2.800 auf Basis Vollzeit (40 Wochenstunden) vorgesehen. Konkrete Gehaltseinstufungen erfolgen unter Berücksichtigung von Qualifikation und Berufserfahrung. Bei Vorliegen einschlägiger Berufserfahrung bzw. von Qualifikationsnachweisen ist die Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden. *Haben wir Ihr Interesse geweckt oder*

kennen Sie jemanden, den diese Stelle interessieren könnte? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter [info@tierklinik-schwanenstadt.at](mailto:info@tierklinik-schwanenstadt.at)

**JUNGTIERARZT.** Wir sind eine junge Tierklinik im Herzen Niederösterreichs, die sich mit Kompetenz, modernster Technik und vor allem viel Herz und Fachverstand rund um die Uhr um ihre Patienten kümmert. So wie unser Leistungsspektrum wächst, soll es auch unser sympathisches Team. Daher suchen wir zum ehestmöglichen Eintritt einen motivierten jungen Kollegen (m/w/d), gerne auch Berufseinsteiger, in Vollzeit. In der Tierklinik Tulln betreuen wir unsere tierischen Patienten in verschiedensten Fachgebieten: innere Medizin, Kardiologie, Onkologie, Chirurgie, Orthopädie, Physiotherapie, Zahnheilkunde, u.v.m. Eine schnelle Zuweisung zum jeweiligen Spezialisten, Klinikausstattung nach humanmedizinischen Standards (In-house-Labor, Röntgen, Dentalröntgen, Ultraschall, CT, Weichteil-OP, Knochen-OP, Zahn-OP usw.) und jede Menge Leidenschaft für unseren Beruf zeichnen unser Klinikteam aus und tragen dazu bei, unseren Patienten schnell wieder auf ihre Pfoten zu helfen. Was wir Ihnen bieten: eine attraktive Tätigkeit in einem jungen, sehr motivierten Team, ein topmodernes und freundliches Arbeitsumfeld, eine unbefristete Festanstellung, Gehalt orientiert nach Fähigkeiten und Berufserfahrung (Studienabgänger € 2.300 Brutto/mntl., Anpassung mit steigender Berufserfahrung); einen spannenden und abwechslungsreichen Arbeitsbereich mit Förderung zur Fort- und Weiterbildung, Möglichkeit zur berufsbegleitenden Spezialisierung in einem Fachbereich. *Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Lebenslauf und Gehaltsvorstellung an [office@tierklinik-tulln.at](mailto:office@tierklinik-tulln.at)*

**RINDERPRAXIS SUCHT ASSISTENT.** Rinderpraxis im westlichen Niederösterreich sucht einen Assistenten: Geboten werden eine Fixanstellung (evtl. auch Teilzeit), ein Praxisfahrzeug und geregelte Arbeitszeiten. Bereitschaft zu Wochenenddiensten (nach einer Einarbeitungsphase) sollte vorhanden sein. Bruttoeinstiegsgehalt: € 3.500. Bei eventueller Wohnungssuche wird gerne Hilfestellung geleistet. *Anfragen unter 0676 9314409 oder [office@tierarztpraxis-marktl.at](mailto:office@tierarztpraxis-marktl.at)*

**AMTSTIERÄRZTIN ODER AMTSTIERARZT.** Wir suchen für die Veterinärabteilung beim Amt der Vorarlberger Landesregierung eine/n Amtstierärztin/Amtstierarzt. *Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter [www.vorarlberg.at/stellenangebote](http://www.vorarlberg.at/stellenangebote)*

**GROSSTIERPRAKTIKER/IN** mit Schwerpunkt Rind und Pferd gesucht. Die Traunkreis Vet Clinic sucht ab sofort Verstärkung in der Rinder- und Pferdepraxis. Wir bieten geregelte Dienstzeiten bei Vollzeitbeschäftigung und besten Rahmenbedingungen inkl. Dienstauto und Verpflegung. Entsprechend Qualifikation ist Überbezahlung selbstverständlich. *Schriftliche Bewerbung unter: [office.grossendorf@vetclinic.at](mailto:office.grossendorf@vetclinic.at)*

**RINDERPRAXIS SUCHT TIERÄRZTIN/TIERARZT.** Tierärztin/Tierarzt für Rinderpraxis in OÖ in Teilzeit gesucht – 20 Wochenstunden. Zur Verstärkung für unsere moderne Rinderpraxis im schönen Mühlviertel (KB, TUs mit und ohne Ultraschall, Interne, Fruchtbarkeitsmanagement, Bestandsbetreuung; breites Spektrum an chirurgischen Eingriffen von Nabel-, Klauen- und Zitzen-OPs bis zu Sectio caesarea sowie Pansenfisteln und Labmagen-OPs, klassisch und mit Endoskop, In-house-Labor u.v.m.) stellen wir eine Tierärztin oder einen Tierarzt ein – wir freuen uns auch immer über Rookies. :-). Wir sind ein junges, motiviertes Team mit 4 Tierärzt/innen und 3 Tierarztthelferinnen. Gründliche Einarbeitung durch erfahrene Kolleg/innen, geregelte Arbeitszeiten und eine gute Work-Life-Balance sind bei uns selbstverständlich. Unterstützung bei Nacht- und Wochenenddiensten ist nach der Einarbeitungszeit gewünscht; diese werden natürlich gesondert und mit den gesetzlichen Zuschlägen abgegolten. Wir bieten faire Entlohnung, ein eigenes, top ausgestattetes Praxisfahrzeug, Diensthandy, regelmäßige interne und bezahlte externe Weiterbildungen, ein modernes digitales Praxisverwaltungssystem und ein Praxisgebiet, wo andere Urlaub machen. Der Job ist vorerst als Teilzeitstelle ausgeschrieben – eine Erhöhung der Stunden in Folge ist aber nicht ausgeschlossen. Grundgehalt € 3.000 brutto mntl. (auf Basis 40 Wochenstunden, 14 Gehälter). Die weitere Gehaltsentwicklung wird je nach Qualifikation individuell vereinbart. *Wir freuen uns auf deine Bewerbung: [tierarztpraxis@muxeneder.at](mailto:tierarztpraxis@muxeneder.at) Tel.: 0664 4158282 [www.tierarztpraxis-muxeneder.at](http://www.tierarztpraxis-muxeneder.at)*

**TIERÄRZTIN/TIERARZT** für Großtier- und Pferdepraxis in Kärnten gesucht. Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams eine/n motivierte/n Tierärztin/Tierarzt für unsere Großtierpraxis in Velden am Wörthersee. Wir betreuen Pferde, landwirtschaftliche Nutztiere und Neuweltkameliden. Flexible, rücksichtsvolle Arbeitszeitgestaltung ist üblich, aber Bereitschaft für Wochenenddienste und Nachtdienste sollte vorhanden sein. Berufserfahrung wäre von Vorteil, ist aber nicht zwingend notwendig. *Bei Interesse bewirb dich bei uns! [kreiger@tierarzt-velden.at](mailto:kreiger@tierarzt-velden.at) Tel.: 0664 1488444*

**BALLYCAPALL PFERDEPRAXIS** sucht Tierarzt/Tierärztin. Wir, Ballycapall Pferdepraxis, suchen zur Verstärkung unseres Tierärzeteams ab sofort eine Tierärztin/einen Tierarzt mit Berufserfahrung für ambulante und stationäre Behandlung im Raum Niederösterreich (Vollzeit). Was wir bieten: eine modern ausgestattete Praxis, familiäres Arbeitsklima mit einem motivierten und eingespielten Team, ein breites Leistungsspektrum mit sehr guten Möglichkeiten zur beruflichen Entfaltung und Weiterentwicklung, sorgfältige und umfassende Einarbeitung sowie intensiven medizinischen Austausch. Das Mindestbruttojahresgehalt für diese Funktion beträgt bei Vollbeschäftigung € 38.500; Bereitschaft zur Überzahlung besteht

je nach Ausbildung und Erfahrung. Das sollten Sie mitbringen: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, zumindest grundlegende Praxiserfahrung im Bereich Pferdemedizin, Teamgeist, Bereitschaft zum Wochenend- und Nachtdienst, einen freundlichen Umgang mit Mensch und Tier, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Stressresistenz. *Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Foto und Lebenslauf schicken Sie bitte an: [office@ballycapall.at](mailto:office@ballycapall.at)*

**KLEINTIERARZT/-TIERÄRZTIN GESUCHT.** Unsere Kleintierambulanz sucht eine/n motivierte/n Kleintierärztin/Kleintierarzt mit Liebe und Leidenschaft für den Beruf und unsere Patienten! Wir bieten eine Festanstellung im Ausmaß von 30–40h/Woche und ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld in einer schönen Ordination. Wir bieten die Möglichkeit zu Fortbildung und persönlicher Weiterentwicklung. *Wir arbeiten inter-nistisch und chirurgisch auf hohem medizinischem Niveau und freuen uns auf zahlreiche interessante und motivierte Bewerbungen an: [tierambulanz.brigittenau@yahoo.com](mailto:tierambulanz.brigittenau@yahoo.com)*

**ORDINATIONSASSISTENTIN** für Kleintierpraxis in Alland 1x wöchentlich gesucht. Wir sind eine kleine, auf Zahnmedizin spezialisierte Kleintierpraxis 20 km südlich der Wiener Stadtgrenze und suchen ab sofort für 1x wöchentlich (der Tag ist egal) eine/n nette/n Kollegin/Kollegen als Tierärztliche Ordinationsassistentin zur Unterstützung und Erweiterung unseres Teams. Ein gutes Betriebsklima, Respekt und Freude untereinander und miteinander haben bei uns oberste Priorität. *Jobprofil: Assistenz bei Zahnoperationen und Überwachung der Narkose, Mithilfe bei Ambulanzdiensten (Halten der Patienten, Herrichten der Verbrauchsutensilien), Pflege und Bestückung von Behandlungsräumen, Wartung und Pflege von Geräten, Kontrolle der Medikamente und Instrumente auf Ablaufdatum und Sterilität, Sicherstellung der Einhaltung der Hygienevorgaben, Telefon-tätigkeit, Terminvereinbarungen. Dich zeichnet aus: Freude und Wertschätzung im Umgang mit Kunden und tierischen PatientInnen, Teamfähigkeit, Genauigkeit, Stressresistenz, Belastbarkeit, Anpassungsfähigkeit, Bereitschaft zu kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung; Erfahrung im Narkosemanagement erwünscht, aber nicht verpflichtend. *Nähere Infos und Terminvereinbarung zum Kennenlernen unter [office@tierarzt-alland.at](mailto:office@tierarzt-alland.at) oder 0664 3741091**

**JUNGTIERARZTSTELLE** in spezialisierter Kleintierklinik. Wir suchen eine motivierte Kollegin oder einen motivierten Kollegen zur Verstärkung unseres Teams und sind flexibel im Ausmaß der zu leistenden Wochenstunden und im Gehalt. Schicken Sie uns doch einfach Ihre Vorstellungen einer Zusammenarbeit in Kombination mit Ihrem Lebenslauf. *Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften an: [t.wiebogen-wessely@tierklinik-stp.at](mailto:t.wiebogen-wessely@tierklinik-stp.at) Das Team der Tierklinik St. Pölten*

**TIERPFLEGER/IN.** Die Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU) ist eine medizinische Universität mit gesundheitswissenschaftlicher Ausrichtung und bietet grundständige Studiengänge in Humanmedizin, Pflegewissenschaft und Pharmazie sowie postgraduelle Ph.D.-Studiengänge und Universitätslehrgänge an. Derzeit studieren ca. 1.500 Studierende und arbeiten mehr als 300 Personen an der PMU. Die Präklinische Forschungseinheit der PMU sucht zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine/n Tierpflegerin/Tierpfleger für 40 Stunden pro Woche, der Schwerpunkt der Aufgaben liegt in der Versorgung von Kleinsäufern in konventioneller und IVC-Haltung. Erfahrungen mit diesen Haltungsformen sind wünschenswert. Ihr Aufgabenbereich: tierpflegerische Betreuung der Maus- und Rattenkolonien, Überwachung des Hygiene- und Gesundheitszustands der Tiere, Reinigung, Desinfektion und Sterilisation von Materialien und Tierhaltungsräumen, Dokumentation von Dienstleistungen und Datenerfassung sowie organisatorische Aufgaben. Ihr Anforderungsprofil: abgeschlossene Ausbildung zur Tierpflegerin/zum Tierpfleger oder äquivalente Qualifikation, verantwortungsvoller und genauer Umgang mit unseren Tieren, EDV-sowie Englisch-Grundkenntnisse, selbstständige und eigenverantwortliche Zucht und Haltung von Versuchstieren als Teil eines Tierpflegerteams, flexible Teilnahme an Wochenend- und Feiertagsdiensten; eine gewisse Affinität zu akademischem Umfeld/Forschung ist von Vorteil. Es erwartet Sie ein Jahresbruttogehalt von € 25.200 (40h/Woche). Eine Überzahlung ist in Abhängigkeit zu Ihrem Qualifikationsprofil möglich. *Bitte übermitteln Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (inkl. Dienstzeugnisse) per Mail an: [clemens.koller@pmu.ac.at](mailto:clemens.koller@pmu.ac.at) oder an Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, z. H. Herrn Clemens Koller, Strubergasse 21, 5020 Salzburg*

**KLEINANZEIGEN**



**BLUTANALYSEGERÄT** Spotchem EZ Sp-4430, Menaria Diagnostics, einfach zu bedienen, rasches Ergebnis mit Einzel- und kombinierten Teststreifen; Teststreifen vorhanden, VB € 1.250. *Ulrike, Tel.: 0676 5754890 oder per E-Mail: [treponem.hyo@icloud.com](mailto:treponem.hyo@icloud.com)*

**GRAUE STALLTASCHE** zum Aufstellen, Socorex-Selbstfüllerspritzen mit Ersatzteilen, 2 ml und 5 ml, Plexiglasspritze, Enthornungsgerät mit Akku, € 80. *Tel.: 0676 5754890, [treoponema.hyo@icloud.com](mailto:treoponema.hyo@icloud.com)*

**AGFA CP 1000** Röntgenentwicklungsmaschine gegen geringes Entgelt abzugeben. Das Gerät ist in tadellosem Zustand, wurde aber seit zwei Jahren nicht mehr verwendet. *Bei Interesse bitte Tel. 0664 4040009 anrufen oder an [f.dobretzberger@aon.at](mailto:f.dobretzberger@aon.at) mailen*

**WEGEN PRAXISAUFLÖSUNG** biete ich: 1. Ultraschall-Zahnsteinentferner mit direktem Wasseranschluss 2. Transporttales EKG mit Ersatzpapier 3. Blutanalyser Kodak Ektachem DT60 und Zubehör (Pipetten etc.) 4. Zentrifuge 5. Chirurg. Besteck 6. Höhenverstellbarer U-Tisch 7. Versperrbarer Schreibtisch 8. Div. Literatur (inkl. Homöopathie). *Kontakt: Dr. Fischer, Tel.: 0676 6201909*

ALLE JOBS UND  
KLEINANZEIGEN  
FINDEN SIE  
AUCH ONLINE:

[WWW.TIERAERZTEKAMMER.AT](http://WWW.TIERAERZTEKAMMER.AT)

**NOBIVAC®  
RESPIRA BB**

jetzt per Injektion  
gegen *Bordetella  
bronchiseptica*  
beim Hund  
schützen.



Neu bei MSD Tiergesundheit: **der injizierbare Nobivac® Respira Bb Impfstoff** zur Verringerung der klinischen Atemwegssymptome und der Ausscheidung von *Bordetella bronchiseptica*.

Nobivac Respira Bb ist ein gebrauchsfertiges Mehrdosen-Präparat (10 Dosen) und kann bei **Raumtemperatur bis zu 28 Tage** nach Anbruch gelagert werden. Nobivac® Respira Bb verlängert mit nur einer einzigen Dosis den Schutz gegen *Bordetella bronchiseptica* bei Hunden, die zuvor intranasal mit Nobivac® BbPi geimpft wurden.

Nobivac® Respira Bb ist Teil des Nobivac® Produktportfolios und ergänzt Nobivac® BbPi im Impfstoffsegment. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre/n zuständige/n AußendienstmitarbeiterIn oder den wissenschaftlichen Beratungsdienst unter 0043-89 4561 4343.

**Intervet GesmbH,**

ein Unternehmen der MSD Tiergesundheit, Siemensstrasse 107, A-1210 Wien  
[www.msd-tiergesundheit.at](http://www.msd-tiergesundheit.at)



richterpharma

## ELENA POHL WIRD PRÄSIDENTIN DER EBSA

Foto: E. Pohl



Im Rahmen des heurigen Kongresses der Vereinigung der Europäischen Biophysikalischen Gesellschaften (EBSA) wurde Elena E. Pohl, Leiterin der Abteilung für Physiologie und Biophysik der Vetmeduni Vienna und Vizepräsidentin von Biophysics Austria, zur Präsidentin der internationalen Organisation gewählt.

Seit 2019 bekleidete Pohl bereits das Amt der Vizepräsidentin der EBSA, nun steht die Biophysikerin an der Spitze der Vereinigung der Europäischen Biophysikalischen Gesellschaften. Die EBSA (engl.: European Biophysical Societies' Association) wurde 1984 als gemeinnützige Organisation gegründet und umfasst bis dato 32 nationale biophysikalische Gesellschaften. Übergeordnetes Ziel der EBSA ist es, die Biophysik europaweit zu stärken. Wissen über die Grundsätze, aktuelle Entwicklungen und die Anwendung von Biophysik sowie der fachliche Dialog stehen dabei im Vordergrund.

## ÄNDERUNG IN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG BEI SYNLAB VET

Die Synlab Vet GmbH hat einen neuen Geschäftsführer: Dr. med. vet. Herwig Hampel, MBA, hat diese Funktion im Unternehmen ab dem 1. Juni 2021 übernommen. Er tritt die Nachfolge von Dr. Johann-Georg Maier an, der Synlab Vet über mehr als 20 Jahre lang mit zu jenem wichtigen Labordienstleister in Deutschland aufgebaut hat, der das Unternehmen heute ist.

Herwig Hampel ist Tierarzt, hat zusätzlich ein wirtschaftliches Studium (MBA) absolviert und verfügt über jahrelange Erfahrung am Markt der Veterinärdiagnostik mit dem Schwerpunkt Vertrieb. „Vielen Dank an meinen Vorgänger für die Überlassung eines solch gut geführten und kompetenten Unternehmens. Gemeinsam mit dem motivierten Team werde ich den eingeschlagenen Weg der Qualität und Kundenorientierung fortsetzen und weiterhin ein verlässlicher Partner für die Tierärztinnen und Tierärzte sowie die tierärztlichen Fachangestellten sein“, kommentiert Hampel seine Berufung.

Johann-Georg Maier, der die Übergabe geplant und vorbereitet hat, wird dem Unternehmen weiterhin als Berater zur Verfügung stehen. Mit Fragen können sich Kunden jederzeit an Synlab Vet wenden.



Foto: © SYNLABvet GmbH

## INTERNATIONAL CANINE HEALTH AWARD FÜR ANDREA TIPOLD

Foto: © Nina Meyerhoff



Professorin Dr. Andrea Tipold, Vizepräsidentin für Lehre und Leiterin der Abteilung Neurologie in der Klinik für Kleintiere der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo), erhielt vor Kurzem den mit 10.000 Pfund Sterling dotierten International Canine Health Award des britischen Kennel Club, des Dachverbands der britischen Hundezüchtervereine. Für ihr Lebenswerk wird Tipold mit dem Lifetime Achievement Award geehrt – eine von vier Kategorien der International Canine Health Awards, die bedeutende veterinärmedizinische Auszeichnungen darstellen.

Tipold erhält die Auszeichnung für ihre außergewöhnlichen Leistungen in der Forschung auf dem Gebiet der veterinärmedizinischen Neurologie und der neurologischen Ausbildung.

# VETUS E7

Das erste Veterinär-Ultraschallgerät  
mit dynamischem Fokus



**mindray animal care** - speziell für die  
Veterinärmedizin entwickelte Geräte in premium Qualität.  
Wir haben das passende Produkt für Ihre Unternehmensgröße.


**ULTRASCHALL**


**ANÄSTHESIE**

**MONITORING**

**INFUSION**


## BESTER SERVICE INKLUSIVE:

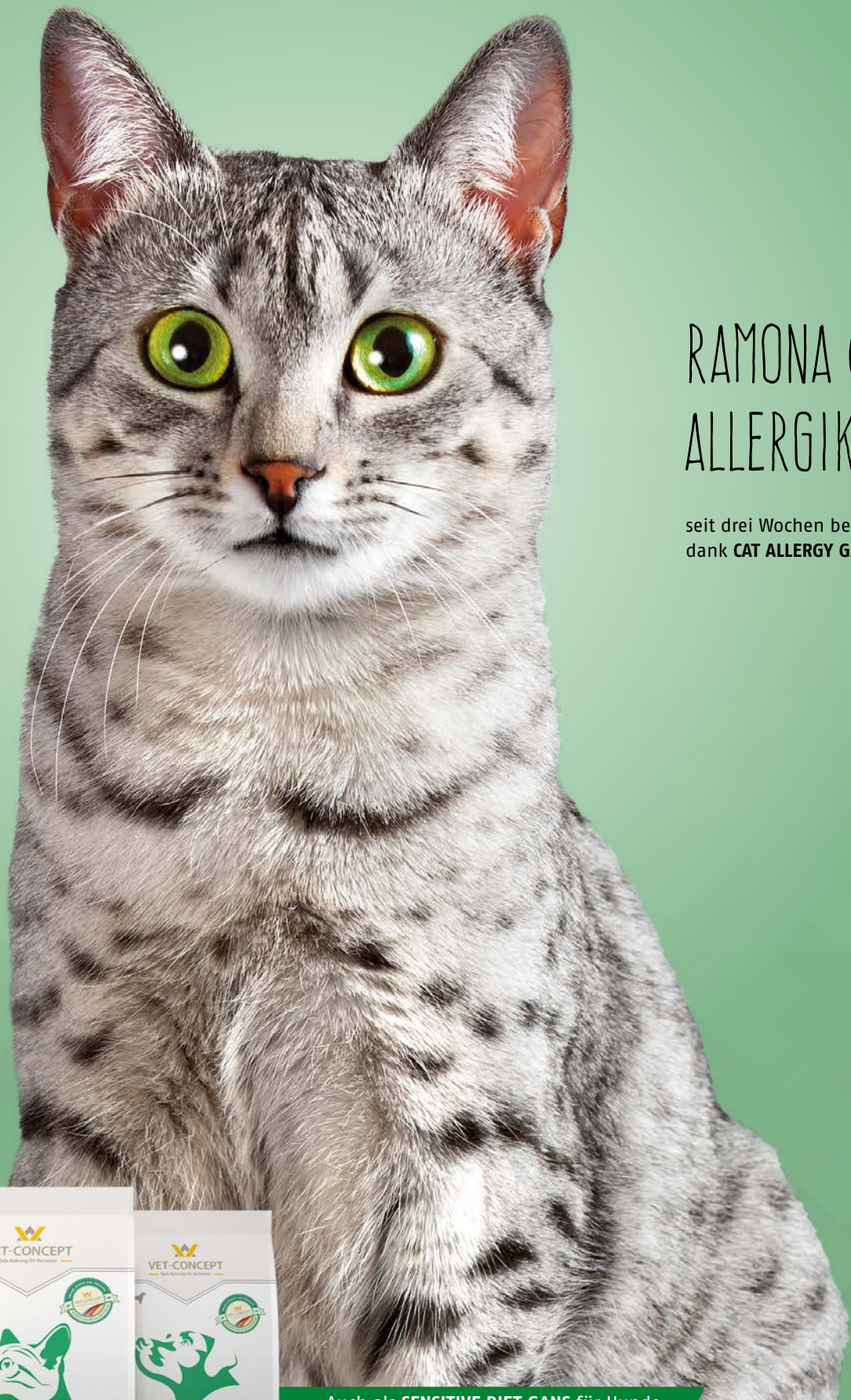
  
24H SOFORTHILFE BEI  
ULTRASCHALL & ANÄSTHESIE

  
TRAININGS BEIM KUNDEN ODER IM  
HAUSEIGENEN TRAININGSSZENTRUM

  
GÜNSTIGE LEASINGANGEBOTE

**Kontaktieren Sie uns jetzt für eine kostenlose Teststellung  
oder besuchen Sie unseren Showroom**

 [mindray@raubergermedical.com](mailto:mindray@raubergermedical.com)  +43 676 395 50 03



# RAMONA (3), ALLERGIKERIN

seit drei Wochen beschwerdefrei  
dank **CAT ALLERGY GANS**



Auch als **SENSITIVE DIET GANS** für Hunde

Hochverdauliche Premiumnahrung  
für futtersensible Katzen – exklusiv  
beim Tierarzt.

**08 00/66 55 320** (Kostenfreie Service-Nummer)  
**www.vet-concept.com**



**VET-CONCEPT**  
— Gute Nahrung für Vierbeiner —